



EMV-SEMINAR

Am 21. März findet in Wien ein Seminar zum Thema EMV statt – die Details dazu findet ihr auf

Seite 21

UKW-TREFFEN

Rückblick auf eine gelungene Veranstaltung zur Preisverleihung der ÖVSV UKW-Meisterschaft 2025

Seite 26

PARKS ON THE AIR

bald lädt das Wetter wieder zu Outdoor-Aktivitäten ein – mit POTA geht das auch abseits der Berge

Seite 30

INHALT

OE 1 berichtet	4
† Silent key	7
OE 5 berichtet	8
OE 6 berichtet	10
OE 7 berichtet	11
OE 8 berichtet	13
OE 9 berichtet	16
AMRS berichtet	18
Jugendreferat Contestteilnahmen von Youngster und Recap des December-YOTA-Months	20
EMV-Referat EMV-Seminar in Wien	21
SOTA – Summits On The Air SOTA Jahreswertung 2025	22
CQ SOTA – Funk, Frost, kalte Finger und ein bellender Co-Operator	22
2m/70cm SSB/CW SOTA Challenge – ein gelungener Start ins Jahr 2026	24
Mikrowellennachrichten Aktivitätskontest 2025 – Preisverleihung	25
Mikrowellen-Termine März bis Juli 2026	25
UKW-Ecke Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2026	26
Rückblick auf das UKW-Treffen und den Mikrowellen-Stammtisch	26
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	28
Amateurfunkpeilen Ergebnisse der Österreichischen und Steirischen Amateurfunk-Peilmesterschaften 2025	29
Parks On The Air (POTA) – Amateurfunk zwischen Technik und Natur	30
CW-Referat – Online-Tool zum Telegrafie lernen	32
ATV-Ecke – DATV über 457 km im IARU Region 1 ATV Contest 2025	32
DATV PAs für QO-100 kostenlos zu vergeben	33
KW-Ecke – Auswertung AOEE 80/40 m 2025	34
Funkvorhersage für März	36
DX-Splatters	38

DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSSENDERVERBAND

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31
A-2351 Wr. Neudorf
Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.
Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3
Landesleiter: Ing. Kurt Baumann, OE1KBC, Tel. 0699/120 035 20
E-Mail: oe1kbc@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5071 Wals, Mühlwegstraße 26
Landesleiterin: Andrea Kaiser, OE2YYL, Tel. 0650/790 62 76
E-Mail: oe2yy@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3)
3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a
Landesleiter: Ing. Enrico Schürer, OE1EQW, Tel. 0664/413 92 00
E-Mail: oe1eqw@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4)
7411 Markt Allhau, Hochstraße 34
Landesleiter: Rainer Stangl, OE4RLC, Tel. 0664/340 18 26
E-Mail: oe4rlc@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5)
4020 Linz, Lustenauer Straße 37
Landesleiter: Ing. Manfred Autengruber, OE5NVL, Tel. 0664/885 500 02
E-Mail: oe5nvl@oevsv.at

Landesverband Steiermark (OE 6)
8504 Preding, Gewerbepark West 12
Landesleiter: Alex van Dulmen, OE6AVD, Tel. 0680/552 04 71
E-Mail: oe6avd@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7)
6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 50
Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89
E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8)
9022 Klagenfurt, Postfach 50
Landesleiter: Jürgen Scherzer, OE8JSK, Tel. 0676/900 68 45
E-Mail: oe8jsk@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9)
6712 Bludesch, Oberfeldweg 62a
Landesleiter: Mario Hartmann, OE9MHV, Tel. 0664/191 84 74
E-Mail: oe9mhv@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS
1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45
Landesleiter: Martin Engel, OE3EMC, Tel. 0676/789 93 01
E-Mail: oe3emc@amrs.at

OE3EMC
Martin Engel
Landesleiter
der Sektion
Bundesheer AMRS
des ÖVSV



Editorial zum Internationalen Frauentag

Der Internationale Frauentag (Weltfrauentag) findet jedes Jahr am 8. März statt und ist ein weltweiter Aktionstag für Gleichberechtigung, Frauenrechte und gegen Diskriminierung. Aus diesem Anlass möchte ich dieses Editorial unseren Funkamateurrinnen – den YLs (Young Ladies) widmen.

Unsere YLs sind oft in eigenen Referaten organisiert, deren Ziel es ist, Frauen für den Amateurfunk zu begeistern und zu fördern. Neben technischen Themen werden dort auch spezifische YL-Anliegen besprochen. Es freut mich besonders, dass immer mehr Damen aktiv funken und sich engagiert einbringen. Durch YL-Aktivitäten wie Conteste, Funkveranstaltungen und gemeinsame Projekte gibt es auch in den **YL-Funkrunden** stets viel zu erzählen – über Erfahrungen, Erlebnisse und besondere Momente beim Funk.

Auch im ÖVSV, in den Landesverbänden, gibt es zahlreiche Aktivitäten, bei denen YLs eine tragende Rolle spielen. Sie sind maßgeblich beteiligt an:

- **High Speed CW**
- den **OE1- und OE-Rundsprüchen**
- Archiven wie **Doku Funk**
- ÖVSV HP und IT, Wiki
- **SOTA**
- **Vereinsservice**
- und nicht zuletzt an der **Öffentlichkeitsarbeit**

Viele unserer Funkamateurrinnen übernehmen verantwortungsvolle Funktionen: als Landesleiterinnen, Referatsleiterinnen, ADL-Leiterinnen oder Ortsstellenleiterinnen. Auch im Not- und Katastrophenfunk sind unsere YLs engagiert – eine Aufgabe, die fundierte Funkpraxis auf Kurzwellen und UKW erfordert. Fähigkeiten, die durch Conteste, DX-Betrieb

und regelmäßige Aktivität geschärft werden. Immer wieder stehen YLs bei Contesten auf dem Stockerl und zeigen uns Männern eindrucksvoll, „wo der Hammer hängt“ – man denke nur an den AOEE 2025.

Bei vielen ÖVSV Funkaktivitäten gibt es eigene YL-Wertungen, seit Jahren etwa beim AOEC und AOEE, und neu auch bei der ÖVSV UKW-Meisterschaft. Also: ran an Mikrofon und Taste, liebe YLs!

Im März findet zudem im Rahmen des YL-Monats eine große YL-WWA (YL World Wide Award)-Aktivität statt. Zahlreiche YLs, auch aus Österreich, haben sich bereits angemeldet. Die Durchführung erfolgt – wie beim WWA im Jänner – mit Echtzeit-Log und professioneller Logbuchführung. Besonders freut mich, dass YLs auch mit dem Sonderrufzeichen OE100OEVSV anlässlich 100 Jahre ÖVSV QRV sein werden.

Es ist beeindruckend, wie vielfältig und aktiv unsere Funkamateurrinnen sind.

„Liebe YLs, ich wünsche euch einen inspirierenden Weltfrauentag und einen erfolgreichen YL-Frauenmonat mit vielen schönen YL-Amateurfunkaktivitäten.“

73, Martin OE3EMC
Landesleiter im ÖVSV,
Präsident der Austrian Military Radio Society

IMPRESSUM

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf
Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

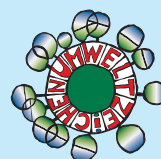
Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Redaktionsschluss für QSP 04/2026: Freitag, 6. März 2026

Titelbild: Kreuzkogel (2688m OE/SB-016): So eine Schipause lässt sich auch hervorragend zum Funken nutzen. (Foto: Sabine OE5SLE)

Gedruckt nach
der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“
des Österreichischen
Umweltzeichens
UW 1312





EMCOM Seminarreihe im LV1

Seit Jänner läuft die neue EMCOM-Ausbildung. Der LV1 bearbeitet damit den Wunsch vieler Mitglieder nach dem Ablegen der behördlichen Prüfung eine praktische Weiterbildung im AFU-Bereich zu bekommen. Die ersten Module haben nun stattgefunden – mit überraschend hoher Teilnehmerzahl. Der Bedarf scheint sehr groß zu sein.

Die LV1-Aktivitäten:

Der Winter war heuer mit den langen Phasen ohne Sonne gerade in Wien und Umgebung nicht gerade für Outdoor-Aktivitäten einladend. Trotzdem waren viele unserer Mitglieder auf den Bergen unterwegs, um einige Sonnenstunden zu erleben. Die Themen und das Ergebnis der Wahl zum Vorstand der Mitgliederversammlung am 21. Februar 2026 konnte nicht mehr in den Redaktionstermin der März-QSP kommen und wir werden darüber in der April-QSP berichten.

Aber natürlich könnt ihr bereits seit Ende Februar auf unserer LV1-Homepage <https://oe1.oevsv.at> einen Bericht zur Mitgliederversammlung lesen. Der März bringt weitere sehr interessante Vorträge:

Termine März

5. März, 19:00–21:00 Uhr

IBT-GNU-Radio-Seminar „Ultra SSB“, OE1RSA
Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

7. März, 8:00–13:00 Uhr

Flohmarkt Wien 21, OE1NDA, OE1KBC
Aderklaaerstraße 4, 1210 Wien

9. März, 19:00–21:00 Uhr

EMCOM-Seminar, 1. Einheit
OE1IAH, oe1iah@oevsv.at
Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

19. März, 19:00–21:00 Uhr

IBT-GNU-Radio-Seminar „Reserve/FAQ“
(bitte im Online-Kalender nachsehen), OE1RSA
Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

21. März, 9:00–15:15 Uhr

EMV-Seminar (Details und Anmeldung auf Seite 21)
Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

23. März, 19:00–21:00 Uhr

EMCOM-Seminar, 2. Einheit
OE1IAH, oe1iah@oevsv.at
Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

für den Vorstand
73 de Kurt OE1KBC

Ausbildung zum zertifizierten EMCOM - Operator			
Seminar Überblick			
Datum	Thema	Detail	Host
2026-01-29	Kick Off	QSO-Arten: Einzelruf/Runde, Buchstabieren, Q-Gruppen	OE1IAH
2026-02-09	Technik-Basis	Antennen für VHF, UHF, HF, Stecker	OE1KBC
	Dokumentation Notfunk	Verpflichtungen, Aufzeichnungen, Logbuchführung, AFU Frequenz	OE1KBC, OE1MVA
2026-03-09	Runden QSOs	Verfahren in Runden QSOs	OE1MVA, OE1TRI
2026-04-13	Wiener Notfunk	Einrichtung, Helfer Wiens	OE1MVA, OE1TRI
2026-05-23	Einrichtung eines Notfunks	Einrichtungen, Speicherplätze, CTCSS, Repeateranlage	OE1KBC
	Technik 2. Teil	Geräte: Portable, Mobil, Station, Notbehelfe	
2026-06-23	Stromversorgung	Akku, Solar, Netz - Verbinder, Adapter	OE1KBC
	Erreichbarkeit Übung	Erreichbarkeits Übung, Repeater, Direktfrequenz, UKW-EW, Grenzen der Ausbreitung	

Der gewählte Titel „EMCOM“ zieht ein klein wenig in Richtung der KAT-Funk-Gruppen. Beim KickOff im Jänner wurde bereits drauf hingewiesen, dass die Seminarreihe allen YLs und OMs offen steht, egal welche Funkbetriebsarten von Interesse sind. Die erfolgreiche Teilnahme an der EMCOM Seminarreihe ist sicher eine besonders gute Vorbereitung für die weiteren Ausbildungsschritte in den KAT-Funk-Gruppen. „Gruppen“ (Mehrzahl) weil sich neben den primär angesprochenen LV1-Mitgliedern auch Teilnehmer aus vier weiteren Landesverbänden zur Ausbildung angemeldet haben.

Die einzelnen Module werden wiederholt, um bei Terminproblemen der Teilnehmer alternative Abende anzubieten. Man kann jederzeit einsteigen. Mit anderen Worten: es gibt keinerlei Wartezeiten.

Die ersten Abende beschäftigten sich mit den Kernthemen der Kommunikation. An jedem Abend wird QSO-Betrieb geübt, weil das der am häufigsten geäußerte Wunsch der HAMS ist. Damit soll der Mikrofonangst begegnet werden, die wohl – so ehrlich muss man sein – jeder am Beginn des Hobby-lebens hat. Nachfolgend werden die drei Kernthemen der Ausbildung – Betriebstechnik, Antennen- und Gerätetechnik – sowie die KAT-Kommunikation im Großraum Wien besprochen. Arnold OE1IAH wählte dafür ein Ineinanderschieben der Themen, damit Teilnehmer, die weniger Dringlichkeit auf ein Teilgebiet haben, nicht den Anschluss an die Gruppe verlieren. Das Gemeinsame im Hobby und auch in der Ausbildungsgruppe ist ein besonderes Anliegen.

Zum Nachhören gibt es einen Podcast-Beitrag von OE3CMW, in dem diese Ausbildungsinitiative akustisch vorgestellt wird: <https://open.spotify.com/episode/3R4S8csN60aX9q0Yrfh8D5?si=kHHVBM5iRS29AJ2MFJ8Y0g&nd=1&dlsi=65037c2cce394655>

Arnold OE1IAH



Notfunk-Tabletop-Übung am 24. Jänner 2026

Der Amateurfunk stellt im Not- und Katastrophenfall eine wichtige, von kommerzieller Infrastruktur unabhängige Kommunikationsmöglichkeit dar. Damit diese Stärke im Ernstfall wirksam genutzt werden kann, sind regelmäßige Übungen, klare organisatorische Strukturen und einheitliche Betriebsabläufe erforderlich.

Notfunkübungen dienen nicht dem Selbstzweck, sondern dem gezielten Einüben von Abläufen, der Klärung von Rollen sowie der Identifikation organisatorischer und kommunikativer Schwachstellen. Voraussetzung für eine sinnvolle Übungsdurchführung ist ein klar definiertes Übungsziel. Dieser Ansatz entspricht den Grundsätzen des Staatlichen Krisen- und Katastrophenschutzmanagements (SKKM) sowie der ÖNORM S2304, an denen sich das Notfunkteam orientiert.

Neben angekündigten Übungen (unter Beteiligung aller Amateurfunkstellen) werden auch interne Tabletop-Übungen ohne externe Beteiligung durchgeführt. Anhand vorgegebener Szenarien werden Entscheidungsprozesse, Kommunikationswege und organisatorische Abläufe analysiert und gemeinsam durchgespielt. Ziel ist es, ein einheitliches Lageverständnis zu schaffen und strukturiertes Handeln unter besonderen Rahmenbedingungen zu trainieren.

Am 24. Jänner wurde im Rahmen einer solchen Übung ein regionaler Stromausfall simuliert – ähnlich dem Szenario Stromausfall Berlin im Jänner 2026. Schwerpunkte waren die



Rollenverteilung im Notfunkteam, der Informationsfluss, die Struktur von Meldungen sowie das Zusammenspiel zwischen einzelnen Funkstellen und einer übergeordneten Koordinationsstelle. Durch eingeplante Übungspausen konnten offene Fragen geklärt und alternative Vorgehensweisen diskutiert werden.

Als wesentliches Ergebnis wurden mehrere Engpässe im Notfunkbetrieb identifiziert. Insbesondere zeigte sich die hohe Belastung der Verbindungsstation zur Einsatzleitstelle sowie die zentrale Bedeutung einer routinierten Leitstelle (NCS) im Informationsnetz. Ebenso wurde bestätigt, dass im Notfunk kurze, präzise Meldungen und ein reduzierter Rufzeichenaustausch wesentlich zur Effizienz beitragen.



Das gemeinsame Fazit: Tabletop-Übungen sind ein wirkungsvolles Instrument zur Weiterentwicklung bestehender Konzepte und eignen sich gleichermaßen für erfahrene Funkamateure wie für neue Mitglieder im Notfunkteam.

Diesmal haben teilgenommen: Angelika OE1ANJ, Christoph OE1CLR, Zoltan OE1EZA, Günther OE1GKS, Rainer OE1KIS, Markus OE1MJY, Mike OE1MLD, Martin OE1MVA, Andreas OE1PFA, Alfred OE1SQA, Tom OE1TRI und Lukasz OE1WLR

vy 73 Tom OE1TRI, stv. Notfunkreferent

das NOTKAT-Team in der „Übungszentrale“

SONDERRUFZEICHEN OE100OEVSV

ANLÄSSLICH „100 JAHRE ÖVSV“ HABEN WIR
DAS SONDERRUFZEICHEN OE100OEVSV.

Wir freuen uns über viele aktive Stationen auf den Bändern!

DU WILLST MITMACHEN? SCHICK EIN MAIL AN OE1MCU@OEVSV.AT



Zeitschriftenarchiv im Klubheim

Der LV1 hat eine umfangreiche Sammlung an Druckwerken. Sowohl Bücher als auch Zeitschriften. Seit über einem Jahr bemüht sich Andreas OE3BAJ den umfangreichen Bestand an Zeitschriften aufzuarbeiten.

Im Top2 wurde ein Raum speziell für das Zeitschriftenarchiv geschaffen. Es gibt dort die Ablage sowie gut beleuchtete Räume zum Schmökern in den Beständen. Seit einem Jahr arbeitet Andreas an dem Thema. Zunächst mussten die verstreuten Bestände zusammengetragen werden. Es war überraschend, wie kreativ man Dinge, die bekannte Ablageorte haben, anderswo hinterlegen kann – das bereitet dem Archivar zusätzliche Freude, wenn ein fehlend geglaubtes Exemplar dann doch an absurder Stelle aufzufinden ist. Andreas OE3BAJ hofft noch weiterhin auf solche Überraschungen. Damit es nicht wieder zum Chaos wird, gibt es das Archiv im Erdgeschoß.

Jedes LV1-Mitglied kann dort nachlesen gehen. Wir haben einen großen Kopierer, auf dem man Artikel herauskopieren



die Regale des Zeitschriftenarchivs



Zeitschriften-Archivar Andreas OE3BAJ

kann. Die Hefte bitte nicht beschädigen. Vorsichtig kopieren und dann auf den persönlichen kopierten Seiten weiterarbeiten.

Der LV1 bietet keinen Kopier- oder Scanservice, solche Dienstleistungen sind für kleines Geld in allen öffentlichen Bibliotheken verfügbar. Den Zeitaufwand kann niemand im Club leisten. Für Sammler von ganzen Jahrgängen gibt es von vielen Medien Jahrgangs-CDs, die beschlagwortet und durchsuchbar sind. Abschließend sei auch auf das Doku-Funk-Archiv hingewiesen, dem wir im Club ohnehin nicht an Archivaren nahekomen können.

Zugang zum Zeitschriftenarchiv gibt's jederzeit über alle Vorstandsmitglieder. Nach Abschluss der Bauarbeiten im EG ist ein genereller Zugang für alle Mitglieder durchaus möglich.

Die Dokumentation der vorhandenen Bestände wird laufend erweitert. Die Informationen werden in der WEB DB allen Mitgliedern einfach und leicht zur Verfügung gestellt. Nach dem Abschluss weiterer Dokumentationsarbeiten werden die Neuerungen auch dort abgelegt bzw. vorhandene Listen ergänzt.

für den Vorstand: OE3BAJ, Archivar

Neues aus der Klubstation

FT4-Sprint

Am letzten Wochenende im Jänner war es wieder so weit: Der quartalsmäßige FT4-Sprint fand am frühen Vormittag statt. Wir nahmen mit OE1XA teil. Dabei konnten wir das Buchstabenquadrat bestehend aus den ersten Buchstaben des Suffix fast vollständig ausfüllen – es fehlte am Ende nur G und J von den möglichen Buchstaben. Stationen mit M oder V als ersten Suffixbuchstaben nahmen diesmal nicht teil. Die gültigen 63 QSOs und 22 Buchstaben brachten insgesamt 3825 Punkte und damit den dritten Platz in der Gesamtwertung und den ersten Platz in der DX-Wertung.

73 de Alexander OE1LZS, Reinhard OE1RHC



funk-elektronik
HF-Communication

Grazer Straße 11
AT-8045 Graz - Andritz
Tel: +43 (0)720 270013
Mo-Fr 9-12 und 14-17 Uhr
verkauf@funkelektronik.eu

Beratung, Service, Garantieleistung sowie ein umfassendes Produktangebot!

NEU IM SORTIMENT



HOF CWX-50 UHF/N

- max. 150 W Kurzwellen
- max. 50 W VHF/UHF
- 50 cm Länge



Handfunkgeräte-Ständer

- rückseitiger N-Anschluss für externe Antenne
- stabiler Halt für Handfunkgeräte
- mit Halterung für Lautsprechermikrofon

www.funkelektronik.eu

Funkreise 2026 – Norwegen Lofoten

Abermals organisiert Arnold OE1IAH eine Reise durch mehrere Länder mit speziellem Schwerpunkt auf Technik und Funk. So wie in den vergangenen Jahren können so neue QRA-Felder als Funkposition ins Logbuch gebracht werden. Nebenbei sind SOTA-Aktivierungen in vielen durchreisten Ländern geplant. Das hängt vor allem vom Interesse der Teilnehmer ab.

Der Reiseterrmin wird Ende Mai bis Anfang Juni 2026 sein. Dieser Zeitraum soll Terminkonflikte vermeiden, es gilt die Veranstaltung in Laa/Thaya, Dachverbandssitzung oder die HAM-Radio zu berücksichtigen. Man bedenke auch die Vorbereitungszeiten rund um die Termine. Da voraussichtlich abermals mehrere Vorstandsmitglieder des LV1 mitreisen werden, ist das gut zu planen.

Abermals wird Arnold ordentliche, aber preiswerte Quartiere wie Dorfgasthöfe oder Campingplätze auswählen. Auf den Lofoten und Senja (Inselgruppe nördlich der Lofoten) sind Ferienwohnungen mit Selbstversorgung ähnlich zum Wendeziel 2025, dem Funkhaus OH73ELK, geplant. Von dort aus soll die bizarre Landschaft der Inselgruppen erkundet werden. SOTA-Aktivitäten nicht ausgeschlossen, wird aber wenig möglich sein, da viele Ziele einige hundert steile Höhenmeter zum Gipfel haben. Man startet faktisch überall fast auf Meeresniveau. Landschaft, Wasserfälle, Fischerdörfer oder auffällige Ortsnamen wie Å haben gewaltigen Reiz. Wir werden abermals eine QO-100-Station mitnehmen mit einem 80cm-Spiegel.

Die Fahrt wird mit PKWs oder Kleinbussen durchgeführt, um eine Anreise in die Nähe der SOTA-Ziele und Museen zu ermöglichen. Es ist der Besuch des Funkerbergs in Königs Wusterhausen bei Berlin geplant, ein Abstecher zur TU Berlin, Kiruna, Narvik sollte sich auf jeden Fall ausgehen. Je nach Themeninteresse der Teilnehmer wäre ein nochmaliger Besuch am Nordkap drinnen, Hamburg Hafenrundfahrt oder Speicherstadt mit dem Miniatur-Wunderland. Wenn man schon „oben“ ist in Deutschland, läge da das Museum von Norddeich Radio in Friesland fast am Weg. Details sind noch offen, die Teilnehmer werden die Auswahl treffen.

Im Februar 2026 haben sich bereits mehr als 10 OMs gemeldet. Weitere Mitreisende sind gerne willkommen,



grobe mögliche Reiseroute

insbesondere will ich auch HAMS abseits des Großraums Wien einladen mitzureisen und neue Funkerlebnisse zu sammeln. Wäre schön als Gruppe mit 2 bis 3 Fahrzeugen reisen zu können.

Arnold OE1IAH

† SILENT KEY

www.silentkey.at

Völlig überraschend haben wir vom Ableben unseres Funkfreunds OE1WED, Gerhard Weissenböck erfahren. Gerhard war begeisterter SOTarianer und eine Institution im LV1. Wir werden seine Erzählungen in unseren Klubräumen vermissen.

73 lieber Gerhard, Danke fürs helfen – de OE1IAH

Wir trauern um OM Egon Pelzer, OE7PET aus Kufstein, der am 24. Jänner im 88. Lebensjahr Silent Key angemeldet hat. Er war 32 Jahre Mitglied des LV Tirol im ADL 707 Kufstein und Träger des Ehrenzeichens in Silber des Landesverbandes.

Mich OE7MPI, Ortsstellenleiter ADL 707 Kufstein

Wir trauern um OM Heinz Weisz, OE7HWI aus Kirchbichl, der am 10. Februar 2026 im 90. Lebensjahr nach kurzem Leiden friedlich Silent Key angemeldet hat. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Frau Hanni und seiner Familie.

Mich OE7MPI, Ortsstellenleiter ADL 707 Kufstein

OM OE5RC, Michael Breckner, ist am 8. Jänner 2026 mit 95 Jahren von uns gegangen. 66 Jahre war er Mitglied des OAFV im ADL 501 – er wird uns fehlen!

OE5FLM für den ADL 501

Start ins Amateurfunkjahr 2026

Nachdem OE5PYB Bernd und OE5HWN Helmut das Shack von September bis Anfang Dezember mit viel Mühe und Liebe zum Detail komplett renoviert haben – vielen Dank nochmals dafür! – starten wir ab März ins neue Amateurfunkjahr.

Die Renovierung von OE5XLM & „Genoveva“ – unsere Clubstation-Geschichte – ist in mehreren Episoden im ADL 505 Blog auf unserer Homepage nachzulesen.

Ein kleiner Überblick über unsere geplanten Aktivitäten im Amateurfunkjahr 2026:

- **regelmäßige Klubabende** am 13er Turm, Genoveva – jeden ersten Donnerstag im Monat
- **Amateurfunkkurs** ab dem **23. Februar**, 17:30 Uhr in der HTL Leonding
- **Newcomer-Tage** mit Vorstellung der verschiedenen Betriebsarten
- Mai 2026: **AOEE-Contest** – wir sind wieder dabei!
- **Hauptversammlung: 4. Juni**
Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Genoveva und online
- zwischen Mai und Juli: mit dem befreundeten ADL 502 auf den **Feuerkogel** beim **Fieldday** mitmachen – gutes Essen und Trinken inklusive
- **Wandertag**: mitmachen beim jährlichen Wandertag des ADL 507 – Freundschaften knüpfen und vertiefen
- **Sommer: Kurse** zum Löten, Elektronik, Linux und 3D-Druck
- 1. Freitag im August: unser **Fieldday** „Gill and Chill“ – ein Highlight!
- Herbst: Teilnahme an **CQWW SSB** und **RTTY-Contests**
- zwischendurch: **spontane Aktivitäten**, eingetragen auf der ÖVSV-Homepage
- ab Oktober wieder **Klubabende** im Allhartingerhof

Alle Events sollen Jung und Alt für den Amateurfunk begeistern und die Freude am gemeinsamen Hobby aufrechterhalten!

Freunde und interessierte Gäste sind uns dabei stets willkommen!

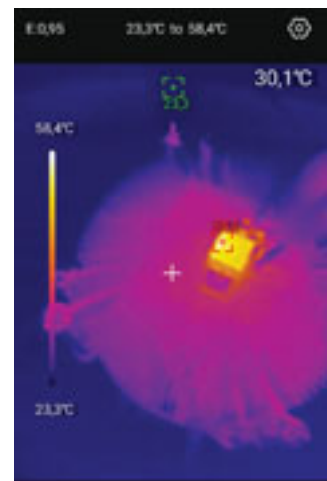
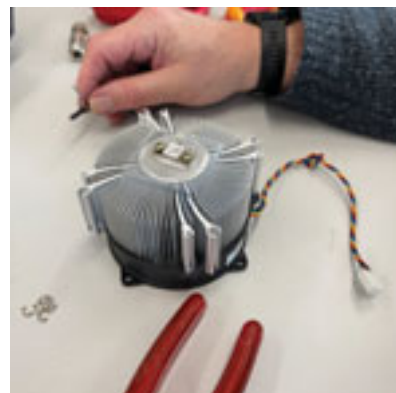
vy 73 de OE5AOO Michael



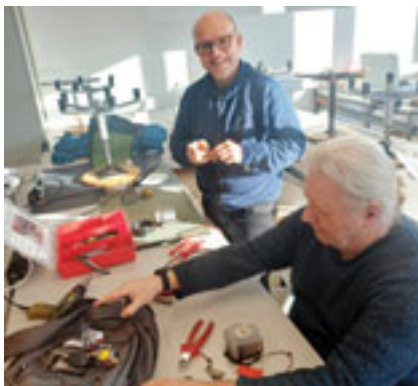
Dummyload-Bauprojekt im ADL 505

Da unser Stationsstandort „Genoveva“ noch im Winterschlaf war, nutzte der ADL 505 die ruhigere Jahreszeit für ein gemeinsames Technikprojekt in den Räumen der HTL Leonding: den Aufbau eines kompakten Dummyloads für den Kurzwellenbereich.

Als Basis diente ein ausgemusterter PC-Kühlkörper, auf dem ein Chip-Leistungswiderstand montiert wurde. Über ein Stück RG58 Koaxialkabel und eine PL-Buchse entstand so ein robuster Abschluss, der sich mechanisch gut handhaben lässt und zugleich ausreichend Kühlreserve bietet. Ziel war ein Dummyload, der sowohl für Abstimmarbeiten im Shack als auch für kleine Messaufbauten geeignet ist.



Nach der mechanischen Fertigstellung wurde der Dummyload zunächst mit einem kostengünstigen VNA vermessen. Die Ergebnisse wurden anschließend mit einem Rigol Spektrumanalyzer und Trackinggenerator verifiziert. In beiden Fällen zeigte sich ein unkritisches Verhalten im Kurzwellenbereich, sodass der Abschluss die angestrebten Eigenschaften für den HF-Alltag erfüllt.



Ein anschließender Leistungstest ergab, dass der Aufbau eine Dauerleistung von etwa 70W problemlos verkraftet. Der verwendete Widerstand ist zwar mit 250W spezifiziert, diese Leistungsaufnahme lässt sich aber nur für einige Sekunden sicher nutzen, bevor die thermische Belastungsgrenze erreicht wird. Für typische Amateurfunk-Messungen im Kurzwellenbereich stellt der Dummyload damit einen guten Kompromiss aus Belastbarkeit und einfacher Realisierbarkeit dar.

Neben dem technischen Ergebnis stand vor allem der gemeinsame Bastelspaß im Vordergrund. Das Projekt bot eine ideale Gelegenheit, praktische Hochfrequenztechnik, Messtechnik und thermische Auslegung in der Gruppe zu diskutieren und unmittelbar auszuprobieren – ein gelungener Beitrag zur Belebung des Clublebens im ADL 505 zu Beginn des Amateurfunkjahres 2026.

vy 73 de OE5AOO Michael

65 Jahre Funkamateur

Ein außergewöhnliches Jubiläum durfte die Ortsgruppe Ried-Grieskirchen im Jahr 2025 feiern, denn der Funkamateur Pater Wolfgang OE5KYL blickt auf nicht weniger als 65 Jahre Mitgliedschaft im Österreichischen Versuchssenderverband zurück. Ein Zeitraum, der nicht nur technische Entwicklungen vom Röhrenempfänger bis zur digitalen Betriebsart umfasst, sondern auch ein beeindruckendes persönliches Engagement für den Amateurfunk widerspiegelt.

Anlässlich dieses seltenen Jubiläums ließ es sich der Vorstand der Ortsgruppe Ried-Grieskirchen, dem Pater Wolfgang seit vielen Jahren eng verbunden ist, nicht nehmen, ihm die Ehrenurkunde persönlich zu überreichen.

Der Besuch führte den Vorstand in ein Pflegeheim, das Pater Wolfgang heute sein Zuhause nennt. Was die Besucher dort erwartete, war jedoch alles andere als stiller Ruhestand.

In einem liebevoll eingerichteten Raum betreibt Pater Wolfgang seine eigene Amateurfunkstation, vollständig ausgestattet für Kurzwelle und UKW. Antennen, Transceiver, Logbuch und QSL-Karten zeugen davon, dass hier ein Funkamateur mit Leib und Seele am Werk ist. Trotz gesundheitlicher Einschränkungen ist Pater Wolfgang nach wie vor QRV in alle Welt, sei es bei entspannten QSOs auf Kurzwelle oder bei lokalen Kontakten auf UKW.

Besonders beeindruckend ist die Selbstverständlichkeit, mit der sich seine Funkstation in den Alltag des Pflegeheims



Wolfgang OE5KYL mit den Gratulanten;
oben sein Shack im Pflegeheim

integriert. Für Mitbewohner und Pflegepersonal ist der Funkbetrieb längst Teil des Hauses geworden.

In einer gemütlichen Runde erzählte Pater Wolfgang mit leuchtenden Augen von Geschichten des Amateurfunks aus vergangenen

Tagen. Über die Jahrzehnte hinweg blieb der Amateurfunk für ihn nicht nur ein technisches Hobby, sondern auch eine Möglichkeit der Völkerverständigung, ganz im Sinne des Amateurfunkgedankens.

Die Übergabe der Urkunde war ein würdiger und sehr persönlicher Moment. Der Vereinsvorstand bedankte sich herzlich für 65 Jahre Treue zum ÖVSV und für ein Vorbild, das zeigt, dass der Amateurfunk keine Frage des Alters oder der Lebensumstände ist.

Diese Geschichte ist ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie tief der Amateurfunk im Leben eines Menschen verwurzelt sein kann. Wir wünschen Pater Wolfgang alles Gute und freuen uns auf viele weitere QSOs mit ihm.



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des ÖVSV – Landesverband Steiermark

Am Samstag, dem 11. April, im **Gasthof Pachler „zum Schmiedwirt“**, Weinzödl 44, in 8046 Graz.

Eintreffen der Teilnehmer: ab 10:00 Uhr

Sitzungsbeginn: 10:30 Uhr

Mittagspause: ca. 12:00 bis 13:30 Uhr

Geplantes Sitzungsende gegen 15:00 Uhr mit gemütlichem Ausklingen.

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 29. März 2025
- Berichte der Landesleitung, des Kassiers, der Ortsstellenleiter, der Referatsleiter und der Rechnungsprüfer
- Entlastung des Leitungsorgans (Vorstand) und der Rechnungsprüfer
- Wahl der organschaftlichen Vertreter des Vereins für die kommende Vorstandsperiode

- Bestellung der restlichen Mitglieder des Leitungsorgans (Vorstand)
- Festlegung des Mitgliedsbeitrags für 2027
- Beschlussfassung über den Voranschlag für 2027
- Ehrungen der verdienten und langjährigen Mitglieder
- Behandlung der eingegangenen Anträge
- Allfälliges

Anträge an die ordentliche Mitgliederversammlung sind laut Statuten mindestens drei Tage vor der Versammlung schriftlich an den Vorstand zu richten, am besten per E-Mail an oe6_vorstand@ml.oevsv.at.

Wir freuen uns sehr auf deine Teilnahme!

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um **Bekanntgabe der Teilnahme bis spätestens Sonntag, den 5. April**, per E-Mail an office@oe6.oevsv.at.

Für den ÖVSV Landesverband Steiermark
Alex van Dulmen OE6AVD, Landesleiter



ONLINESHOP

QSL-Karten

im Format 90 x 140 mm

Vorderseite: 4-färbig, hochglänzend

Rückseite: 1-färbig

Papier: 300 g, Kunstdruck

Ihre persönlich gestalteten QSL-Karten

1.000 Stück

79,- €*

* zuzüglich Versandkosten.

Bestellen unter:

webshop.oevsv.at



webshop.oevsv.at

Einberufung:

Jahresversammlung des Landesverbandes Tirol des ÖVSV

Ort: ACP IT Solutions GmbH

Eduard-Bodem-Gasse 1, 6020 Innsbruck

Datum: Samstag, 28. März

Beginn: 13:00 Uhr

Ende: ca. 17:00 Uhr

Wir laden alle zur Teilnahme an der diesjährigen Jahresversammlung des LV Tirol des ÖVSV an diesem Samstagnachmittag ein. Mit der Teilnahme kann jeder selbst bei der Entscheidungsfindung mitwirken und sich über die laufenden Aktivitäten aus erster Hand informieren.

Ideen und Anträge für die konsequente Weiterentwicklung unseres Vereins und die Verfolgung unserer Ziele können **bis 11. März 2026 schriftlich einlangend oder auch per E-Mail an lv7@oevsv.at** an den Vorstand übermittelt werden.

Wer sich aktiv im Landesverband engagieren möchte, nimmt bitte mit uns Kontakt auf. Es gibt genug zu tun!

Die letzte ordentliche Hauptversammlung fand am 4. Mai 2024 statt. Die reguläre 4-jährige Funktionsperiode des Vorstandes sowie aller Fachreferenten des Landesverbandes endet somit 2028.

Beschlussfähigkeit:

Die Jahresversammlung ist beschlussfähig, wenn wenigstens ein Drittel der Mitglieder anwesend oder durch schriftliche Vollmacht ordnungsgemäß vertreten ist.

Wird die Beschlussfähigkeit zum angesetzten Zeitpunkt (13:00 Uhr) nicht erreicht, so ist die Jahresversammlung gemäß den geltenden Statuten eine halbe Stunde später (13:30 Uhr), ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder und Stimmen, beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des Landesleiters Manfred, OE7AAI
3. Berichte der Ortsstellen und Fachreferenten
4. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters
5. Bericht des Rechnungsprüfers
6. Entlastung des Vorstands und der Referenten für das Vereinsjahr 2025
7. Erläuterung und Genehmigung des Haushaltsplanes und des Verteilungsplanes für Ortsstellen und Referate für das laufende Vereinsjahr 2026
8. Festlegung der Beitragsklassen, Mitgliedsbeiträge und Gebühren für das Vereinsjahr 2027
9. Entscheidung über jenen Betrag, bis zu dem der Vorstand den Verband ohne HV-Beschluss verpflichten kann
10. Behandlung eingelangter Anträge
11. Beschlussfassung Veranstaltungsort Tiroler Landesfield-day 13. September 2026
12. Allfälliges

Anreise mit dem PKW:

Autobahnabfahrt Innsbruck Ost, Ausfahrt DEZ nehmen und beim ersten Kreisverkehr 2. Ausfahrt Richtung Norden abbiegen, weiter zum 2. Kreisverkehr und dort die 3. Ausfahrt Richtung Westen nehmen und weiter ca. 50 m nach der Kreuzung mit der Eduard-Bodem-Gasse am Ende des Gebäudes rechts abbiegen und bis ganz nach hinten fahren, dann links abbiegen und zu den mit „ACP“ beschilderten Parkplätzen fahren.

Bitte NUR auf den mit „ACP“ beschilderten Parkplätzen im mit „ACP Parkplätze“ (siehe Bild) bezeichneten Bereich parken!

Die im Bild **rot** durchgestrichenen ACP Parkplätze **stehen NICHT für uns zur Verfügung!**



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

In unmittelbarer Nähe der ACP befindet sich die Haltestelle „Technologiezentrum Ost“ der Line „T“ der IVB.

Treffpunkt:

Beim im Bild mit „ACP Eingang“ und mit ÖVSV beschilderten Eingang (nicht beim regulären ACP Eingang!).

Wir holen dich um 12:45 Uhr am Treffpunkt ab, da der Eingang am Wochenende versperrt ist.

Manfred OE7AAI, Landesleiter



Blockschaltbild Remotestation

Einladung A'Funk kompakt 03-26 Innsbruck: Remotebetrieb – ein Praxisbericht von der Idee zum praktischen Einsatz

Dank der neuen Geräte, die in den letzten Jahren auf den Markt gekommen sind, ist die Fernsteuerung von Amateurfunkgeräten zu einer erschwinglichen und relativ einfachen Möglichkeit geworden.

Enrico OE7AFT / IZ4AFL gibt einen Überblick über die verschiedenen verfügbaren Lösungen und stellt seine Umsetzung einer kostengünstigen HF-Fernstation vor.

Datum: Freitag, 20. März

Beginn: 19:45 Uhr

Ende: ca. 22:00 Uhr (open end)

Adresse: Klubheim Innsbruck

Brixnerstraße 2/OG1, 6020 Innsbruck

Es ist auch eine Online-Teilnahme vorgesehen. Der Teilnahmelink wird einige Tage vor dem Vortrag auf der Terminseite der Homepage veröffentlicht werden.

Enrico OE7AFT / IZ4AFL, Vortragender

Einladung:

23. Ostertreffen der Funkamateure in Tirol, Wirtshaus Locherboden, Mötz

Die Ortsstellen Tiroler Oberland und Innsbruck laden zum traditionellen Ostertreffen der Funkamateurinnen und Funkamateure am **Karsamstag, 4. April** recht herzlich ein.

Die neugotische Wallfahrtskirche „Maria Locherboden“ steht am Höhenzug des Sassberges, der Mieminger Kette vorgelagert, auf 816m Seehöhe etwa 150m über dem Talboden des Inntales in der Gemeinde Mötz. Als Ort, dem Wunder nachgesagt werden, und als ein großes Beispiel für die Schöpferkraft menschlichen Willens wurde der Locherboden zu einem beliebten Ausflugsziel und Zielpunkt von Nachtwallfahrten für Pilger, die jeweils am 11. des Monats von Mai bis Oktober stattfinden.

Nicht nur für Wallfahrer sondern auch für Funkamateure aus nah und fern ist das nahegelegene Tiroler Wirtshaus Locherboden nun schon zum 23. Mal Treffpunkt für unser vorösterliches Funkertreffen. Lassen wir uns mit köstlichen Schmankerln und saisonalen Gerichten aus besten Zutaten verwöhnen. Vom flaumigen Topfenstrudel über knackige Salate bis hin zu dampfenden Suppen und leckeren Hauptspeisen – im Tiroler Wirtshaus Locherboden bleiben keine kulinarischen Wünsche offen.

Datum: Karsamstag, 4. April

Beginn: ab 12:00 Uhr

Ende: ca. 16:00 Uhr

Ort:

Tiroler Wirtshaus Locherboden

Mötzer Landesstraße 2

6423 Mötz



Anfahrtsbeschreibung:

Auf der Inntalautobahn A12 bis zur Ausfahrt Mötz/Reutte und aufwärts Richtung Mieminger Plateau. Kurz nach einer lang gezogenen Rechtskehre befindet sich der Parkplatz des Gasthauses auf der rechten Seite direkt an der Bundesstraße.

Link: <https://www.locherboden.at>

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir sehen uns!

Manfred OE7AAI, Landesleiter

die Wallfahrtskirche „Maria Locherboden“



100 JAHRE ÖVSV

21. SEPTEMBER 2026

im Wiener Volkstheater – save the date!

Erinnerung:

Klassentreffen der Teilnehmer der OE7-Amateurfunkurse

Nützt noch schnell die Gelegenheit die Funkfreunde aus dem Amateurfunkkurs und die Amateurfunklehrer persönlich zu treffen.

Die Absolventinnen und Absolventen des bei Redaktionsschluss noch laufenden OE7-Amateurfunkurses, die am 4. und 5. März ihre Amateurfunkprüfungen in Innsbruck ablegen, sind sicher auch zahlreich dabei und feiern den Abschluss der Ausbildung.

Veranstaltungsort ist das Café Regina in Innsbruck, bei dem wir uns auch immer zu den Landesklubabenden treffen, der am selben Abend stattfindet.

Datum: Freitag, 6. März
Beginn: 19:00 Uhr

Adresse: Café Regina
Bleichenweg 63, 6020 Innsbruck

Geplantes Programm:

- Begrüßung durch LL Manfred OE7AAI
- Vorstellung der Newcomer
- Feedbackrunde „Wie ist es mir seit dem Kurs ergangen?“
- Womit bin ich QRV? Was war meine schönste Verbindung?
- Hilfe – wie finde ich den Einstieg in die Kurzwelle ...
- Diskussions- und Plauderrunde

Weitere Details siehe qsp 02/26 oder auf unserer Homepage!
Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir – eure Amateurfunklehrer – freuen uns auf das Wiedersehen!

Manfred OE7AAI



OE 8 BERICHTET

LANDESVERBAND KÄRNTEN

9022 Klagenfurt, Postfach 50, Tel. 0664/177 65 55

Nur für (X)YL – der WWA

Ich bin selbst ja öfter beim Funkgerät und schau was sich so tut und höre gerne den Geschichten zu. Trotzdem erlebte ich den World Wide Award 26 (WWA) aus einer ganz besonderen Perspektive. Nicht nur am Funkgerät, sondern mitten im Alltag und dazu in einem Haus, in dem Funk praktisch immer präsent ist. Während der WWA-Aktivitäten läuft der Lautsprecher fast durchgehend im Modus „eher laut“. Beim Rausgehen, beim Heimkommen, Bestätigungen, alles gehört, zusätzlich zum akustischen Grundrauschen unseres Hauses. Besonders CW brennt sich dabei ein. Dit dah dah dit dah dah dit dah. Man hört es so oft, dass man es irgendwann nicht mehr aus dem Kopf bekommt, selbst beim Einschlafen tauchen diese Morse-Würmer im Ohr auf. Aber nun gut, nachdem diese WWA-Station gegeben hat, entlud sich das CW-Gewitter – ein Wahnsinn wie viele Stationen zeitgleich senden. Just im selben Moment hört man noch Dauertöne und Störungen, ein Martyrium für das Trommelfell. Auch OE8JSK ist allgegenwärtig und schon in allen denkbaren Varianten durchs Haus gegangen, neben Ocean Japan Sugar und alles Mögliche, um das Nato-Alphabet zu ersetzen. Und selbst ich, als erklärte Null-CWistin, erkannte inzwischen zuverlässig das Rufzeichen meines Mannes. Im Januar gehörte es so selbstverständlich zur Umgebung wie das Ticken einer Uhr, nur ungleich hartnäckiger. HI.

Der Funkbetrieb beeinflusst sogar ganz alltägliche Dinge: das Essen steht auf dem Tisch, eine Station, die heute noch nicht „gearbeitet“ wurde, rollt über den DX-Cluster und es heißt: „Ich komme gleich wieder.“ Dieses „gleich“ dauert manchmal so lange, dass das Essen später noch einmal aufgewärmt werden darf. Bei SSB-QSOs gibt es ein weiteres, sehr charakteristisches Geräusch, der Fußtaster. In unserem hellhörigen Ferienhaus ist jeder SSB-Ruf nicht nur zu hören, sondern auch zu spüren, wenn der Fußtaster mit hörbarem Nachdruck auf dem Boden aufsetzt. Eben ein energisches



OE8ASK am 5. Februar in QSO mit OE8SOJ

Klacken, das den Anruf zur WWA-Station zuverlässig begleitet.

Um im WWA nicht zurückzufallen, werden täglich rund 30–40 QSOs gemacht. Das erfordert natürlich etwas Disziplin, aber auch ein Umfeld, welches das mitmacht und es aushält. Ich habe mir von meinem OM erzählen lassen, dass er fast nichts macht im Vergleich zu den anderen Mitstreitern. Was mich fast etwas schockiert, der Erstplatzierte macht das Zehnfache, für mich fast unvorstellbar!

Der WWA ist nicht nur ein Funk-Award. Er ist auch ein Beweis dafür, wie sehr Amateurfunk den Alltag prägen kann und dies ist bei unseren erst 15 Jahren in dem Hobby, immer wieder sehr interessant, auch für diejenigen, die gerade nicht am Mikrofon oder an der Taste sitzen. Es wird sich zeigen, ob es am 29. Juni wieder harmonisch wird beim WWA Sprint. Zwischen durch gab es dann auch ein echtes Wiener Schnitzel. Schließlich kümmere ich mich gern darum, dass der Wettkämpfer bei all dem Funkbetrieb nicht ausschließlich von Dits, Dahs und QSOs lebt.

Ein vermutlich klassisches Funkergericht, und wie ich das kulinarisch löse, findet man wie gewohnt auf meiner QRZ.com-Seite.

73 OE8ASK

das Funker-Schnitzel



Frequenzpeilung

Unter dem Begriff „Funkortung“ versteht man die Bestimmung eines Senderstandortes mit Hilfe der Ausbreitungseigenschaften von Funkwellen. Ein Senderstandort kann abhängig von der eingesetzten Sendefrequenz sogar weltweit gepeilt werden, wobei es keinen Unterschied macht, ob dieser Senderstandort am Festland oder am offenen Meer liegt.

Funktionsweise – Sichtfunkpeiler – Dopplereffekt:

Die Peileinheit wird der Reihe nach zu kreisförmig angeordneten Empfangsantennen rotierend durchgeschaltet. Durch eine Rotation von ca. 300 Umdrehungen pro Sekunde entsteht eine Art „virtuelle Empfangsantenne“. Läuft die Rotation dem Funksignal entgegen, erhöht sich die Empfangsfrequenz geringfügig, entfernt sich die Rotation vom Funksignal wird die Empfangsfrequenz niedriger. Dieses virtuelle Funksignal wird dann mit einem gleichzeitig von einer Referenzantenne in der Kreismitte empfangenen Funksignal moduliert. Auf einer Braunschen Röhre wird die Richtung des angepeilten Funksignales in Form einer Linie auf einer 360-Grad-Skala angezeigt.

In Zusammenarbeit mit weiteren in- und ausländischen Funkpeilern (z. B. Wien, London, Madrid oder Berlin) kann der tatsächliche Senderstandort aufgrund der Schnittpunkte der verschiedenen Peilrichtungen relativ genau bestimmt werden.

Der im Museum St. Veit ausgestellte Sichtfunkpeiler der Type SFP500 des Herstellers Plath GmbH stammt aus den späten

50er Jahren und war in der Funkmess- und Beobachtungsstelle der Funküberwachung Kärnten im Mittel- und Kurzwellenfrequenzbereich, also Frequenzen unter 30 MHz, im nationalen und internationalen Einsatz.

Aufgaben einer Funkmess- und Beobachtungsstelle:

- Überprüfung der Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen über die Funkanlagen und den Funkbetrieb im Allgemeinen
- Einschreiten im Störfall – insbesondere bei Funkeinrichtungen der öffentlichen Sicherheitsdienste (Rettung, Polizei, Feuerwehr, etc.) und im Flugfunkbereich
- Erfassung und Dokumentation von Belegungen aller Frequenzbereiche

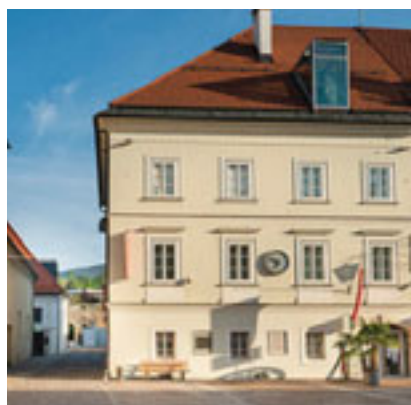
Heute ist dieser Vorgang noch sehr ähnlich wie damals. Das Signal wird über neun Antennen erfasst und über Glasfaserleitungen zu einem Rechner geleitet, welcher die Signale digital zusammenfasst und diese entsprechend berechnet.

Diese Tätigkeiten werden im Auftrag des Bundesministeriums im Zusammenwirken mit internationalen Organisationen wie der ITU (Internationale Fernmeldeunion der Vereinten Nationen) und der CEPT (Konferenz der europäischen Post- und Telekommunikationsverwaltung) auf Basis der relevanten österreichischen und europäischen Gesetzesvorlagen sowie auf Grundlage der weltweit gültigen Vollzugsordnung für die Funkdienste durchgeführt.

Heute kann man dieses ausgemusterte Gerät am Hauptplatz im Museum St. Veit an der Glan ansehen. Das Gerät wurde

dem Museum von der Fernmeldebehörde zur Verfügung gestellt.

St. Veiter 73
OE8JSK



der Sichtfunkpeiler SFP500 –
zu besichtigen im Museum
St. Veit an der Glan



Morsen als Lebenselixier: warum Telegraphie jung hält

von Georg OE8CWG

Es gibt Momente im Leben, in denen wir spüren, dass wir innerlich wieder ein Stück wachsen – ganz gleich, wie alt wir sind. Telegraphie ist eine dieser seltenen Tätigkeiten, die dieses Gefühl wecken können.

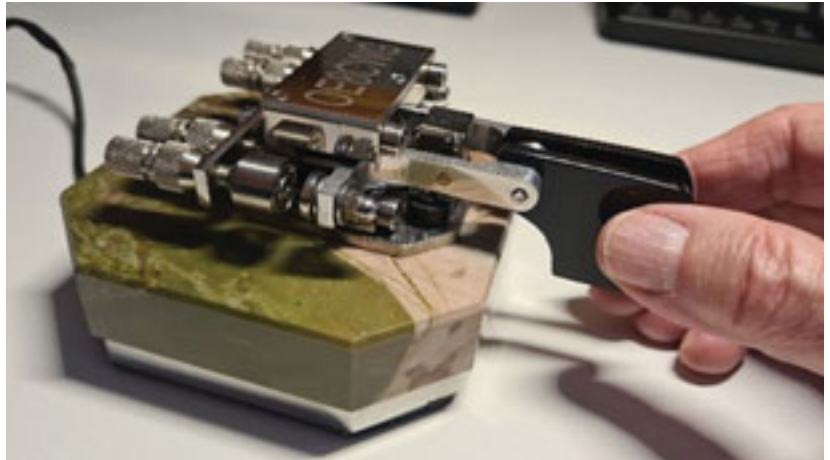
Telegraphie ist weit mehr als ein geistiger Stimulus oder ein potenzielles Training für nachlassende mentale Funktionen im Alter. Sie steht repräsentativ für eine Tätigkeit, die Menschen herausfordert Neues zu erlernen, eigene Grenzen zu verschieben und sich über die Zeit hinweg spürbar zu verbessern. Gerade dieser Prozess – das allmähliche Vertrautwerden mit einer zunächst fremden Fertigkeit, das Erleben kleiner Fortschritte, das Überwinden von Frustrationen und das Erreichen neuer Fähigkeiten – erzeugt eine Form von Freude und Befriedigung, die in der Forschung zunehmend als zentraler Bestandteil erfolgreichen Alterns verstanden wird.

Lernen im Erwachsenenalter ist nicht nur ein Mittel zur Erhaltung geistiger Leistungsfähigkeit, sondern auch eine Quelle wachsenden Selbstvertrauens, der Entdeckung einer erweiterten Identität und einer Steigerung der Lebensqualität. Durch die Beschäftigung mit Telegraphie reichen sich daher kognitive Aktivierung und emotionale Bereicherung die Hand: Sie schafft Glücksgefühle, fördert Konzentration und Ausdauer und eröffnet zugleich ein Gefühl von Sinnhaftigkeit, das den oft tristen Alltag älterer Menschen zu unterbrechen vermag.

Obwohl bislang keine spezifischen Studien zum Einfluss von Telegraphie oder Morse-Training auf kognitive Alterungsprozesse oder das Demenzrisiko vorliegen, lässt sich aus der bestehenden Forschung zu mentalem Training eine schlüssige Übertragbarkeit ableiten. Zusammenfassende Arbeiten (Reviews) zeigen, dass strukturierte kognitive Trainingsprogramme bei älteren Erwachsenen – einschließlich Personen mit leichter kognitiver Beeinträchtigung oder Demenz – messbare Verbesserungen in Wahrnehmung, Denken, Aufmerksamkeit und Gedächtnis erzielen können. Auch technologiegestützte Trainingsformen (z. B. die Beschäftigung mit Computern) führen nachweislich zu stabilisierenden oder leicht verbessernden Effekten auf verschiedene Aspekte der geistigen Leistungsfähigkeit.

Darüber hinaus belegt die Forschung, dass langfristige geistig anspruchsvolle Aktivitäten – etwa Musizieren, komplexe Hobbys, das Lösen von Kreuzworträtseln, Basteln, Malen oder berufliche Tätigkeiten – mit einem reduzierten Demenzrisiko und einem späteren Auftreten klinischer Symptome assoziiert sind.

Da Telegraphie-Training eine Kombination aus schneller auditiver Mustererkennung, der Beanspruchung des Arbeitsgedächtnisses beim „Gehörlesen“ und motorischer Präzision beim „Geben“ erfordert, ist es theoretisch gut begründbar, dass es ähnliche kognitive Schutzmechanismen aktiviert wie die in der Literatur untersuchten Trainingsformen.



Gates, N., Vernooij, R. W., Di Nisio, M., Karim, S., March, E., Martínez, G., & Rutjes, A. W. (2019). Cognitive and memory training in adults at risk of dementia: A systematic review. Cochrane Database of Systematic Reviews, 3, CD013406.

„Gates et al. (2019) zeigen, dass kognitives Training bei älteren Erwachsenen kleine, aber messbare Verbesserungen der kognitiven Leistungsfähigkeit bewirken kann.“ (ipse)

Hill, N. T. M., Mowszowski, L., Naismith, S. L., Chadwick, V. L., Valenzuela, M., & Lampit, A. (2017).

Computerized cognitive training in older adults with mild cognitive impairment or dementia: A systematic review and meta-analysis. American Journal of Psychiatry, 174(4), 329–340. Die Autoren fanden, dass computergestütztes kognitives Training bei älteren Menschen mit MCI oder Demenz messbare, wenn auch moderate kognitive Verbesserungen erzielen kann. MCI steht für Mild Cognitive Impairment und bezeichnet eine leichte kognitive Beeinträchtigung, die den Alltag noch nicht so deutlich zu beeinträchtigen vermag wie eine ausgeprägte Demenz. (ipse)

Klimova, B., & Maresova, P. (2017). Computer-based cognitive training in aging. Frontiers in Aging Neuroscience, 9, 382. Die Autoren zeigen, dass computerbasiertes kognitives Training bei älteren Erwachsenen kognitive Funktionen stabilisieren oder leicht verbessern kann, insbesondere in Bereichen wie Aufmerksamkeit, Gedächtnis und Exekutivfunktionen.

Stern, Y. (2012). Cognitive reserve in ageing and Alzheimer's disease. The Lancet Neurology, 11(11), 1006–1012. Der Autor beschreibt, wie Menschen, die ihr Leben lang neugierig bleiben und sich mit neuen Ideen beschäftigen, eine Art inneren Widerstand – eine kognitive Reserve – entwickeln, die dafür sorgt, dass die Anzeichen einer Demenz oft erst viel später sichtbar werden, selbst wenn das Gehirn bereits belastet ist.

Wie immer wünsche ich euch auch diesmal viel Freude an unserem vielfältigen Hobby – und natürlich stets ein klangvolles, gelungenes Messingklopfen,

---/... de OE8CWG



OE9 Jahreshauptversammlung 2026 im Clubheim Rankweil

Die ordentliche Jahreshauptversammlung 2026 des Landesverbandes Vorarlberg, findet **am Freitag, dem 27. März, ab 19:00 Uhr im Clubheim in Rankweil, Runggelen 23** statt.

Alle ordentlichen Mitglieder des ÖVSV Landesverbandes Vorarlberg sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen! Im Rahmen der JHV werden wir auch wieder langjährige Mitglieder ehren.

Es wird darauf hingewiesen, dass Anträge, die bei der Hauptversammlung behandelt werden sollen, laut Statuten spätestens zwei Wochen vor dem angesetzten Termin an den Landesleiter, Mario OE9MHV, übermittelt werden müssen.

Die JHV lädt auch zum gemütlichen Beisammensein ein – für Verpflegung wird gesorgt.

Beste 73!
Klaus OE9BKJ, Clubmanager



oben: Schnappschuss von der Jahreshauptversammlung 2025 am 28. März
(Foto: OE9BKJ)



links: Michi OE9MNR, Klaus OE9PKV und Tommy OE9PTI – wie immer stets motiviert dabei!
(Foto: OE9BKJ)

Langjährige Mitglieder in OE9

Die Stabilität eines Vereins basiert auf der Loyalität und dem Einsatz seiner Mitglieder. Durch die Treue der Mitglieder und ihre Mitgliedsbeiträge werden die Ziele des Vereins, insbesondere die Pflege und Förderung des Amateurfunks, wirkungsvoll unterstützt. Viele unserer Mitglieder erreichen heuer ein „rundes“ Jubiläum.

Wir wollen auch dieses Jahr wieder alle Mitglieder mit 5-jährigem „ungeradem“ Jubiläum erwähnen und alle Mitglieder, die 2026 ein „dekadisches“ Jubiläum mit 10, 20, 30, 40, 50, 60+ Jahren erreichen, **in Rahmen der Jahreshauptversammlung** am Freitag, dem 27. März, ab 19:00 im Clubheim auch ehren.

5 Jahre Mitgliedschaft

Elke OE9YEG, Marco Winkler, Martin OE9VSM, Ulrich OE9VRU, Michael OE9VMM, Raffael OE9RGV, Michael OE9MRR, Kurt OE9KHJ, Johannes OE9JSA, Stefan Wabnegger, Gabor Molnar, Robert Hammerer, Ernst Girardi, Reinhard Dobler, Josef Breuß, Michael Dietrich, Martin OE9SAU, Alexander OE9ULM

Auch in diesem Jahr werden im Rahmen der Jahreshauptversammlung viele Mitglieder für langjährige Vereinstreue geehrt:



Bild der Ehrung von Egon OE9NFI zu 60 Jahren Mitgliedschaft bei der JHV 2025 (Foto: OE9HLI)

Für 10 Jahre Mitgliedschaft im ÖVSV Landesverband Vorarlberg werden geehrt:

Martin OE9STG, Stefan OE9SSH, Matthias OE9KBV, Dagmar OE9DCV, Klaus OE9BOK, Lukas OE9BIT

Für 20 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt:

Rainer OE9RGI, Viktor OE9VLV, Stefan OE9SAJ, Alexander OE9AFV, Günther OE9GSV

Für 30 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt:

Andreas OE9SAV, Dietmar OE9GDJ, Michael OE9MJI, Josef OE9SJI

Für 40 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt:

Siegmar OE9FSV, Dietmar OE9DMV, Wilfried OE9WJH

Für 50 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt:

Gerhard OE9BGI, Herbert OE9HRJ

Wir laden alle Jubilare herzlich ein, zur Ehrung vorbeizuschauen und danken ihnen und auch allen anderen Mitgliedern, die schon seit mehreren Jahren im Landesverband Vorarlberg Mitglied sind, für ihre Treue!

Für den Vorstand: Mario OE9MHV, Landesleiter
Matthias OE9KBV, Stv. Landesleiter
Nadine OE9NEZ, Schatzmeisterin,
Klaus OE9BKJ, Clubmanager

Kick-Off zum Amateurfunkkurs 2026

Am Donnerstag, dem 29. Jänner, führte das OE9-Ausbildungsreferat im Clubheim in Rankweil eine Kick-Off-Veranstaltung zum geplanten **Amateurfunkkurs 2026** des LV9 durch. Rund 20 Personen nahmen an dieser Info-Veranstaltung teil. Harald OE9HLH begrüßte die Teilnehmer:innen und stellte die weiteren anwesenden Trainer – Günter OE9HGV und Rainer OE9RIR – sowie den geplanten Ablauf vor:

- **Kursbeginn:**
Donnerstag, **19. Februar 2026**, ab 19:00 Uhr
- Die Kurse finden **bis Anfang Juni** jeweils am **Dienstag und Donnerstag** von 19:00 bis 21:00 Uhr statt.
- **Kursort ist das Clubheim in Rankweil**
Uhrzeit: ab 19:00 Uhr
Ort: Clublokal des ÖVSV LV9
Adresse: Runggelen 23, 6830 Rankweil
Google Maps: <https://maps.app.goo.gl/evBYwPAPZuPKTE257>
- Die Termine sind im Vereinskalendar unter <https://oe9.oevsv.at/veranstaltungskalender/> einsehbar.
(Am Donnerstag, dem 12. März entfällt der Termin wegen einer Vorstandssitzung)



Der Kurs beginnt mit Betriebstechnik, anschließend folgt ein Block mit den Technikgrundlagen und zum Schluss der Abschnitt Recht.

Es ist geplant, wieder eine gemeinsame Prüfung bei der Fernmeldebehörde ca. Anfang Juni zu organisieren.

Durch das Format der Kurse an zwei Tagen pro Woche wird es zu Beginn jeder Einheit eine kurze Wiederholung der Themen der vorherigen Einheit geben – das hilft, den Anschluss nicht zu verpassen, wenn ein Termin einmal nicht wahrgenommen werden kann.

Die anwesenden Personen nutzten die Gelegenheit, Fragen an die Trainer zum Kursablauf zu stellen. Matthias OE9KBV (Stv. LV9 Landesleiter) und Klaus OE9BKJ (Clubmanager) beantworteten auch allgemeine Fragen zum Verein und zum Clubheim.

Der Kurs ist also gerade gestartet und Quereinsteiger sind jederzeit willkommen! Weitere Infos und der Link zur Anmeldung sind in <https://oe9.oevsv.at/referate/schulungen/> zu finden.

73 de Klaus OE9BKJ



Mitgliedsbeiträge 2026 in OE9

Die Mitgliedschaft in unserem Verein trägt maßgeblich dazu bei, unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen und unsere Aktivitäten zu fördern. In der **Jahreshauptversammlung am 27. März** werden wir über vielfältige Projekte und Aktivitäten aus den verschiedenen Referaten berichten.

Wir freuen uns darauf, auch in diesem Jahr gemeinsam mit euch neue spannende Projekte zu verwirklichen!

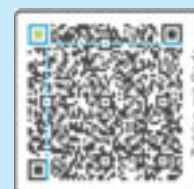
jährliche Mitgliedsbeiträge	Betrag
Vollmitgliedschaft	€ 90,00
unterstützende Mitgliedschaft	€ 90,00
Zweitmitgliedschaft (bereits Mitglied in anderem ÖVSV Verband)	€ 38,20
zweite oder weitere Mitgliedschaft im selben Haushalt	€ 51,80
Schüler, Studenten, Präsenzdiener und Zivildienstleistende	€ 51,80
Blinde, Schwerbeschädigte und körperlich Behinderte	€ 51,80

Bei Fragen zu den Mitgliedsbeiträgen, wende dich bitte an den Landesleiter Mario OE9MHV oder an unsere Schatzmeisterin Nadine OE9NEZ (kassier@oe9.oevsv.at).

Wir bitten darum, den **Mitgliedsbeitrag 2026 (90,- €)** und **allfällige Ausstände bis vor der Jahreshauptversammlung am 27. März einzuzahlen** (siehe QR-Code bzw. Bankdaten):

„Österreichischer Versuchssenderverband (ÖVSV)- Landesverband VlbG.“

IBAN: AT04 5800 0004 9704 0116
BIC: HYPVAT2BXXX





Marion ist First YL beim AÖEE

AMRS-Meeting 2026

Ort: ÖVSV Amateurfunkzentrum
Industriezentrum NÖ Süd
Straße 14, Objekt 31
2351 Wiener Neudorf

Datum: **Samstag, 21. März 2026**
Beginn: 10:00 Uhr (Einlass ab 09:00 Uhr)

Eingeladen sind alle Vorstandsmitglieder, Referatsleiter sowie Ortsstellenleiter.

Um **Anmeldung** sowie um Übermittlung von Punkten für die Tagesordnung wird **bis spätestens 14. März** an **office@amrs.at** gebeten.

73, Martin – OE3EMC Leiter der AMRS

YL-Referat der AMRS – wir stellen uns vor

Der März steht traditionell im Zeichen der Frauen – ein idealer Anlass, das YL-Referat der AMRS vorzustellen.

Im Amateurfunk wird jede Funkamateurin als **YL – Young Lady** bezeichnet, unabhängig vom Alter. Obwohl der Amateurfunk historisch ein stark männlich geprägtes Hobby ist – der ÖVSV gibt den Männeranteil in Österreich mit rund 80–90 % an – entdecken immer mehr Frauen die Faszination von Funktechnik, weltweiter Kommunikation und technischem Experimentieren.

YLs bringen ihre Kenntnisse, ihr Wissen und ihre Erfahrungen in dieses vielseitige, technikorientierte Hobby ein. Sie pflegen weltweite Funkkontakte, sind bei Contesten aktiv, nehmen an SOTA-Aktivierungen, Fuchsjagden und zahlreichen Vereinsveranstaltungen teil und sind ein wertvoller Bestandteil der Amateurfunkgemeinschaft.

Geschichte des YL-Referats der AMRS

- Das YL-Referat der AMRS wurde **2014 gegründet**.
- Erste Referentin war **Andrea Patrizia, OE5YAP**.
- 2015 übernahm **Marion OE3YSC** das Referat und etablierte neue Aktivitäten, darunter die regelmäßige **YL-Runde auf dem 80m-Band**, an der YLs aus Österreich (OE), Deutschland (DL) und der Schweiz (HB9) teilnehmen.
- Zusätzlich wurden gemeinsame Teilnahmen an Contesten, SOTA Aktivierungen, YL-Treffen und weiteren Veranstaltungen beschlossen.

Ziele des YL-Referats

Als YL-Referentin ist es mein Ziel,

- die Aktivitäten von Frauen im Amateurfunk zu fördern,
- durch Treffen und Funkrunden die Vernetzung zu stärken,



YL-Treffen der AMRS OE88YL



gemeinsame Aktivitäten und Projekte bringen die Ladies zusammen

- Freundschaften zu vertiefen und
- Frauen zu ermutigen, aktiv am Funkgeschehen teilzunehmen.

Regelmäßige Aktivitäten

- **YL-Funkrunde** auf 80 m
- **DMR YL-Runde** auf Reflektor 4185
- **wöchentliche YL-Runde** des DARC, an der YLs aus DL, HB9 und OE teilnehmen – inklusive aktueller Informationen aus den YL-Referaten
- **internationales YL-Treffen** auf der Ham Radio in Friedrichshafen
- **Sonderaktivitäten und Treffen** im Rahmen des Fielddays in Allentsteig

Ein besonderes Highlight war 2019 das zweitägige YL-Treffen in Allentsteig, unterstützt vom DARC YL-Referat und Referentin Heike, DL3HD. Mit dem Sonderrufzeichen OE88YL waren wir auf allen Bändern QRV.

Erfolge und Ausblick

Es ist erfreulich zu sehen, wie viele YLs heute

- Runden leiten,
- an Contesten teilnehmen und
- regelmäßig Spitzenplätze erreichen – etwa beim AOEE, wo unsere Ladies mehrfach als beste YL am Stockerl standen.



YL-Treffen auf der HamRadio in Friedrichshafen

Ab 2026 wird es bei der ÖVSV UKW-Meisterschaft erstmals eine eigene YL-Wertung geben – ein wichtiger Schritt zur Sichtbarkeit aktiver Funkamateurrinnen.

Gemeinsame Aktivitäten, Funkrunden und persönliche Treffen sollen weiterhin Freude am Amateurfunk vermitteln und neue YLs motivieren, Teil unserer Gemeinschaft zu werden.

Für **2027** ist ein weiteres **großes YL-Treffen** in OE in Planung.

73 + 33 Marion OE3YSC
YL-Referentin der AMRS

160 m OE-Aktivitätsrunde – Resümee und Termine März 2026

Ein Rückblick auf eine erfolgreiche Wintersaison:

Mit der Umstellung auf die Sommerzeit endet auch heuer wieder die 160m OE-Aktivitätsrunde. Besonders erfreulich war die starke Beteiligung mit oft bis zu 30 Stationen.

Auf dieser Wellenlänge im Mittelwellen- bzw. Grenzwellenbereich sind üblicherweise Antennen mit langen Drähten erforderlich. Dennoch haben einige OM eindrucksvoll gezeigt, dass auch verkürzte Antennenformen, sauber angepasst, ausgezeichnet funktionieren können. Dank Marion OE3YSC waren zudem immer wieder YLs in der Runde vertreten, was die Vielfalt und den Charakter der Aktivität bereichert hat.

Der Funkbetrieb auf 160 m ist eine der ursprünglichsten Formen des Amateurfunks: Experimentieren mit Antennen und Anpassnetzwerken, das Sammeln von Erkenntnissen zur Wellenausbreitung und das gemeinsame Ausprobieren neuer Ideen. Durch die abwechselnde Rundenleitung blieb die Aktivität lebendig und hat allen Beteiligten Freude und Spaß bereitet. Einige Funkamateure:innen haben über diese Runde überhaupt erst den Zugang zum 160m-Band gefunden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Leitstationen für eure individuelle, engagierte und professionelle Führung der Runde – und an alle Teilnehmer:innen fürs treue Dabeisein und Mitgestalten dieser lebendigen 160m-Aktivität.

73 Martin OE3EMC

TERMINE MÄRZ

Treffpunkt:

jeweils Montag, **19:30 Uhr** Ortszeit auf der QRG
1882kHz ± QRM

Rundenleitung:

- **OE1XBH** (HQ AMRS, Starhemberg-Kaserne Wien)
- **OE3XRC** (AMRS-Waldviertel):
Marion OE3YSC und Martin OE3EMC
- **OE4XLC** (Markt Allhau): Rainer OE4RLC
- **OE4XBA**: Robert OE4RGC & Christian OE4CHZ

Termine:

9. März OE3XRC
23. März OE4XLC

Änderungen vorbehalten.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und gute Verbindungen!

73 vom Team
der 160m OE-Aktivitätsrunde

Contestteilnahmen von Youngster und ein Recap des December-YOTA-Months

Neben der zuletzt berichteten SOTA-Aktivierung beim Transatlantik Event am 1. November 2025 stand einige Tage zuvor für einige Youngster die Teilnahme beim CQ WW SSB Contest am 25. und 26. Oktober an. Dabei waren 2 Stationen aus OE5 und OE3 mit 2 bzw. 7 Operatoren.

An der Station OE5XPM vom ADL 507 das eingespielte 2er Team:

- OE5SZV Viktor
- OE5TWE Tobias

An der Station OE3XAS vom ADL 305:

- OE1SNE Sophie
- OE3LND Leander
- OE3MOU Markus (Equipment)
- OE3MLA Laurin
- OE3OGC Sebastian (Organisator)
- OE4COM Marco
- R4PGQ Tagir

Mit 7 Operatoren war das Team in OE3 zwar für den Schichtbetrieb im Contest besser aufgestellt als in OE5, allerdings gab dabei, gleich wie im Jahr davor beim YOTA-Contest, auch eine Endstufe ihren Geist auf.

Einige Wochen später stand im Dezember wieder der DYM an – dieses Mal leider aller Wahrscheinlichkeit zum letzten Mal mit dem Sonderrufzeichen OE0YOTA. Neben vielen persönlichen QSOs von Youngstern in ganz Österreich wurde das Rufzeichen auch zur Aktivierung von POTA-Entitäten und SOTA-Gipfeln durch OE3OGC Sebastian und OE5LAE Alan



Antenne der Station OE3XAS mit Shack darunter



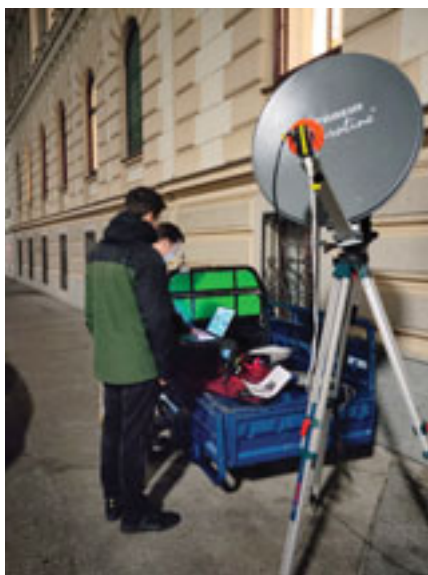
OE1SNE, OE3LND und R4PGQ

oder QSOs zwischen Universitäten und Schulen verwendet. Ein weiteres Highlight waren außerdem einige QSOs über die QO-100-Station des LV6 von OE6ESC Suad, OE6FAX Oliver, OE6LBT Thomas und Alan OE5LAE beim Newcomer-Glühweinabend im Realraum Graz.

Passend zum Thema des DYM – Jugendpräsenz im Amateurfunk zeigen – durfte ich (OE5LAE Alan) in der HTL Leonding gemeinsam mit dem dortigen Schüler OE5BND András sowie den Lehrern OE5AGM Andreas und OE5AOO Michael vor mehreren Klassen die verschiedenen Facetten des Amateurfunks präsentieren – mit anschließender Demonstration von DMR am Hotspot und Kurzwellenfunk via Remotestation. Weitere Bilder und Infos hier: <https://oe5.oevsv.at/adl505/oevsv/aktuelles/HTL-Leonding-Jugendreferent-Alan-zu-Besuch-an-der-HTL-Leonding/>



YOTA-Contest: OE5TLL und OE5SZV (stehend)



QO-100-Betrieb in Graz



SOTA-Aktivierung am Buchkogel OE/ST-311

Am 29. Dezember sammelten schlussendlich OESZV Viktor, OE5TLL Thomas und OE5TWE Tobias noch einmal ordentlich QSOs an der Station OE5XPM für die 3. Runde des YOTA-Contest, wobei diese nicht nur zur Contestplatzierung dienten, sondern auch zur DYM-Wertung zwischen allen Stationen mit YOTA im Suffix. Dabei wurde mit dem Rufzeichen OE0YOTA im YOTA-Contest Platz 25 (58580 Punkte) erreicht sowie bei der QSO Anzahl von allen YOTA-Stationen im DYM auf Platz 3 mit insgesamt 5554 QSOs im Dezember. Beim CQ WW Contest davor wurde an der Station OE5XPM der 4. Platz (107.590 Punkte) in Österreich in der Kategorie Single Operator High Power All Bands erreicht..

Alan OE5LAE, Jugendreferent LV5 und LV6



Vortrag in der HTL Leonding – v.l.n.r.: OE5LAE, OE5AGM, OE5A00 und OE5BND

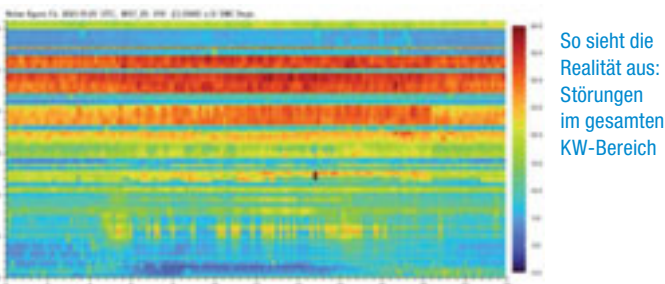
EMV-REFERAT

DI Dr. Wolfgang H. Mahr, OE1MHZ
E-Mail: emv@ml.oevsv.at

EMV-Seminar in Wien

Der ÖVSV veranstaltet **am Samstag, dem 21. März, im LV1, Eisvogelgasse 4/3, 1060 Wien**, ab 09:00 ein EMV-Seminar. Als Vortragende konnten hervorragende **Experten mit langjähriger Berufserfahrung** gewonnen werden.

Gegenüber früher, als Funkamateure mit ihren Amateurfunkanlagen gelegentlich den TV-Empfang der Nachbarn störten, hat sich das Blatt gravierend geändert: Heute stören eine Vielzahl elektronischer Geräte wie LED-Beleuchtung, PV-Anlagen usw., welche den störungsfreien Kurzwellenempfang fast unmöglich machen. Speziell in Ballungsräumen leiden Funkamateure unter Elektrosmog.



Das EMV-Seminar richtet sich an technisch interessierte Funkamateure. Ziel des Seminars ist die Vermittlung der notwendigen Kompetenzen (Grundlagen, Normen, Messtechnik) um bei Störungen der Amateurfunkfrequenzen Störquellen zu identifizieren und geeignete Entstörmaßnahmen einleiten zu können.

Alle Mitglieder des ÖVSV sind herzlich willkommen. **Anmeldung wegen begrenzter Teilnehmeranzahl unter oe3hbs@oevsv.at**

Agenda

• Grundlagen 09:00–10:15 Uhr

Wir lernen die verschiedenen Störungsarten (Breitband, Schmalband, leitungsgebunden, Strahlung) und Kopplungsmechanismen (galvanisch, induktiv, kapazitiv) kennen und besprechen, welche Maßnahmen (Schirmung – elektrisch,

magnetisch, Filter – LP, HP, BP, BS, common mode, differential mode) bei Störungen gesetzt werden können.

• Diskussion 10:15–10:30 Uhr

• Einführung in die europäische Normung im Bereich EMV 10:30–11:45 Uhr

Wir lernen die Normierungsarbeit auf europäischer Ebene kennen. Ein spezielles Augenmerk wird dabei auf amateurfunkrelevante Themen gelegt.

• Diskussion 11:45–12:00 Uhr

• Mittagspause 12:00–13:00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen im nahegelegenen Restaurant „Ristorante Al Teatro L'idea“.

• ENAMS (Monitoring-/Listening-Netzwerk) 13:00–13:45 Uhr

ENAMS steht für Electrical Noise Area Measurement System und ist ein verteiltes automatisches Empfangssystem zur Erfassung des Störpegels im Frequenzbereich von 66 kHz bis 31 MHz. Wir lernen das ENAMS-Netzwerk kennen, besprechen wozu es dient und welchen Nutzen es für den Amateurfunk bringt.

• Diskussion 13:45–14:00 Uhr

• Messtechnische Verfahren in der EMV 14:00–15:00 Uhr

Im praktischen Teil wollen wir messtechnische Verfahren in der EMV vor- und gegenüberstellen. Wir zeigen die Detektion von Störquellen mittels einfacher Empfänger und Bewertung mit Amateurmitteln. Weiters wollen wir anhand moderner Messmittel zeigen, wie Profis EMV messen. Den Unterschied zwischen Spektrumanalyzer und Messempfänger verstehen, sowie darauf eingehen, wie man, auch mit für den Amateur erschwinglichen Spektrumanalysatoren, EMV-Messungen machen kann.

• Diskussion 15:00–15:15 Uhr

Wir bedanken uns recht herzlich beim LV1 für die Bereitstellung der Räumlichkeiten obwohl zeitgleich dort die Vorstandssitzung stattfindet.

73 Harald OE3HBS





SOTA Jahreswertung 2025

Die SOTA Jahresauswertung für das Jahr 2025 hat folgende Ergebnisse erbracht:

AKTIVIERER – allgemein

Pos.	Rufzeichen	Aktivierungen	Punkte
1	OE8DSQ	140	1312
2	OE7RGF	116	1066
3	OE6UVG	97	712
4	OE7RDI	100	613
5	OE6HMM	93	542
6	OE5HKT	81	531
7	OE6BID	77	526
8	OE5EEP	102	493
9	OE6ADE	62	486
10	OE6BAU	72	466

JÄGER – allgemein

Pos.	Rufzeichen	Aktivierer gearbeitet	Punkte
1	OE6STD	4289	22635
2	OE6END	3227	16429
3	OE6HMM	2281	13558
4	OE5WHR	1956	10823
5	OE7PHI	2067	10355
6	OE5HDN	1876	9449
7	OE5PZM	897	4158
8	OE5JKL	718	3521
9	OE6RCD	718	3466
10	OE6GND	617	2706

AKTIVIERER – UNIQUES

(erstmalig aktivierte Gipfel)

Pos.	Rufzeichen	Gipfel
1	OE7RGF	74
2	OE8GSY	53
2	OE5HKT	53
4	OE5EEP	50
5	OE6TNO	49
6	OE5HWM	47
7	OE5EDR	46
8	OE6BAU	43
9	OE3FMN	42
10	OE8DSQ	39

JÄGER – UNIQUES

(erstmalig gearbeitete Gipfel)

Pos.	Rufzeichen	gearbeitete Gipfel
1	OE6STD	1388
2	OE6HMM	1322
3	OE6END	1200
4	OE5WHR	981
5	OE5PZM	655
6	OE5HDN	416
7	OE6RCD	322
8	OE7PHI	305
9	OE3KME	331
10	OE5JKL	298

SOTA COMPLETE

(aktiviert + gechased/gearbeitet)

Pos.	Rufzeichen	complete*
1	OE6HMM	63
2	OE5EEP	51
3	OE5HKT	47
4	OE6BAU	43
5	OE5JKL	39
6	OE6TNO	33
7	OE8DSQ	32
8	OE5JFE	31
9	OE5YYN	30
10	OE8GSY	29

* Anzahl der Gipfel, bei denen ein „complete“ im Jahr 2025 erreicht wurde

Summit-to-Summit-Verbindungen

Pos.	Rufzeichen	S2S-Kontakte	Punkte
1	OE6HMM	519	3320
2	OE6STD	428	2561
3	OE7RDI	359	2258
4	OE5REO	385	2121
5	OE6UVG	259	1738
6	OE5YYN	320	1733
7	OE5HKT	264	1533
8	OE5JFE	253	1507
9	OE5EEP	260	1432
10	OE7RGF	160	1354

Die Siegerehrung und Übergabe der Urkunden wird wieder im Rahmen des OE6-Fielddays erfolgen. Details werden rechtzeitig verlautbart. **Herzliche Gratulation und vielen Dank für die Aktivität!**

73, Sylvia OE5YYN – SOTA AM OE, ÖVSV SOTA-Referat

CQ SOTA – Funk, Frost, kalte Finger und ein bellender Co-Operator

Spontan – und in der zunehmend verzweifelten Hoffnung, der hartnäckigen Nebelsuppe im Tal zu entkommen – beschließen wir an einem winterlichen Nachmittag einen After-Work-Ausflug auf den Dobratsch. Mit dabei: Finot, unser stets übermotivierter Leitwolf, Alina und ich.

Oben am Villacher Hausberg strahlt uns die Sonne entgegen, dafür strahlt auch der Parkplatz vor Aktivität: Menschen ... viele Menschen.

Mehrere Ehrenrunden später wird klar: Wir sind hier eindeutig nicht im gewohnten „einsamer Gipfel, kontemplatives

Schweigen“-Modus unterwegs. Ein erstes Stirnrunzeln. Schließlich ein Parkplatz. Erleichterung.

Der allererste Programmpunkt: die Toilette. In der rund zehnminütigen Warteschlange stellt sich die durchaus berechtigte Frage, ob ein Buch auf der Couch nicht die klügere Lebensentscheidung gewesen wäre. Aber gut – wir sind jetzt nun schon mal hier.

Sobald wir losgehen, erledigen frische Luft, blauer Himmel und strahlende Sonne sämtliche Zweifel im Eiltempo. Mit dabei: mein kleines, tapferes Yaesu FT-65E samt SRJ77-Antenne, das mir

bei guter Laune des Äthers mit seinen 5W immerhin schon 264 km an „Fernverbindung“ beschert hat. Also eigentlich ein Wundergerät. In der Theorie.

Plaudernd (und leicht schnaufend) arbeiten wir uns durch den Schnee nach oben. Gesprächsthema Nummer eins: unsere Kondition. Gesprächsthema Nummer zwei: warum sie früher eindeutig besser war. Die Aussicht ist jedenfalls großartig und lenkt erfolgreich von der konditionellen Realität ab.

Kurz vor Sonnenuntergang erreichen wir – nicht elegant, aber jedenfalls zufrieden – den Gipfel. Etwas im Zweifel

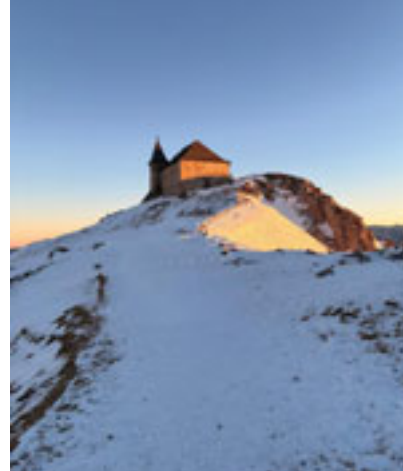
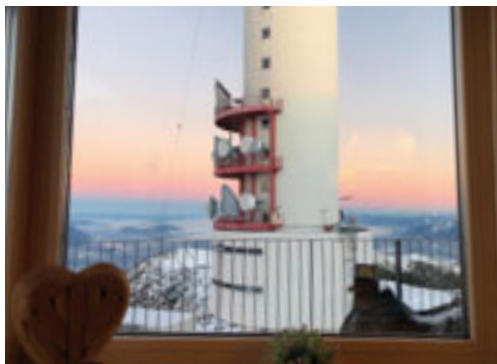
wird nun erstmal alles ausgepackt – werde ich es mit meinem minimalistischen Equipment schaffen, gegen das QRM vom Dobratsch-Sender anzukommen?

Aber zuerst mal den obligatorischen Spot setzen – Frau will ja auf sich aufmerksam machen – und natürlich geht zuerst mal gar nix: die App will nicht so recht funktionieren, der Spot geht nicht durch. Egal – Zeit für ein paar schöne Fotos der wunderschönen Rundumsicht. Schon etwas abgekühlt (der Wind und die Temperaturen ziehen binnen kurzer Zeit doch recht knackig an) und mit klammen Fingern geht's dann endlich los: Der Spot ist durch und der erste Ruf wird abgesetzt. Nun ja: Schweigen im Walde oder besser gesagt auf der QRG.

Und schon regen sich die altbekannten Zweifel: Zuviel QRM? Keine OMs oder YLs QRV? Oder einfach niemand Lust auf ein QSO? Und dann, welch Glück: Nach einigem Rufen bahnt sich das Signal von OE8YML mit ordentlichen 50 Watt Sendeleistung vom nur wenige Kilometer entfernten Nötsch bedenklich schwankend den Weg durch die Squelch meines Handfunkis. Der SOTA-erfahrene Michi lässt mich dann auch gleich wissen, dass es ganz typisch für den Dobratsch ist, dass das Sendesignal zwar durchgeht, der Empfang jedoch sehr eingeschränkt ist. Und wieder ein Stück g'scheiter.

Immerhin: der Berg ist schon mal aktiviert – 3 weitere QSOs fehlen aber noch auf die erhofften 11 SOTA-Punkte. Wir alle haben es im Ohr: „Standortwechsel, Antennenwechsel oder Leistung erhöhen!“ ... viele Optionen bleiben mir da nicht und ich suche im „Pileup der anderen Art“ unter Beobachtung von reichlich interessiertem Publikum, einem freudig bellenden Finot, eingehenden Anrufen, einem ÖWR-Alarm und der offensichtlich über die Szene recht amüsierten guten Freundin, weiterhin tapfer CQ-SOTA rufend, den Weg über den eisigen Hang zum vom Michi empfohlenen Standort.

„Hmmm“... jetzt wird's aber schon ziemlich bitter kalt und die Hoffnung auf



weitere QSOs schwindet rasant. Und dann plötzlich: es herrscht doch aufnehmbares Leben auf dem 2m-Äther. Drei weitere wohlvertraute Stimmen, lassen das Funkfrauenherz bei schwankender Signalarstärke zwischen 1-1 und 5-9 höherschlagen. Es ist geschafft! Das ist Ziel erreicht! Die 4 QSOs vom Gipfel des Dobratsch sind im Log!

Endlich geht's nun bei anbrechender Dämmerung und herrlichem Farbenspiel der Natur Richtung Hütten-schmaus zum Gipfelhaus. Im warmen Stübchen angekommen, wird ordentlich gespeist und auch unser vierbeiniger Begleiter wird mit einem eigenen „Hundemenü“ von der Karte belohnt.

Beim gemütlichen Zusammensitzen erzählt mir Alina von ihrer Begegnung mit einer Frau am Gipfel, die sich erkundigt hat, „ob ich das denn zum Spaß mache“ ... gefolgt von ihrem Bericht, dass sie in den späten 60er Jahren selbst mit ihrem Mann gefunkt habe ...



noch lange vor SOTA fuhren die beiden mit ihrem Bus durch ganz Europa und hatten selbst Freude an diesem doch recht speziellem Hobby. Ich bin ein weiteres Mal zufrieden – ich war immerhin nicht die einzige „Verrückte“ auf diesem Gipfel.

Inzwischen ist draußen die Nacht angebrochen und es wird Zeit für den Abstieg. Grödeln und Stirnlampe werden angelegt und wir wandern bei herrlich klarer Bergluft, winterlicher Stille und dem romantisch funkelnden Mond über den knirschenden Schnee nach unten. Ein beeindruckender Blick ins Tal zum hell erleuchteten Villach lässt uns noch einmal dankbar für diesen einmaligen Ausflug sein.

Angenehm müde, leicht durchgefroren aber glücklich, erreichen wir den nun menschenleeren Parkplatz. Ab nach Hause – ins Warme, mit einem breiten Grinsen im Gesicht.

In diesem Sinne liebe OMs & YLs: CQ SOTA? Bitte melden! – es ist echt bitter kalt da oben ;-)

Christina OE8YYY



2 m/70 cm SSB/CW SOTA Challenge – ein gelungener Start ins Jahr 2026

Anlässlich der 2m/70cm SOTA-Challenge habe ich bereits Ende Dezember 2025 erste Versuche auf 2m SSB unternommen. Ziel war es, die SOTA-Jäger frühzeitig auf den 1. Jänner 2026 einzustimmen und Interesse für Aktivierungen auf den VHF-Bändern zu wecken.

Die ersten Versuche auf 2m SSB erfolgten noch mit einer 4-Element Log-Periodic Antenne, die sich für portable Einsätze grundsätzlich bewährt hat. Nach einer interessanten Unterhaltung mit Joe OE5JFE, entschied ich mich jedoch, einen anderen Weg einzuschlagen. Die Wahl fiel auf eine 6-Element-Leichtbau-Yagi nach DK7ZB, die speziell für portablen Betrieb sehr gute Eigenschaften bietet.

Auf Basis der bekannten DK7ZB-Anleitung habe ich das Design leicht umgestaltet und 3D-gedruckte Teile eingesetzt. So entstand eine eigene Version, die sich vollständig in zwei 25mm-Elektroinstallationsrohre zerlegen lässt. Besonders wichtig war mir dabei die Praxistauglichkeit für SOTA. Es gibt eine Ausführung für 2m sowie eine für 70cm, wobei derselbe Boom und dasselbe Einspeiseelement für beide Bänder verwendet werden kann.

Das Ergebnis ist eine äußerst leichte und kompakte Antenne mit einem Gesamtgewicht von unter 1 kg und einem Packmaß von nur 103 cm – ideal für den Rucksack und auch für längere, anspruchsvollere Touren. In der Praxis hat sich diese Antennenlösung als sehr robust und leistungsfähig erwiesen.

Der Start ins neue Jahr verlief daher äußerst erfreulich: Im Jänner 2026 konnte ich insgesamt 32 SOTA-Aktivierungen durchführen, dabei den Großteil auf 2m SSB. Insgesamt kamen knapp 500 challengerelevante QSOs zustande mit über 40.000km. Die Aktivierungen haben nicht nur mir großen Spaß gemacht – auch die Motivation und Aktivität der Jäger war deutlich spürbar. Viele bekannte, aber auch neue Rufzeichen fanden regelmäßig den Weg ins Log.



beim Aktivitätstag am 18. Jänner 2026



die 6EL Yagi nach DK7ZB zusammengelegt und in aufgebautem Zustand

Ein besonderes Highlight war der QRB von 521 km mit 9A0V am 18. Jänner 2026, erreicht während des Jänner-Aktivitätstages. Solche Verbindungen zeigen eindrucksvoll, welches Potenzial im 2m-Band steckt – besonders in Kombination mit portablen SOTA-Aktivierungen und SSB-Betrieb.

Die Aktivierungen führten mich auf zahlreiche kleinere Hügel, aber auch auf einige durchaus anstrengende Touren, die neben Funkbetrieb auch konditionell fordernd waren. Gerade diese Mischung aus leichteren und anspruchsvolleren Gipfeln machte den Reiz des Monats aus und sorgte für viel Abwechslung.

Rückblickend kann ich sagen, dass sich der Einsatz auf 2m SSB im SOTA-Umfeld absolut gelohnt hat. Ich hoffe sehr, dass ich mit diesen Aktivitäten weitere Funkamateure motivieren konnte und auch künftig motivieren werde, selbst aktiv zu werden, sei es als Aktivierer oder als Jäger.

Gerade VHF-SSB bietet spannende Möglichkeiten, die im Alltag oft unterschätzt werden.

Ich freue mich jedenfalls schon auf die nächsten Aktivierungen – und auf viele weitere QSOs auf den Bergen und am Band!

vy 73 de Michael OE5HKT



Aktivitätskontest 2025 – Preisverleihung

Am 24. Jänner 2026 fand die Preisverleihung für den Aktivitätskontest 2025 und 2024 statt, im Rahmen des UKW-Treffens in Wolfsbach. Hier das Foto des Siegers in der Kategorie VHF, Werner OE6FNG, der die Klubstation OE6V regelmäßig aktiviert. Dann wurden auch die Preise für den Alpe Adria Contest 2024 und 2025 übergeben.

Rudi OE5VRL hat in beiden Alpe-Adria UHF-Wettbewerben nicht nur zahlreiche Bänder gewonnen, er ist auch in beiden Jahren Sieger in der Gesamtwertung.

Wir gratulieren allen Gewinnern und freuen uns schon auf die Aktivität im Jahr 2026. Viel Spaß auf den VHF-, UHF- und SHF-Bändern wünscht

Fred OE8FNK



Werner OE6FNG hat mit vielen Hundert QSOs auf 2 m unter dem OE6V-Rufzeichen für viel Aktivität gesorgt.

Das Mikrowellen-Referat informiert über die aktuellen Mikrowellen-Termine März bis Juli 2026:

7./8. März, 14–14 Uhr UTC:

Erster Subregionaler Contest der ÖVSV UKW-Meisterschaft

Zahlreiche Stationen sind hier aktiv auf den Bändern ab 144 MHz. Bei Frequenzen über 1 GHz empfiehlt es sich, im ON4KST-Chat die Verbindungen zu vereinbaren.

So., 15. März, 7–13 Uhr UTC: Aktivitätscontest

Wie üblich finden die meisten QSOs auf 2 m, 70 cm und 23 cm statt. Für die Bänder ab 1 GHz empfiehlt es sich, diese vorher abzusprechen.

So., 19. April: „Große“ Aktivität mit Fokus auf 13 cm

In OE1, OE3, OE4, OE6 und OE8 sind einige Stationen portabel QRV und können auch mit einfachem Equipment leicht gearbeitet werden. Als Anruf Frequenz wird meist 430,500 MHz verwendet. Das ist der Aufruf speziell für die ICOM IC-905-Besitzer, ihr Gerät einmal auf 2321,500 MHz FM oder 2320,200 MHz SSB einzuschalten! Anruf Frequenz ist wieder 430,500 MHz FM.

2./3. Mai, 14–14 Uhr UTC:

Zweiter Subregionaler Contest der ÖVSV UKW-Meisterschaft

Ähnlich dem ersten Subregionalen, aber mit wesentlich mehr Aktivität. Speziell auf dem 70 cm-Band findet man fast keine freie QRG mehr.

Laufend im Mai:

Immer wieder Einschulung und Testbetrieb für DATV in OE3, OE6 und OE8

Bei Interesse bitte mit OE8FNK Kontakt aufnehmen. Die einzelnen Termine und Orte sind noch nicht festgelegt.

So., 17. Mai: Aktivitätstag

Diesmal mit Fokus auf den Osten von Österreich.

6./7. Juni: Mikrowellen-Kontest

Auch wenn die Punkte für die UKW-Meisterschaft erst ab dem 23 cm-Band gewertet werden, empfiehlt es sich doch, auch auf 70 cm einzuschalten, da in den angrenzenden Ländern auch auf 2 m bzw. 70 cm Betrieb herrscht. Hier kann man auch das eine oder andere QSO vereinbaren; ansonsten ist speziell zu diesem Termin der ON4KST-Chat unverzichtbar.

13./14. Juni, 12–18 Uhr UTC: IARU Region 1 ATV Contest

Es gibt eine ATV-Aktivität zum internationalen ATV-Contest, diesmal mit dem Fokus Österreich (OE3, OE6/OE8) Richtung Ungarn, Kroatien und Slowenien. Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen mitmachen.

So., 21. Juni, 7–15 Uhr UTC:

Alpe-Adria-UHF-Contest (70 cm aufwärts) und gleichzeitig Aktivitätscontest in OE und in den angrenzenden Ländern

Vor allem in den Ländern südlich der Alpen herrscht sehr viel Aktivität. Dieser Termin ist überhaupt die beste Gelegenheit, um von höheren Bergen aus aktiv zu sein. Ich kann auch gerne bei der Suche nach einem Portabel-Standort behilflich sein.

4./5. Juli, 14–14 Uhr UTC:

Dritter Subregionaler Contest der ÖVSV-UKW-Meisterschaft

Für die Frequenzen ab 1 GHz ist wieder ON4KST sinnvoll.

Kurzfristige Aktivitäten: Rechtzeitig vor dem jeweiligen

3. Sonntag (ca. Freitag oder Samstag davor) und auch bei Bedarf zu anderen Terminen gibt es von mir eine Infomail mit mir bekannten, vor allem den geplanten Portabelaktivitäten. Um diese monatlichen Information zu erhalten, bitte den E-Mailverteiler abonnieren: <http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivitaets-kontest>

Viel Spaß bei den Aktivitäten wünscht Fred OE8FNK

Termine zur **ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2026**

Contest	Band	Datum	Uhrzeit	Einsendeschluss
1. Subregionaler Contest	ab 2 m	7.–8. März	14.00–14.00	15. März
2. Subregionaler Contest	ab 2 m	2.–3. Mai	14.00–14.00	10. Mai
Mikrowellencontest	ab 23 cm	6.–7. Juni	14.00–14.00	14. Juni
IARU Region 1 50 MHz Contest	nur 6 m	20.–21. Juni	14.00–14.00	28. Juni
Alpe Adria UHF Contest	ab 70 cm	21. Juni	07.00–15.00	28. Juni
3. Subregionaler Contest	ab 2 m	4.–5. Juli	14.00–14.00	12. Juli
Alpe Adria VHF Contest	nur 2 m	2. August	06.00–14.00	9. August
IARU Region 1 VHF Contest	nur 2 m	5.–6. Sept.	14.00–14.00	13. Sept.
IARU Region 1 UHF Contest	ab 70 cm	3.–4. Okt.	14.00–14.00	11. Okt.
Marconi Memorial Contest (CW)	nur 2 m	7.–8. Nov.	14.00–14.00	15. Nov.

Bitte die Logs auf den Auswerteserver <https://ukwauswertung.oevsv.at> hochladen. Die „Upload Deadline“ (früher Einsendeschluss) beachten! Beim Upload wird das Log geprüft, eventuelle Fehler erkannt und das Protokoll auch per Mail zugesendet.

Im Falle von „unlösaren Problemen“ bitte mich unter ukw-contest@oevsv.at kontaktieren! Viel Spaß und Erfolg beim Contesten!

Rückblick auf das **UKW-Treffen** und den **Mikrowellen-Stammtisch**

Es war das 20. Treffen, das ich organisieren und moderieren durfte! Und es war eines der erfolgreichsten und bestbesuchten in meiner Zeit als UKW-Contestreferent! Mit großer Freude konnte ich unter den mehr als 50 Teilnehmern auch Gäste aus DL begrüßen!

DL3MBG, Christian Entfellner, Vorsitzender des DARC

DB6NT, Michael Kuhne

DL6NCI, Lorenz

DH3NAN, Matthias

DL4KGC, **G4KGC**, Petra

DL3WDG, **G3WDG**, Charlie

Auch einige Funktionäre des ÖVSV haben an der Veranstaltung teilgenommen:

OE1MCU Michael Kastelic, Präsident des ÖVSV

OE6RKE Robert, Vizepräsident

OE5NVL Manfred, Landesleiter OE5

OE1WBS Wolfgang, DV-Referent Rundspruch

OE8FNK Fred, DV-Referent Mikrowelle

Der **Mikrowellen-Stammtisch**

Obwohl der Beginn erst um 12 Uhr geplant war, haben sich schon ein Dutzend OMs ab 10 Uhr im Gasthaus Zatl eingefunden! Innerhalb kurzer Zeit war das Jagdstüberl voll. Die Idee, den in den letzten Jahren im Sand verlaufenen Mikrowellen-Stammtisch in einer neuen Form wieder aufleben zu lassen, war ein großer Erfolg! Mein Dank geht da an Rudi

OE5VRL, der die Mikrowellen-Community aktivierte und mir einiges an Arbeit abgenommen hat! Für das nächste Jahr ist geplant, diesem Teil des UKW-Treffens einen höheren Stellenwert zu geben, indem ein Programm mit Vorträgen, eine Geräte- und Teilebörse und ein Messplatz die Diskussionsrunden ergänzen werden! Um 14 Uhr wurden die Gespräche für den offiziellen Teil des UKW-Treffens unterbrochen und danach teilweise bis in die späten Abendstunden fortgesetzt!

Das **UKW-Treffen 2026**

Pünktlich, wie jedes Jahr, begann ich um 14 Uhr mit dem offiziellen Teil, beginnend mit einer Minute der Stille im Gedenken an unsere Verstorbenen, gefolgt von der Begrüßung der Gäste aus DL und der ÖVSV-Funktionäre.

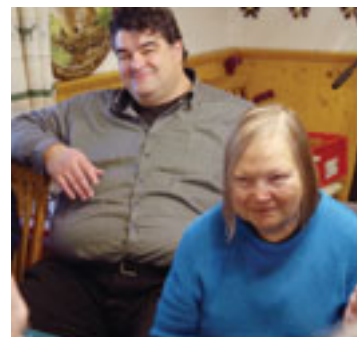
Mit einer Powerpoint-Präsentation zeigte ich mit Bildern von verschiedenen Treffen Ereignisse der letzten zwanzig Jahre. Beginnend 2007, meinem ersten und gleichzeitig auch dem letzten im Kremstalerhof in Leonding, begleitet von meiner gerade mal drei Wochen alten Tochter Caroline! Heuer im Jänner zeigte ich sie, wie sie bei ihrem Maturaball tanzt! Diesen Überblick rundeten Änderungen und Neuerungen im UKW-Contestgeschehen ab, dazu zählen die Stationen der UKW-Treffen, vom GH Fehring über GH Reisinger zum Gasthaus Zatl. Erwähnenswert war auch die Art der Auswertung der einzelnen Bewerbe von dBase über den IARU-Server zu Excel und jetzt zum ÖVSV-Auswerteserver! Die Einführung der



Michael DB6NT im Gespräch mit Michael OE1MCU



Christian DL3MBG im Gespräch mit OE6RER



Robert OE6RKE, Petra DL4KGC+G4KGC

ADL-Wertung, und dass der IARU-50MHz-Bewerb in OE auch in der VHF-Klasse gewertet wird! Erinnert wurde an die Glückstopflose und an die UKW-Contest-Lose und deren Ziehungen!

Und auch für das heurige Jahr habe ich mir aus gegebenen Anlass etwas Neues einfallen lassen! Ich möchte **die Aktivität von YLs und XYLs steigern** und deshalb wird es beim UKW-Treffen 2027 **eine YL-Wertung** geben! Dabei werden nicht nur die überbrückten Kilometer zählen, sondern auch die Zahl der Logs die auf <https://ukwauswertung.oevsv.at> hochgeladen wurden! Vom 1. Subregional im März bis zum Marconi Memorial besteht bei jedem Bewerb die Möglichkeit zu Punkten! Ich freue mich über neue Aktivitäten und stehe bei Fragen und Problemen gerne zur Verfügung!

Einen ganz tollen Vortrag mit dem Titel „**UKW vor 60 Jahren**“ über die Entwicklung des UKW-Amateurfunks hat uns Adolf (Adi) OE5KE beschert! Er ist seit 1961 lizenziert und als Elektronikingenieur von Anfang an dabei gewesen! Alle sind den, mehr als eine Stunde dauernden, interessanten Ausführungen gefolgt und waren begeistert und beeindruckt wie 2-Meter-Funk vor mehr als einem halben Jahrhundert funktioniert hat! Echt spannend, die Entwicklung der Sende- und Empfangstechnik über 30MHz hinaus ins VHF-Band mit der Technologie, die damals zur Verfügung stand! Eine Erstverbindung via Meteor-scatter zwischen Russland und Österreich möchte ich als Beispiel zeigen, die QSL-Karte dazu ist auf einem Bild zu sehen! Adi, danke für dieses einmalige Erlebnis!

Das **UKW-Contest-Archiv** konnte ich nur kurz erwähnen, da die Zeit schon etwas fortgeschritten war, ich werde es nächstes Jahr entsprechend präsentieren!



v. r. n. l.: Adi OE5KE, Harry OE8SDR, Stefan OE8SKQ

die QSL-Karte von OE5KE, 2m-Erstverbindung nach Russland 1963



Wolfgang OE4WOG, Manfred OE5NVL, Hans OE5JWL, Rudi OE5VRL, Gerald OE2IGL



Christian DL3MBG, Max OE5NNN, Ulrike OE3UFC, Ewald OE3EFS



die Plaketten der UKW-Meisterschaft 2025 und Wolfgang OE5BWN mit dem ADL-Pokal

Die Preisverleihung der UKW-Meisterschaft 2025

war wieder der letzte Punkt des UKW-Treffens. Hervorheben möchte ich den Radio Amateurclub Linz, ADL 514, der wieder die ADL-Wertung gewonnen hat! Wolfgang OE5BWN, in Vertretung von Erwin OE5ERN, hat für die Jahre 2023–2025 den personalisierten Glaspokal mit Weltkugel übernommen. Die Gratulation ergeht an alle Aktiven vom ADL 514, aber auch allen anderen Contesterinnen und Contester spreche ich meinen Dank und Anerkennung ihrer Leistungen aus!

In meiner Einladung habe ich gebeten den ÖVSV-Mitgliedsausweis zum Treffen mitzubringen, die Hälfte der Teilnehmer konnten ihn vorweisen. Möglicherweise wird er nächstes Jahr wirklich für ein zukünftiges Projekt benötigt!? Und mit dem **Hinweis auf das UKW-Treffen 2027 am 30. Jänner 2027** bedankte ich mich bei allen herzlich für die Teilnahme!

Zum Schluss möchte ich noch auf den **1. Subregionalen Bewerb, 7.–8. März**, hinweisen und herzlich zur Teilnahme einladen!
73, Franz OE3FKS



Franz OE3FKS, Adi OE5KE, Max OE5NNN, Susanne OE5000, Wolfgang OE5BWN, Rudi OE5VRL



Liebe Marinefunkfreunde!

im Februar lief auch die **MF-Aktivitätswoche**. Einige OM haben auch noch versucht die **DXPedition 3Y0K** auf der Bouvet Insel im Südatlantik mit OM „John“, F5VHQ/OE5TGL, MFCA081 zu arbeiten. „John“ ist vermutlich der 1. OE, der die Insel je betreten hat.

Aktuelle Infos siehe E-NEWS 2026-03 auf unserer Website.

Tag der MF-Klubstationen

Dieser fand am 17. Jänner unter Beteiligung von 11 MF-Klubstationen statt. Darunter belegten unsere beiden Klubstationen OE6XMF mit OE6NFK den 4. Rang und **OE3XNO/3 mit OE3FFC und OE3IDS den hervorragenden 1. Rang – CONGRATS!**

Unter den Einzelstationen erreichte **OM Walter, OE4PWW** unter sieben weiteren Stationen **wieder den 1. Rang**, gefolgt von OE1TKW mit dem 4. Rang – CONGRATS!

Unser Eddy DK7FX war als CA-Einzelkämpfer auch fleißig und somit waren sogar acht MFCA-Calls on air – VLN DK!

International Navy Team Challenge

Bei diesem, vom italienischen Schwesterclub ARMI organisierten, Team-Bewerb haben sich von 24.–25. Jänner diesmal nur drei Naval Clubstationen untereinander gemessen. Auch vom MFCA war unsere Klubstation OE6XMF als CA100 an beiden Tagen für einige Stunden QRV – zumindest um Flagge zu zeigen.

Unser Team bestand aus OE6NFK und OE6FYG und konnte als OE6XMF immerhin 60.760 Punkte für den 3. Rang erreichen.



Von den MFCA-Stationen wurde OE3FFC mit OE3XNO/3, OE4PWW, OE4GTU, OE5ANL und DK7FX sowie die Naval-Stationen IQ9MQ, DL0MFH, SX0NAVY, G3WNQ und LY2MM gearbeitet.

64. MFCA-Rundspruch

wurde am Freitag, dem 6. Februar, ab 09:30 LT bei sehr guten Bedingungen auf 7.100 kHz durch OE6XMF, Op OE6NFK auf 7.100 kHz ausgetragen.

Nach dem maritimen QTC bestätigten den SSB-Rundspruch mit ihrer MFCA-Nummer: OE1WWW, OE3FFC, OE3IDS, OE3IAK, OE4PWW, OE4GTU, OE5LKL, OE6FYG, OE8NIK, HA1FCD und HB9DAR. In CW meldeten sich neben OE4PWW, OE6FYG noch die MFCA-Stationen DK7FX und OE3IAK herein.

Als Kuttergäste kamen OE4RUK, OE5EIN mit OE5XAM, OE4RGC mit OE4XBA, OE4PAO, OE5AWL/5 und OE8JSK ins Log. Somit waren 15 MFCA-Nummern bzw. 21 Teilnehmer beim Rundspruch on air – VLN DK.

MF-Aktivitätswoche

Diese wurde von 9.–13. Februar auf den HF-Bändern in CW und SSB ausgetragen. Diesmal war es nicht einfach die geforderten 35 MF-Stationen für das Diplom zu erreichen. OE4PWW und OE6XMF mit Op OE6NFK haben täglich einige Stunden um Punkte gekämpft und am letzten Tag endlich die Hürde von 35 MF-Stationen in CW oder SSB für das schöne Diplom erreicht. Auch OE1TKW sowie OE8NIK mit OE3XNO/8 waren mit ihrer MF-Nummer QRV. Insgesamt waren rund 40 verschiedene MF-Stationen aktiv.

65. MFCA-Rundspruch

Dieser läuft **am Freitag, dem 6. März**, wieder um 09:30 LT auf 7.100 kHz in SSB ab und werden auch noch Rapporte auf 7.020 kHz in CW verteilt. Ganz aktuell werden wir bereits über die Ergebnisse zur MF-Aktivitätswoche berichten.

Italian Navy Coastal Radio Stations Award



Diese interessante Aktivität läuft **vom 6.–15. März** in CW (10pts), SSB (6pts), Digital (2–4pts) bzw. Mixed auf den HF-Bändern. Für das Award sind mind. 100pts notwendig, ein Teilnahmezertifikat gibt es bereits für jedes eingesandte Log zum Herunterladen. Siehe: <https://www.assoradiomarinai.it/>

Vorschau: Maritime Radio Day (MRD) am 14./15. April, siehe: <https://radioofficers.com/mrd-home/>

vy 73 de Werner, OE6NFK
1. Vorsitzender MFCA
<https://www.marinefunker.at/>



Ergebnisse der Österreichischen Amateurfunk-Peilmesterschaften 2025

Im Vorjahr konnte wieder alle 12 geplanten Peilbewerbe durchgeführt werden. Zusammen mit den Einführungsbewerben im Wiener Prater und in Weinburg am Saßbach im Rahmen des steirischen Landesfielddays, sowie der Teilnahme an der WM in Litauen fanden sich knapp 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Ergebnislisten. Die Austragungsorte in Kärnten und vor allem in Tirol scheinen sich erfreulicherweise etabliert zu haben. Wir danken allen Veranstaltern und hoffen, dass sie auch weiterhin für Bewerbe zur Verfügung stehen werden.

Bei dieser Cupwertung zählen von jedem Läufer und jeder Läuferin die vier besten Ergebnisse aus dem gesamten Bundesgebiet, wobei je ein Ergebnis für 80m und 2m erbracht werden muss. Aus einem Bundesland werden jedoch nur zwei Bewerbe gewertet. Für die Platzierungen werden die Punkte wie folgt vergeben: 15–12–10–8–6 für die Plätze 1 bis 5. Für die Plätze 6 bis 9 gibt es 5–4–3–2 Punkte und ab Platz 10 jeweils einen Punkt.

Österreichische Meisterschaft – ÖVSV-Klasse

Rang	Name	Rufzeichen	gewertete Bew.	Punkte
1	Andreas J.	OE6AJF	4	60
2	Hermann F.	OE1HFC	4	57
3	Gerhard L.	OE6TGD	4	54
4	Attila M.	OE1LTS	3	45
5	Zodl K.	OE6FZG	2	20
6	Alexander H.	OE6GRD	3	19
7	Csilla D.	OE1/SWL	4	18
8	Johannes M.	OE1/SWL	2	14
9	Richard L.	OE1CLC	4	13
10	Horst T.	OE6STD	2	8
11	Klaus B.	OE6BAU	2	6
12	Wolfgang P.	OE6WPF	2	3

Österreichische Meisterschaft – Gäste-Klasse

Rang	Name	Rufzeichen	gewertete Bew.	Punkte
1	Stefan R.	OE6/SWL	2	25
2	Nicole M.	OE6/SWL	2	25
3	Siegfried H.	OE6/SWL	2	18

Ergebnisse der Steirischen Amateurfunk-Peilmesterschaften 2025



Auch für die Steirischen Peilmeisterschaften konnten alle der sechs geplanten Bewerbe durchgeführt werden. Die Ergebnisse der Cupwertung sind in der Tabelle zu finden.

Bei der steirischen Cupwertung zählen von jedem Läufer und jeder Läuferin immer die fünf besten Ergebnisse aus allen in OE6 durchgeführten Bewerben; somit gibt es ein Streichresultat. Für die Platzierungen werden die gleichen Punkte wie bei der Österreichischen Meisterschaft vergeben.

Der Ort der Siegerehrungen für die beiden Meisterschaften wird nach Fixierung der diesjährigen Bewerbe bekannt gegeben. Die Planungen für die Veranstaltungen sind fast abgeschlossen, den Terminkalender findet ihr in der nächsten Ausgabe bzw. wie immer aktuell im Internet unter ardf.oevsv.at.

Steirische Meisterschaft – ÖVSV-Klasse

Rang	Name	Rufzeichen	gewertete Bew.	Punkte
1	Gerhard L.	OE6TGD	5	69
2	Andreas J.	OE6AJF	5	67
3	Karl Z.	OE6FZG	4	44
4	Alexander H.	OE6GRD	4	40
5	Horst T.	OE6STD	5	38
6	Klaus B.	OE6BAU	5	24
7	Wolfgang P.	OE6WPF	4	14

Steirische Meisterschaft – Gäste-Klasse

Rang	Name	Rufzeichen	gewertete Bew.	Punkte
1	Attila M.	OE1LTS	5	67
2	Hermann F.	OE1HFC	5	54
3	Nina R.	S57ONR	3	30
4	Johannes M.	OE1/SWL	4	26
5	Miroslav. K	S52KK	3	24
6	Gabor R.	HA5GBR	4	23
7	Csilla D.	OE1/SWL	5	17
8	Richard L.	OE1CLC	5	14
9	Stephan R.	OE6/SWL	5	8
10	Joze O.	S51T	3	8

für das ARDF-Team, OE6TGD Gerhard

Parks on the Air (POTA) – Amateurfunk zwischen Technik und Natur

ein weltweites Amateurfunk-Aktivitätsprogramm mit wachsender Teilnahme in Österreich

POTA ist eine internationale Aktivitäts- und Award-Initiative im Amateurfunk, die sich seit einigen Jahren weltweit großer Beliebtheit erfreut.

Ziel des Programms ist es, Funkamateure zu motivieren, portabel aus Parks, Natur- und Erholungsgebieten etc. zu funken und dabei die Verbindung zwischen Technik, Naturerlebnis und internationaler Funkgemeinschaft zu stärken. Auch in Österreich gewinnt POTA zunehmend an Bedeutung.

Grundidee und Funktionsweise

Das Prinzip von POTA ist einfach gehalten: Funkamateure betreiben ihre Station temporär aus einem offiziell gelisteten Park und nehmen Verbindungen mit anderen Stationen auf. Dabei wird zwischen zwei Rollen unterschieden:

- **Activator (Aktivierer):** Funkbetrieb direkt aus dem Park
- **Hunter (Jäger):** Funkamateure weltweit, die versuchen Aktivierer zu kontaktieren

Jedes im POTA-Programm erfasste Gebiet besitzt eine eindeutige Kennung. In Österreich beginnt diese mit dem Länderkürzel „AT“ plus einer vierstelligen Nummer, beispielsweise AT-0123 (= Bleistätter Moor Natura 2000). Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels sind 421 heimische Gebiete auf der Webseite „pota.app“ gelistet.

Für eine gültige Aktivierung müssen mindestens **zehn QSOs** aus dem jeweiligen Park durchgeführt werden. Die verwendete Leistung, Antennenform oder Betriebsart ist dabei nicht eingeschränkt.



Sonnenaufgang über dem Naturpark Mürzer Oberland (AT-0348)

Anna-Maria OE8YAK



In den vergangenen Jahren ist eine stetig wachsende Zahl österreichischer Funkamateure aktiv geworden, die POTA regelmäßig betreiben.

Besonders Bergstandorte ermöglichen durch ihre exponierte Lage häufig gute Ausbreitungsbedingungen, stellen aber zugleich höhere Anforderungen an Planung und Ausrüstung. In Kombination mit SOTA (Summits on the Air) sind die Pileups oft gewaltig! Ja, es gibt Summits, die in einem Park liegen.

Ablauf einer Aktivierung

Eine typische POTA-Aktivierung gliedert sich in mehrere Schritte:

1. Vorbereitung

Auswahl eines offiziell gelisteten Parks, Überprüfung der Zugänglichkeit sowie Beachtung park- oder naturschutzrechtlicher Vorgaben.

2. Ausrüstung

Portable Funkstation mit Transceiver, Antenne, Stromversorgung (z.B. Akku) und wetterangepasste Ausrüstung.

3. Betrieb vor Ort

Aufbau der Antenne innerhalb der Grenzen des Parks, Inbetriebnahme der Station und Absetzen eines CQ-Rufs mit Hinweis auf die Aktivierung (CQ POTA).

POTA im österreichischen Kontext

Österreich bietet durch seine vielfältige Landschaft ausgezeichnete Voraussetzungen für den portablen Amateurfunkbetrieb. Nationalparks, Naturparks, regionale Schutzgebiete oder städtische Parks bilden eine attraktive Kulisse für POTA-Aktivierungen.

Die Kombination aus alpinem Gelände, offenen Ebenen und urbanen Gebieten sorgt nicht nur für abwechslungsreiche Funkstandorte, sondern auch für unterschiedliche funktechnische Bedingungen und Herausforderungen.



oben: Josef OE3BIY und Jürgen OE4JHW



rechts: Mario OE3KXM

4. Dokumentation

Sorgfältiges Loggen aller QSOs mit Zeit, Frequenz und Rufzeichen.

Hierfür empfehle ich die App PoLo (<https://polo.ham2k.com/>). Diese „beherrscht“ alle möglichen Aktivitätsprogramme (BOTA, SOTA, POTA uvm.).

5. Nachbereitung

Upload des Logs in die POTA-Datenbank zur Anerkennung der Aktivierung und Gutschrift für Activator und Hunter.

Der gesamte Betrieb erfolgt temporär, ohne bauliche Veränderungen oder dauerhafte Installationen.

Betriebsarten und Technik

POTA ist offen für alle im Amateurfunk zugelassenen Betriebsarten. Neben klassischem CW- und SSB-Betrieb werden zunehmend auch digitale Betriebsarten wie FT4 oder FT8 genutzt. Diese ermöglichen Verbindungen auch bei ungünstigen Ausbreitungsbedingungen oder geringer Sendeleistung.

Viele Aktivatoren setzen auf kompakte und energieeffiziente Ausrüstung, häufig mit Drahtantennen oder leichten Vertikalantennen. Der portable Charakter des Programms fördert dabei kreative und technisch durchdachte Lösungen.

Gemeinschaft und internationale Vernetzung

Ein wesentlicher Reiz von POTA liegt in der internationalen Vernetzung. Aktivierungen aus österreichischen Parks werden weltweit verfolgt, und österreichische Funkamateure arbeiten regelmäßig Stationen aus allen Kontinenten. Umgekehrt beteiligen sich viele heimische Funkamateure als Hunter an Aktivierungen aus dem Ausland.

Die POTA-Community zeichnet sich durch hohe Aktivität, Hilfsbereitschaft und einen freundlichen Umgangston aus. Erfahrungen, technische Lösungen und Aktivierungsberichte werden in Online-Plattformen und sozialen Medien regelmäßig ausgetauscht.

Bedeutung für den ÖVSV und die Öffentlichkeitsarbeit

POTA bietet auch für den Österreichischen Versuchssenderverband und seine Ortsverbände interessante Möglichkeiten. Aktivierungen lassen sich gut mit Vereinsausflügen, Jugendaktivitäten oder Öffentlichkeitsarbeit verbinden. Der portable Funkbetrieb in freier Natur zeigt anschaulich, dass Amateurfunk nicht an das heimische Shack gebunden ist, sondern auch unterwegs zuverlässig funktioniert.

Darüber hinaus eignen sich POTA-Aktivitäten gut zur medialen Dokumentation – etwa durch Berichte, Fotos oder Videos –, um Außenstehenden einen modernen und praxisnahen Zugang zum Amateurfunk zu vermitteln.

Informationen

Auf den Webseiten <https://parksontheair.com/> (Hauptseite) sowie <https://pota.app/> (Spots mit aktuellen Aktivierungen) findet ihr (in englisch) alle benötigten Informationen.

Einen Vortrag zum Thema von Karl OE1KEB findet ihr auf meinem YouTube-Kanal:

<https://www.youtube.com/watch?v=4S1Ofexr-0U>

Fazit

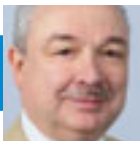
Parks on the Air verbindet auf überzeugende Weise technisches Know-how, Naturerlebnis und internationale Funkgemeinschaft. Auch in Österreich bietet das Programm vielfältige Möglichkeiten für abwechslungsreichen Funkbetrieb abseits des stationären Alltags. POTA ist damit nicht nur ein attraktives Aktivitätsprogramm, sondern auch ein zeitgemäßer Beitrag zur Weiterentwicklung und Sichtbarkeit des Amateurfunks.

Beste 73 und viele schöne Verbindungen wünscht euch das
POTA-Österreich Team:

Michael OE8YML,
Anna-Maria OE8YAK, Chris OE8CKK
und Jürgen OE4JHW

**Den FUNKAMATEUR können Sie
gedruckt oder als e-Paper lesen!**

www.funkamateure.de



Online-Tool zum Telegrafie lernen

Telegrafie zu lernen, bewegt viele, durchzuhalten den Frust zu überwinden beim Lernen dafür gibt es immer wieder neue Ansätze. Erfreulicherweise gibt es immer wieder neue Hilfsmittel. So hat 2026 die Auslieferung der Pocket-Morserino begonnen. Hans Summers von QRP-Project ist in einen gewissen Rückstand geraten, offensichtlich ist der ohnehin bekannte Erfolg des Geräts von Willi OE1WKL für ihn überraschend herausfordernd gewesen. OE1WKL berichtet, dass es wohl noch einige weitere Wochen zu Verzögerung kommen kann.

Für den Pocket Morserino gibt es 3D-Druck-Dateien. Je nach Vorlieben kann man Varianten mit und ohne Touch-Paddles drucken lassen. Sehr beliebt ist auch Rufzeichen oder ähnliches mitzudrucken. Die Dateien sind auf „Printables“ verfügbar: <https://www.printables.com/model/1550518-morserino-m32-pocket-case-for-production-component>



Bei Online-Tools gibt es ein neues Angebot. **LCWO.net** ist wohl eine überaus bekannte Lernseite, die man nicht mehr weiter vorstellen muss. Darüber stolpert wohl jeder, der sich mit Telegrafie beschäftigt.

Stefan DL1AO hat ein neues Projekt gestartet. Es wendet sich an die Studenten für die deutschen Lizenzprüfungen. Ergänzend dazu gibt es einen hochinteressanten Teil auf der Seite, die Angebote zum CW-Üben bietet. Ähnlich wie LCWO bietet es Übungstexte zum Hören. Das GUI der Seite berücksichtigt die Bedienung der Streichelphones im Besonderen und macht das „Zwischendurch“-Üben besonders leicht erreichbar.



Nach einer Registrierung, die zur Verfolgung des eigenen Übungsfortschritts nötig ist, kann's schon losgehen: <https://www.12db.de/lernen/cw/>

Arnold OE1IAH, CW-Referent



DATV über 457 km erfolgreich im IARU Region 1 ATV Contest 2025 mit Trophäe belohnt!

Beim Kontest geht es oft um km und Systemverbesserungen um weite Verbindungen erzielen zu können. Diese Herausforderung gilt im klassischen HF und VHF/UHF Contest wie auch speziell im ATV Contest, wo genug Bandbreiten und Signalrausabstände erreicht werden müssen, um ein gültiges bewegtes Bild mit valider Contest-Nummer austauschen zu können. Das bedarf neben der Optimierung der Betriebstechnik und Technik auch ein wenig Glück, welches uns im Zuge des ATV-Contest gegeben war.

Am 14. Juni 2025 gelang die erfolgreiche Bildübertragung zwischen Mittelitalien, Höhe Pescara (OE8FNK) einerseits, und Kroatien, Istrien (9A/OE8III) sowie Norditalien, Höhe Udine (I/OE8KVK, I/OE8EGK) andererseits, über Entfernungen von 457 km und 372 km. Verwendet wurde zur Bildsendung ein



Empfang von I/OE8KVK in JN66PF, ganze 457 km weiter südlich am Monte Maiella, JN72BE

Raspberry Pi 4 mit Portsdn-Software und zum Empfang ein MiniTiouner.

Überraschenderweise waren die Signale teilweise mehr als 10 dB über dem Rauschen(!), trotz der 460 kHz großen Bandbreite bei SR333 DVB-S2. Das heißt, die 372 km lange Verbindung hätte auch **mit 0,5 Watt** geklappt! Die Standorte wurden so gewählt, dass der größte Teil der Strecke über das Meer läuft. Vom Standort in der Nähe von Pescara (Monte Maiella) auf 1800m, ist Richtung NW, Nord und Nordost ist auf 500km kein Hindernis im Weg.

Die benutzte Frequenz war 2321,5MHz, also im Allmode-Bereich des 2MHz breiten 13cm-Bandes, in welchem das SR333 DVB-S2 Signal gut unterzubringen war.

Damit geht zum fünften Mal mindestens eine Trophäe im internationalen IARU Region1 ATV Contest nach Österreich. Da wir häufig nur mit Leistungen bis 100mW arbeiten, ist jedes einzelne ATV-QSO ein Erfolgserlebnis.

Wir planen auch heuer wieder eine ATV-Aktivität zum internationalen ATV-Contest, diesmal mit dem Fokus Österreich Richtung Ungarn, Kroatien und Slowenien. Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen, mitzumachen. HF-Equipment ist für jeden ausreichend verfügbar, auch Raspberry-Pi-4-Leihgeräte. Es gibt zudem wieder die Gelegenheit, den ATV-Contest-Betrieb rechtzeitig vorher im Mai zu praktizieren.

Heuer findet der **IARU Region1 ATV Contest am 13. und 14. Juni** statt. Uhrzeit ist von 12:00 UTC am Samstag bis 18:00 UTC am Sonntag.

Das Besondere an diesem Contest ist, dass auch Verbindungen in nur eine Richtung mit der Hälfte der Punkte gewertet werden. Sprich, dass man als ATV-Zusehender (SWL) auch in der Wertung gute Plätze erreichen kann.

Weitere Fragen dazu könnt ihr an mich oder an den ATV-Referenten OE6RKE stellen.

73, Fred OE8FNK

Fette DATV PAs für QO-100 (bzw. 2300–2450 MHz) kostenlos zu vergeben:

Aus dem Nachlass von Sepp OE8JDK gibt es noch ein paar fette Verstärker, die von 2300MHz bis 2450MHz verwendbar sind. Die Platinen sind bereits auf einer Aluminiumplatte (5–8mm dick) fix montiert und werden an interessierte Selbstbauer verschenkt (gegen Versandgebühr).

Die Betriebsspannung beträgt in den meisten Fällen 28V. Im Internet gibt es dazu genug Umbauanleitungen, Beschreibungen und Daten. Es handelt sich lediglich um die „Palette“ selbst; es fehlt noch: Entfernung evtl. vorhandener Zirkulatoren, Montage an einem ausreichend großen Kühlkörper (Montagelöcher sind vorhanden), 28V/20A Stromversorgung mit „High-Side-Switch“ und ein Gehäuse bzw. Deckel (teilweise vorhanden). Eventuell ist auch eine Optimierung für die angestrebte Frequenz nötig sowie die Anpassung der Stecker für Ein- und Ausgang (Steckertyp unbekannt).

Meistens sind 10mW Steuerleistung ausreichend, aber auch ein Treiber von 1 mW auf 10mW muss abgeschirmt sein! Alle sind linear genug für DATV über QO-100. Die Effizienz liegt ca. zwischen 20 % und 25 %. Für die Inbetriebnahme ist noch erforderlich: ein Dummy-Load mit 100W Belastbarkeit.

Bei Interesse kann ich gerne ein Foto der Platine per Mail senden. Ähnliche, baugleiche PAs habe ich bereits erfolgreich mit Kühlkörper, PTT und Gehäuse aufgebaut und schon für DATV verwendet.

Diese Platinen sind „DIY“, ohne Garantie. Nachfolgend die Liste mit dem Typ der Endstufenhalbleiter; unter dieser Bezeichnung findet man über Suchmaschinen genug Infos, auch über Umbau und Optimierung (wegen der Effizienz).

Bei Interesse bitte melden: oe8fnk@oevsv.at

Auf einer Platine befinden sich:

2x BLC9G27XS-380AVT (Treiber BLM9D2327-25B)

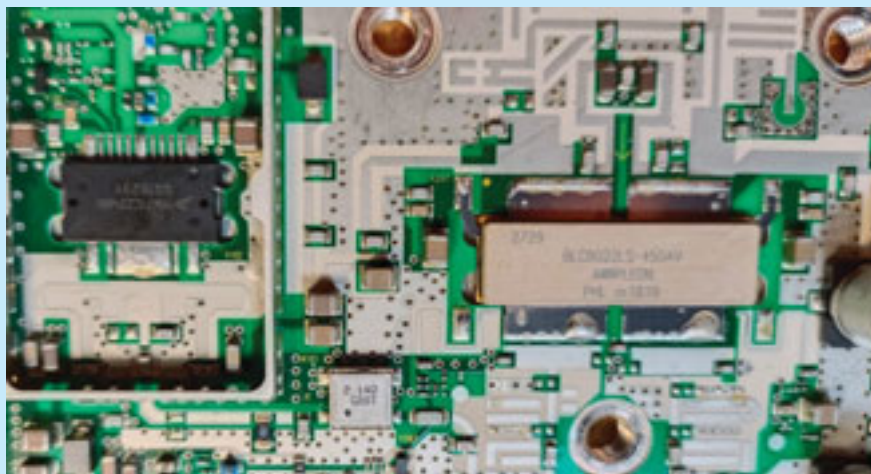
2x BLC9G22XS-400AVT (Treiber BLM7G1822S40PBG)

2x 2x BLF8G27LS-140V (Treiber MW7IC2725N)

2x SA2T21H450W19S (Treiber BLM7G1822S40PBG)

2x BLC9G22XS-400AVT (Treiber BLM7G1822S40PBG)

1x BLC8G22LS-450AV (Treiber MW7IC2240N)



Muster einer PA mit Ampleon BLC8G22LS-450AV und Treiber MW7IC2240N.

Auswertung **AOEE 80/40 m 2025****Klasse CW High-Power**

Call	QSOs	Bezirke	BLD	OOI	Punkte
1. OE5TXF	150	72	36	8	17400
2. OE3JAG	101	60	34	5	*10201
3. OE6GC	96	58	32	6	8448
4. OE5KAP	74	41	26	1	*4900
5. OE8XPV/6	65	44	32	2	4758
6. OE7WRH	37	34	24	3	2013

Klasse CW Low-Power

Call	QSOs	Bezirke	BLD	OOI	Punkte
1. OE4PWW	144	71	36	8	*16848
2. OE6GJE	126	61	36	8	13230
3. OE5DIN	123	62	36	6	*13038
4. OE5YEL	110	59	32	8	10692
5. OE3FOU	104	54	36	6	8448
6. OE3VIA	88	52	30	6	*7740
7. OE4UFB	92	52	28	7	*7654
8. OE1HFC	86	48	32	5	*7308
9. OE3SPR	92	47	28	5	7200
10. OE3WYC	73	46	30	3	*5913
11. OE3WRP	66	42	28	4	*5016
12. OE1UVA	66	41	24	2	4422
13. OE7EHH	52	40	26	4	3360
14. OE3BMW	50	33	24	2	*2928
15. OE1SSA	47	31	22	3	2520
16. OE9NRH	27	25	22	6	1431
17. OE3NQA	20	19	22	0	820
18. OE5WEO	25	15	14	0	*775

Klasse MIX High-Power

Call	QSOs	Bezirke	BLD	OOI	Punkte
1. OE2S	590	159	36	55	*148176
2. OE6BMG	55	43	26	5	2738
3. OE6JOZ	18	17	12	2	558

Klasse MIX Low-Power

Call	QSOs	Bezirke	BLD	OOI	Punkte
1. OE3XOB/P	423	138	34	43	*90923
2. OE2HEM	379	136	36	38	*79076
3. OE3G	303	114	34	38	*56964
4. OE3XMS	298	118	34	33	*55352
5. OE5CYL	239	111	36	33	43020
6. OE8FBF	206	104	36	32	*35844
7. OE3FOG	220	100	34	27	35420
8. OE4BKU/P	195	97	34	23	30030
9. OE5ARN	184	98	36	26	29440
10. OE3OPW	180	88	34	30	27360
11. OE9RGI	171	88	36	25	*25821
12. OE2WUL	160	95	36	19	24000
13. OE1I	134	79	34	21	*16864
14. OE1TKW	134	68	30	18	15544
15. OE3RLV	112	69	30	13	*12768
16. OE3HOI	109	63	34	16	*12535
17. OE3GAS	83	66	32	12	9130
18. OE5FDM	17	13	12	2	459

Klasse Newcomer High-Power

Call	QSOs	Bezirke	BLD	OOI	Punkte
1. OE7HMI	387	128	36	48	*82390

Klasse Newcomer Low-Power

Call	QSOs	Bezirke	BLD	OOI	Punkte
1. OE8YAK	299	120	36	36	*56842
2. OE4FJM	169	89	34	25	*25350
3. OE3AXD	103	58	32	21	*11639
4. OE1EGO	92	53	32	14	*9292
5. OE1AYS	87	54	32	13	*8181
6. OE3FJS	81	53	32	18	*7875
7. OE3MYS	71	41	26	13	5520
8. OE6TXW	72	43	20	9	*5328
9. OE3LDV	43	37	30	9	3268
10. OE9LTX	34	27	30	8	*2278
11. OE3JPD	34	33	30	3	2112
12. OE5RZO	39	25	18	6	*1989
13. OE3OGC	37	29	16	6	1785
14. OE5BAE	30	19	18	5	1260
15. OE3LRT	24	21	20	5	*1152
16. OE7TOK	18	16	18	2	648
17. OE5HMR	13	10	16	3	377
18. OE7GRG	6	5	8	1	*96

Klasse OOI – Organisation im öffentlichem Interesse

Call	QSOs	Bezirke	BLD	OOI	Punkte
1. OE3XRC	579	151	36	51	*138480
2. OE5XPM	556	147	36	51	*128384
3. OE5XAM	502	145	36	48	*115962
4. OE1XRW	504	140	36	45	*112392
5. OE5XCL	399	134	36	43	*85355
6. OE1XTU	386	126	34	38	75240
7. OE2XRM	345	130	36	44	72030
8. OE5XAX	299	123	36	35	*56252
9. OE6PBD	292	100	34	36	*50224
10. OE1XBH	266	111	36	32	*47060
11. OE3XFH	261	101	34	28	42217
12. OE3XX0	222	108	34	34	*39516
13. OE8XGF/P	206	97	36	32	*34402
14. OE7F	207	102	36	26	33948
15. OE3XKY	201	76	34	25	*26989
16. OE2XCW	177	93	36	22	*26775
17. OE3XKA/P	167	84	36	24	*24382
18. OE6U	169	81	36	28	24215
19. OE3XGT	150	95	34	20	22350
20. OE3XCU	125	69	34	23	*15488
21. OE9XWV	124	75	34	17	*15360
22. OE3XUK	123	65	34	23	14762
23. OE7XBH	114	74	34	15	*14000

OE3XRC/OE3YSC beste YL

* Betrieb mit Notstromversorgung

BLD: erreichte Bundesländermultiplikatoren

OOI: erreichte Multiplikatoren der Stationen von Organisationen im öffentlichen Interesse

24.	OE5RYM	100	59	32	16	*10900
25.	OE9XRK	96	56	32	17	*10272
26.	OE3XRK	78	55	32	20	8346
27.	OE5XRK/P	60	49	36	15	*5916
28.	OE6XBH	61	51	32	3	5246
29.	OE8XPQ	55	39	32	10	*4067
30.	OE3KNU	35	28	28	6	*2240
31.	OE9XXK	26	21	26	5	*1296
32.	OE7XRK	11	10	14	2	286

Klasse SSB High-Power

	Call	QSOs	Bezirke	BLD	OOI	Punkte
1.	OE5XRL	651	154	36	56	*160952
2.	OE6MMD	604	149	36	50	141470
3.	OE4C	576	152	36	47	*136512
4.	OE7XKJ	477	147	36	48	*111141
5.	OE3XDC	468	140	36	43	*102102
6.	OE8MKQ	423	135	36	47	92214
7.	OE4A	424	136	36	43	91160
8.	OE5JWL	382	126	36	37	*76782
9.	OE4LTB	348	124	36	37	67374
10.	OE7UU	337	117	36	35	62604
11.	OE5XSD	283	119	36	30	*52921
12.	OE3GBB	278	112	34	38	51152
13.	OE5JSL	280	107	36	37	50400
14.	OE3MDB	261	97	34	33	42476
15.	OE6AAD	187	101	34	24	29097
16.	OE9DBI	152	68	36	22	19152
17.	OE9DAI	151	68	36	22	19026
18.	OE1SSU	149	72	32	21	*18415
19.	OE5WWO	102	54	32	17	10506
20.	OE5JML	98	57	34	18	10464
21.	OE3ASA	91	69	32	17	9794
22.	OE25ROBOT	75	48	32	16	7200
23.	OE8MOS	48	41	24	6	*3358
24.	OE8RZS	49	38	28	9	3225
25.	OE6ECG	40	34	30	7	2698
26.	OE8KFQ	38	32	28	9	2622

Klasse SSB Low-Power

	Call	QSOs	Bezirke	BLD	OOI	Punkte
1.	OE4B	553	145	34	49	125628
2.	OE3DMA	481	141	36	41	104858
3.	OE8TED	440	139	36	42	95046
4.	OE5XVL/P	426	131	36	45	*91164
5.	OE5RAL	397	134	36	45	*85715
6.	OE3CHA	412	130	36	39	84050
7.	OE6TTF	365	124	34	40	*73000
8.	OE2ROL	358	125	36	40	71154
9.	OE4SZS	305	124	36	33	*59475
10.	OE6BID	276	120	36	34	*52992
11.	OE8VRM	273	114	36	33	49959
12.	OE5XDL	276	111	36	30	*49404
13.	OE5CCN	259	111	36	35	47138
14.	OE6STD	251	102	36	37	43575
15.	OE5XBC	238	106	36	35	*42602
16.	OE5FPL	249	106	36	31	*42175
17.	OE8KGK	239	106	36	30	*41238
18.	OE3FVU	235	101	34	31	38678
19.	OE3KAR	221	100	34	31	*36907
20.	OE5XLM	221	104	36	28	*36550
21.	OE7MFI	222	103	36	29	36288

22.	OE6WLE	222	95	36	28	34980
23.	OE5REO/P	215	93	36	27	*33970
24.	OE1WCA	209	94	34	34	*33620
25.	OE5PBE	200	95	36	29	*31752
26.	OE3CIN	196	94	34	26	*30264
27.	OE4HZB	199	94	34	23	30049
28.	OE3MIF	199	90	34	23	*29353
29.	OE7TFT/P	187	91	36	26	*28985
30.	OE3CDW	196	94	34	27	28830
31.	OE3EDE	188	95	34	22	*28764
32.	OE5SGN	190	86	34	28	*28500
33.	OE5GLM	183	95	36	26	28417
34.	OE6GBG	170	87	36	27	25500
35.	OE3WHU	172	93	32	21	*25456
36.	OE9XGV	184	83	34	25	24992
37.	OE1KDK	172	83	34	28	24650
38.	OE6TNO	174	82	32	22	*24012
39.	OE6XBZ	172	82	34	21	*23352
40.	OE4ATS	171	80	34	27	22983
41.	OE5PBN	152	81	36	26	21736
42.	OE6FEF	153	79	34	25	21114
43.	OE3LFC	149	80	34	27	21009
44.	OE8VLK	156	82	36	17	20790
45.	OE3ZW	153	74	34	24	20196
46.	OE9XXV	145	73	36	21	*18876
47.	OE5ESO	149	70	34	22	*18816
48.	OE4PHB	143	68	34	24	*18304
49.	OE4GTU	142	70	34	23	18034
50.	OE6LHG	138	73	34	22	*17816
51.	OE5TKO	131	67	34	22	16113
52.	OE5EKN	122	66	34	24	*15372
53.	OE9PCJ	122	70	34	20	14632
54.	OE3TWH	130	58	34	20	14560
55.	OE3XHU	115	76	34	16	*14464
56.	OE9RWH	119	72	34	14	13560
57.	OE2IJL	114	66	36	16	13452
58.	OE5MML	119	57	34	19	12430
59.	OE6PRJ	111	65	36	18	12019
60.	OE3EIW	109	58	34	18	11770
61.	OE6VME	97	62	34	15	*10735
62.	OE2JHN/P	94	58	34	18	*10528
63.	OE5XWM	101	56	32	16	*10494
64.	OE5PEN	88	64	34	18	10208
65.	OE9GTU	100	53	32	14	9702
66.	OE3KJO	87	65	34	12	*9379
67.	OE4NKB	83	60	30	18	8748
68.	OE8ARQ	87	51	32	14	*8613
69.	OE3DMB	78	58	30	18	*8424
70.	OE3NRS/P	77	61	32	17	*8400
71.	OE7BMR	80	54	34	15	*8400
72.	OE4GKB	87	49	30	15	8178
73.	OE3DEC	88	52	22	17	8008
74.	OE6TPR	93	45	18	14	7161
75.	OE5JLA	74	48	32	14	6956
76.	OE3TVJ	75	47	30	14	6825
77.	OE9LWV	71	49	30	14	6603
78.	OE1ROF	64	52	34	11	*6336
79.	OE8ROG	65	51	34	13	5978
80.	OE1RIN	61	50	34	9	*5415
81.	OE5RSO	62	42	30	12	5040
82.	OE5JFE/P	52	42	34	8	*4472

83.	OE5STM	62	34	24	12	*4464
84.	OE3RTB	61	36	26	11	4453
85.	OE3GXW	50	40	32	15	*4450
86.	OE8HAM	68	38	18	7	4158
87.	OE5LXR/P	58	41	18	9	*4060
88.	OE3ORW	47	39	34	11	3948
89.	OE6EUR	50	33	24	9	3300
90.	OE9PHV	41	35	30	12	*3239
91.	OE3CJB/P	47	34	18	10	*3008
92.	OE2HRO	45	32	22	6	*2790
93.	OE3PYC	50	30	16	11	2736
94.	OE1SCS	39	30	24	12	2574
95.	OE6RER	42	28	24	7	2478
96.	OE1RGU	35	30	30	9	2415
97.	OE3CBE	39	31	18	10	*2379
97.	OE5GEO	39	31	20	10	2379
99.	OE3IED	36	30	22	8	*2232
100.	OE3GVV	33	25	28	9	*2112
101.	OE6MSF	39	27	18	9	2106
102.	OE7TBH/P	31	27	26	7	*1922
103.	OE6XS0	39	22	16	8	1794
104.	OE3AZT	33	25	22	6	1643
105.	OE3RIE	28	25	24	8	*1534
106.	OE1TPC	33	19	20	7	*1488
107.	OE5JPP	26	25	26	4	1430
108.	OE7FMI	26	21	26	5	*1404
109.	OE4AHG	26	23	24	6	1378
110.	OE5SRG	27	24	24	5	*1375
111.	OE3KJN	28	21	16	10	1316
112.	OE3BOB	25	20	26	6	1300
113.	OE1KSG	28	23	12	7	1176
114.	OE3XKB	26	23	18	5	*1152
115.	OE7XWI	23	20	24	3	*1127

116.	OE4MQW	19	16	26	2	*874
117.	OE2CRT	22	19	14	3	*836
118.	OE3DBW/P	18	17	24	7	*800
119.	OE1VMC	20	15	16	7	760
120.	OE7PLT	18	14	20	3	*702
121.	OE5HHP	17	15	14	4	*595
122.	OE3YMM	18	14	12	5	558
123.	OE1LBR	16	11	12	6	*496
124.	OE1PIM	16	15	12	3	480
125.	OE5MZL	17	13	12	3	476
126.	OE8YML	13	12	14	4	*416
127.	OE3BCB	13	12	12	3	351
128.	OE1PAB	16	12	12	4	336
129.	OE3FQJ	13	12	18	4	*324
130.	OE3RWU	17	14	14	4	224
131.	OE3CQB	8	7	10	2	114
132.	OE7KNI	6	6	10	2	108
133.	OE6PKM	4	4	4	1	36
133.	OE6PKM/P	4	4	4	1	36
135.	OE3XBB	3	2	4	2	*30
136.	OE7WWH	3	2	4	1	*27
137.	OE3GMD	3	2	4	2	24
138.	OE8AGK	3	3	4	0	21
139.	OE1YAS	1	1	2	1	*6
139.	OE3ANC	1	1	2	1	*6
141.	OE5HTM	1	1	2	0	3

Detaillierte Auswertung unter: <https://aoec-auswertung.oevsv.at>

Herzliche Gratulation zu den erzielten Ergebnissen und ein großes Dankeschön für die engagierte Teilnahme an der Not- und Katastrophenfunkübung AOEE 80/40m 2025.

Dieter OE1KDK, KW-Contest Referent



FUNKVORHERSAGE

Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH
E-Mail: ok1hh@rsys.cz

KW-Ausbreitungsbedingungen für März

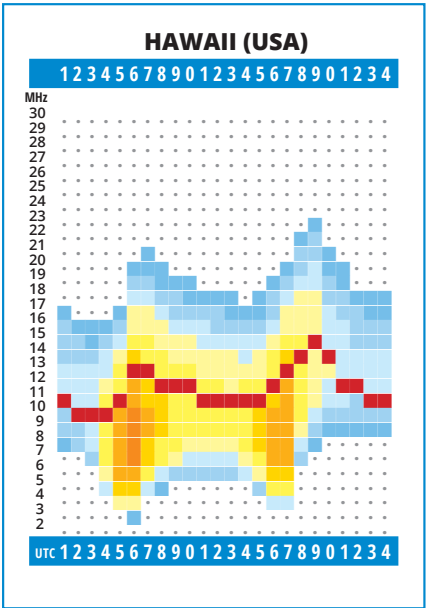
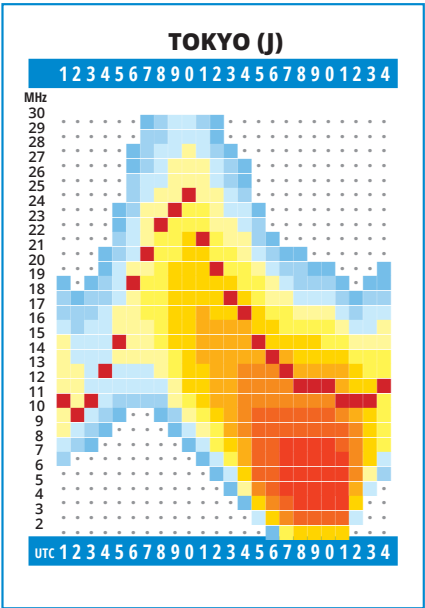
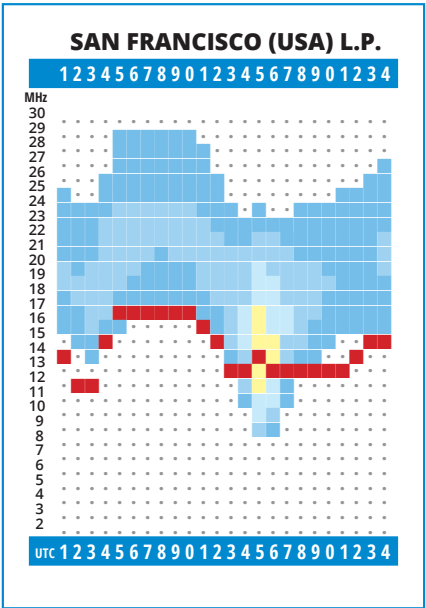
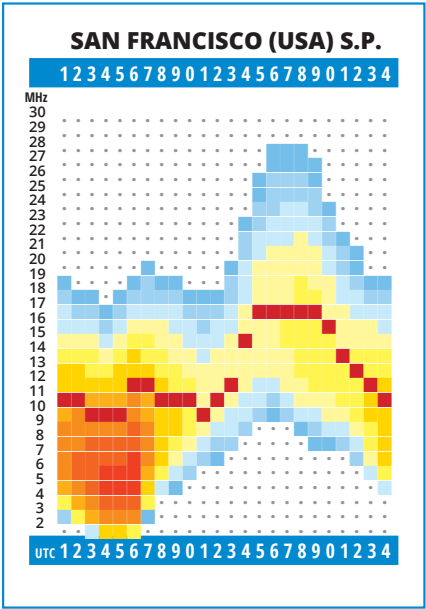
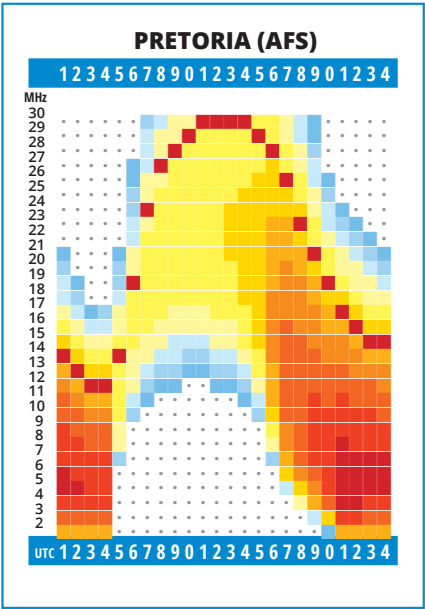
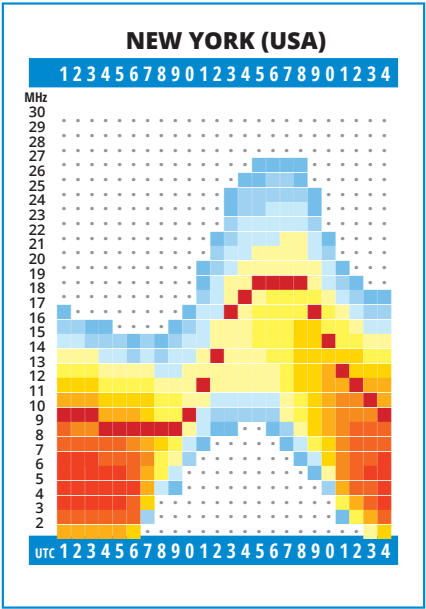
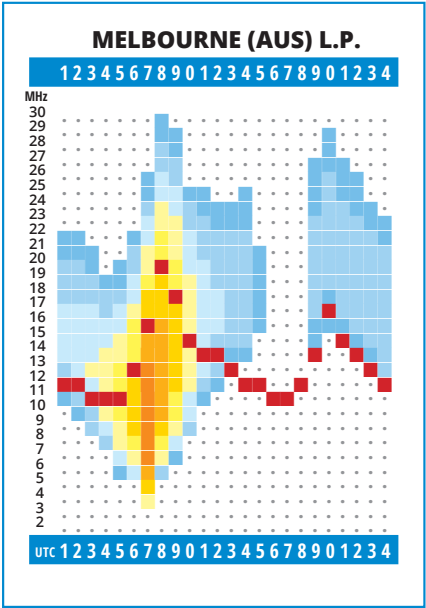
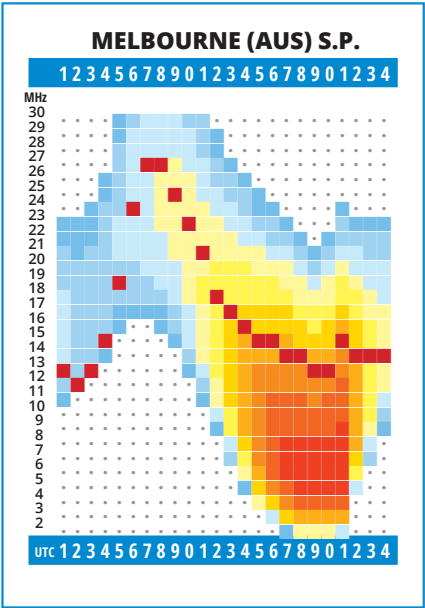
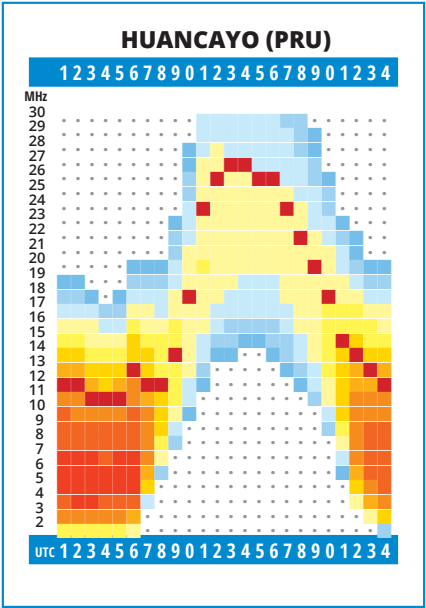
Im vergangenen Herbst nahm die Sonnenaktivität im Durchschnitt ab und es schien, als ob das Maximum des 25. Sonnenzyklus zu Ende ginge. Die Entwicklung im Dezember deutete jedoch nicht darauf hin, insbesondere der Protonenausbruch vom 18. Januar mit der höchsten Protonenkonzentration und -energie seit 1989 signalisierte: „Weiter geht's!“ Zudem raste die ausgestoßene Plasmawolke außergewöhnlich schnell auf die Erde zu, wodurch in der Nacht vom 19. auf den 20. Januar intensive Polarlichter zu beobachten waren. Besonders auffällig war dies auch in den mittleren Breiten (in Europa von Rumänien über Norditalien bis Südfrankreich). Ende Januar hielt die Fleckengruppe Nr. 4366 eine weitere Überraschung bereit. Sie erschien am 30. Januar plötzlich im Südosten der Sonne, wuchs rasch an und veränderte ihre Magnetfeldkonfiguration, und brachte starke Beta-Ausbrüche hervor. Am nächsten Tag wuchs sie zwar noch nicht weiter, änderte aber ihre Konfiguration zu Beta-Gamma-Delta, was größere Ausbrüche begünstigte. Ein extrem starker Protonenausbruch erreichte seinen Höhepunkt am 2. Februar um 00:02 UT. Der koronale Massenauswurf (CME) traf die Erde am 4. Februar

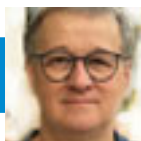
um 15:19 UT und wurde von einer geomagnetischen Störung gefolgt. Glücklicherweise verschlechterten sich die Bedingungen für die Kurzwellenausbreitung erst am 5. Februar.

Die Vorhersagen zur Sonnenfleckenzahl für März: NOAA/SWPC erwartet einen R-Wert von 90,1. Unsere Kollegen am SIDC (WDC-SILSO) erwarten einen R-Wert von 112 für die klassische Methode und einen R-Wert von 115 für die kombinierte Methode. Der australische Wetterdienst BOM SWS meldet einen R-Wert von 100,2. Für die Berechnungen der hier dargestellten Grafiken wurde ein R-Wert von 89 verwendet.

Sollte sich das aktuelle Muster der Sonnenaktivität fortsetzen, werden wir im März große Unterschiede zwischen den höchsten nutzbaren Frequenzen innerhalb des Tageszyklus beobachten. Zudem sind interessante Anstiege der MUF (Multi-Use Frequency) zu Beginn der Störungen (sowie signifikante Abfälle am Ende dieser Störungen) zu erwarten. Zudem wird es zu sehr schnellen Änderungen der Signalstärke kommen, so schnell, dass selbst kurze Verbindungen manchmal nicht möglich sein werden.

OK1HH





Antarktis: Tom VK2TBC ist von Februar bis Dezember beruflich auf der Casey Station und möchte in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen VK0TBC in SSB und FT8 mit einem FLEX8400 sowie einer DX-Commander (und viel Draht für weitere Antennen) aktiv sein. Eine WebCAM der Casey Forschungsstation findet man unter <https://www.antarctica.gov.au/antarctic-operations/webcams/casey/>. Tom hat unter www.vk2tbc.com eine eigene Webseite, wo es weitere Informationen geben soll – diese hat aber bis Anfang Januar nicht funktioniert.



Ivo LZ1AAW setzt seine Aktivitäten von der bulgarischen Antarktisstation auf Livingston Island unter dem Rufzeichen LZ0A fort. Ivo, Fakultätsmitglied an der Technischen Universität Sofia, demonstriert den Wert von Amateurfunk und Funkkommunikationssystemen in einem Gebiet ohne lokale Infrastruktur. Er ist in seiner Freizeit QRV und wurde bereits in FT8 auf 20 und 15 Metern gearbeitet. SSB-Kontakte aus Papierlogbüchern werden digitalisiert und auf <https://clublog.org/charts/?c=LZ0A> hochgeladen, was die Bestätigung von Kontakten aufgrund häufiger Anfragen erleichtert. Ivo wird bis Mitte Februar weitermachen, bevor er nach Hause zurückkehrt. QSL via LZ1KDP.

Alex UG1A wird nach dem Aufenthalt auf der Vostok Base eventuell von der Ridge B aktiv sein. Dies wäre ein ATNO für das Worldwide Antarctic Program (WAP) und die Polar DX Challenge, da Ridge B noch nie aktiviert wurde. Für diese Saison hat Alex das neue Rufzeichen RI1ANI zugewiesen bekommen, nachdem er zuvor unter den Rufzeichen RI1ANC, RI1ANP, RI1ANC, RI1ANV und RI30ANT aktiv war. Ridge B ist eines der am wenigsten erforschten Gebiete

der Antarktis, gilt jedoch als potenzieller Standort für das älteste Eis der Erde. Im Januar 2020 wurde die erste wissenschaftliche Durchquerung von der russischen Vostok Station zum topografischen Dom von Ridge B durchgeführt. Ridge B (Dome B) liegt 3807 m über dem Meeresspiegel (79,02° S, 93,69° O).

David F4FKT ist weiterhin, je nach Arbeitspensum, von verschiedenen Standorten in der Antarktis wie folgt aktiv: FT4YM von Dumont d'Urville, Petrels Island (IOTA AN-017); FT4YM/p von der Basis Concordia (IOTA AN-016) oder Little Dome C (IOTA AN-016); FT4YM vom Lion Island Depot (IOTA AN-017) und eventuell VK0/FT4YM/p vom North Patch Camp (IOTA AN-016) in der Nähe der Basis Concordia. Er bleibt noch bis Februar 2026 in der Antarktis. In der Basis Concordia hat David ein neues Shack gebaut und arbeitet mit einer DX Commander Vertikal-Antenne.

Denney George VU2DGR ist Mitglied der 44. Indian Science Expedition (44-ISEA) in die Antarktis und ist unter dem Rufzeichen AT44I von der indischen Bharati Station aktiv. Diese Station befindet sich in den Larsemann Hills in der Antarktis und ist neben Maitri die zweite ständige indische Forschungsstation in der Antarktis. In Europa wurde Denney bereits auf 20 m in SSB gehört. QSL via VU2DGR.

Andrew KC4/KL5SE wird im australischen Sommer 2025/2026 unter den Rufzeichen KC4USV von der McMurdo Station und KC4/KL5SE von Camps in der Nähe aktiv sein.



Lasse DL9LU ist am 18. November 2025 mit dem Winterteam für 2026 auf der Neumayer Station III angekommen und wird bis Mitte Dezember 2026 unter dem Rufzeichen DP0GVN aktiv sein. QSL über das OQRS von ClubLog.

L36Z ist das Sonderrufzeichen, das von der LRA 36 Radio Nacional Arcangel

San Gabriel auf der Esperanza Base in der Antarktis (IOTA AN-016) verwendet wird. QSL via LoTW sowie direkt via LU4DXU.

Nordpol: Oleg RD1A ist zurzeit unter dem Rufzeichen RI0SP als Teil von „North Pole-42“ auf dem Severny Polyus, was übersetzt „Nordpol“ bedeutet, aktiv. Dabei handelt es sich um ein driftendes Forschungsschiff. Vom 5. Oktober 2024 bis August 2025 war er von dort mit dem Rufzeichen RI42SP aktiv, und seit dem 1. September, nun mit dem Rufzeichen RI0SP. Dieses Rufzeichen ist bis zum 31. August 2026 zugelassen. QSL via RN3RQ, wahlweise direkt oder über das Büro.

3X – Guinea: Herman YB3GIH ist seit dem 31. Dezember unter dem Rufzeichen 3X/YB3GIH aus Boffa in SSB auf 20 und 15 m aktiv, und wird voraussichtlich 6 Monate, also bis Ende Juni, bleiben. Die Kontakte werden regelmäßig in eQSL, ClubLog und LoTW eingespielt.

3Y/P – Peter I: Auch hier gab es in der März-QSP 2025 umfassende Informationen.

Im April 2024 erhielt das Team von der NPI die Landeerlaubnis für die Peter-I.-Insel und damit die erforderliche Genehmigung, an Land zu gehen. Der Abschluss eines Schiffsvertrags mit ICETUGS für die Peter-I.-Insel ist ein wichtiger Meilenstein und zeigt das große Engagement des Teams, diese seltene DXCC-Entität (Platz #7) zu aktivieren.

Die Webseite unter [https:// 3y0k.com](https://3y0k.com) wurde entsprechend aktualisiert, um den Änderungen Rechnung zu tragen. Zum Zeitpunkt der Aktivierung im Jahr 2027 werden 21 Jahre seit der letzten DXPedition zu dieser Insel vergangen sein. Ab sofort

gibt es auch ein eigenes PayPal-Spendenkonto unter donate@3y0l.com, wo man diese Expedition unterstützen kann.

4S – Sri Lanka: Peter DC0KK ist wie alle Jahre noch bis Ende März wieder unter dem Rufzeichen 4S7KKG aktiv, wobei er sich dieses Jahr auf 6 m

konzentrieren möchte. Laut Peter gibt es sehr gute Öffnungen Richtung Europa und Japan. Er arbeitet mit einem IC-7300 und einer HCVA1K3-Endstufe sowie einem 3-Element Ultrabeam in 18m Höhe. Er kann auf allen Bändern von 20–6m in FT8, FT4, RTTY und etwas CW arbeiten. Sollte die Internetverbindung gut sein, möchte er alle Kontakte automatisch in ClubLog und LoTW einspielen. QSL über das OQRS von ClubLog, wahlweise direkt oder über das Büro.

5N – Nigeria: Lars DM1HLK lebt seit 2022 in Ikeja und hat im Dezember 2025 seine 5N4DMZ-Lizenz erhalten. Momentan arbeitet er portabel vom Dach der Apartment-Anlage (siehe Bild), wo er wohnt. Eine permanente Installation der Antenne ist jedoch geplant. Zurzeit ist er nur in digitalen Betriebsarten aktiv. Er hofft jedoch, dass sein CW bald sicher genug sein wird, auch in CW zu arbeiten. QSL via LoTW und eQSL.



7Q – Malawi: Chris ZS6RI arbeitet seit dem 28. Oktober 2025 in der Nähe von Karonga in Nord-Malawi und wird die nächsten ein bis zwei Jahre unter dem Rufzeichen 7Q5C aktiv sein. Er arbeitet in eine sechswöchigen Rotation und plant in seiner Freizeit Aktivitäten auf allen Bändern von 40–10m zu 99% in CW.

8Q – Malediven: Lubo OM5ZW und Laco OM4WM sind vom 28. Februar bis 12., März unter dem Rufzeichen 8Q7ZW von Thulusdhoo Island auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB, RTTY und FT8 aktiv. Gearbeitet wird mit einem Yaesu FT-DX10 und einer 500W-Endstufe sowie einem Spiderbeam und Vertikalantennen. Alle Kontakte werden in Club Log und LoTW eingespielt. QSL über das OQRS von Club Log.

9A – Kroatien: Die Sonderstation 9A10SOTA ist bis zum 30. September 2026 von verschiedenen 9A-SOTA-Referenzen aktiv, wobei auch ein Kurzzeitdiplom erarbeitet werden kann. Weitere Informationen dazu findet man unter <https://9aff.wordpress.com/2025/09/22/10-years->

of-9a-sota-program-special-call-sign-9a10sota-9a10sota-award/. Jäger müssen die Sonderstation von zumindest 10 verschiedenen 9A SOTA-Gipfeln arbeiten.

9J – Zambia: Das Ribbetjies EME-Team, bestehend aus Bernie ZS4TX, John ZS6JON, Paul ZS6NK und Lins PA3CMC, ist vom 28. März bis 1. April unter dem Rufzeichen 9J2EME aus Zambia (Lokator KH22) wie folgt in Q65, JT65 und CW aktiv:

6m: 8el 6M8GJ
2m: 2 x 18el 2M18XXX
70cm: 2 x 28 el 432-9WL
23cm: 70 el YU1CF

QSL via PA3CMC, direkt oder via LoTW.

C5 – Gambia: Eric F4AAG und Luc F5RAV sind vom 25. April bis 8. Mai unter den Rufzeichen C5C (SSB und CW) und C5D (RTTY, PSK, FT8) aus Gambia und C5B (über Satelliten) von Bijolo Island (IOTA AF-060) aktiv. Eventuell kommen noch weitere OPs dazu. QSL via LoTW, für C5B und C5C auch direkt via F5RAV.



CE0 – San Ambrosio: Felipe XQ7IR teilt mit, dass die zuständigen Behörden seinen Antrag auf Landung und Betrieb von der Insel San Ambrosio (CE0X) für die kommende Fischereisaison, die von September 2026 bis März 2027 dauert, bearbeiten. Daher muss der ursprünglich für den 12. Januar bis 15. Februar 2026 geplante Betrieb verschoben werden. Felipe wird sich mit jedem Sponsor und Spender einzeln in Verbindung setzen, um zu besprechen, wie sie angesichts der bisher erhaltenen Unterstützung und Spenden mit ihren Beiträgen verfahren möchten. Siehe <https://www.sanambrosio-project.com>. Darüber hinaus hat der Radio Club de Chile eine offizielle Erklärung abgegeben: <https://www.ce3aa.cl/noticias/expedicion-san-ambrosio.html>.

CN – Marokko: Yannick F6FYD ist bis zum 31. März wieder unter dem Rufzeichen CN2YD aus Marrakesch auf allen Bändern von 20–10m in SSB aktiv. QSL via F6FYD, wahlweise direkt oder über das Büro.

CT – Portugal: Anlässlich des 100. Jahrestages der Gründung der REP (Rede dos Emissores Portugueses) ist die Sonderstation CT100RE auf allen HF-, VHF- und UHF-Bändern in SSB, CW und digitalen Betriebsarten sowie über Satelliten bis zum Jahresende aktiv.

CY0 – Sable Island: Parks Canada hat das CY0S-Team zu einer 10 bis 12-tägigen Aktivität im März 2026 eingeladen. Die Aktivität ist jetzt vom 19.–31. März geplant. Das CY0S DXpedition Team ist auch sehr erfreut, dass Ralph Fedor K0IR seine Teilnahme zugesagt hat, der u.a. unter VP8SSI, VP8CBA, VP8STU, VP8GEO, VP8ORK, 3Y0PI, 3Y0X, XR0Y, VK0IR, K5D, HK0MA und vielen anderen seltenen DXCC-Entitäten aktiv war. Teamleader sind Murray WA4DAN und Glenn W0GJ, weiterhin sind Jay K4ZLE, Mike K9NW, Pat N2IEN, Scott NE9U und Lee WW2DX Teil des Teams. DX Engineering und Flex Radio werden die Hauptsponsoren dieser Aktivität sein. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.

D4 – Cap Verde: Beni HB9HNT plant für den Dezember einige SOTA und POTA-Aktivitäten von Cape Verde. Weitere Informationen sind noch nicht bekannt.

Frank DL1IL möchte im März/April 2026 unter dem Rufzeichen D41IL aus Praia auf 10m und den WARC-Bändern in CW aktiv werden. Das genaue Datum liegt noch nicht fest. QSL direkt via DL1IL.

DL – Deutschland: Anlässlich 50 Jahre deutsche Forschung in der Antarktis werden die Sonderstationen DA0ANT, DM50ANT und DP50ANT bis zum 30. April aktiv sein. Zusätzlich wird die Sonderstation DM50GFS vom 1.–30. April zum 50-jährigen Jubiläum der Georg-Forster-Station der DDR (1976–1993) und DP200GVN zum 200. Geburtstag von Georg von Neumayer dazukommen. Weitere Informationen findet man unter <https://50ant.hamaward.de/de/deutsche-antarktisforschung/>, dort gibt es auch Details zu den Kurzzeitdiplomen, die erarbeitet werden können.

DX-Kalender März

bis 1. März	DD20260WG , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 1. März	EM30KY, EM30KCC, EM30LV, EM30UA, EM30VER , Sonderrufzeichen, Ukraine
bis 2. März	TM23AAW , Sonderrufzeichen, Frankreich
bis 4. März	PJ2/PD1DRE , Curacao, IOTA SA-099
bis 9. März	OX3LX , Aasiaat Island, Grönland, IOTA NA-134
bis 9. März	V4/K0YA, V4/W5RCX, V47Y , St. Kitts, IOTA NA-104
bis 11. März	YB9/ON6HX , Lombok Island, Indonesien, IOTA OC-150
bis 12. März	HR5/F2JD , Honduras
bis 24. März	V51WH und V55Y , Namibia
bis 30. März	Z81D , Südsudan
bis 31. März	CN2YD , Marokko
bis 31. März	DF100KWTJ , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. März	PJ2/W2APF , Curacao, IOTA SA-099
bis 31. März	YR1600VT , Sonderrufzeichen, Rumänien
bis März	J52EC , Guinea-Bissau
bis 6. April	TY5GG , Benin
bis 10. April	H44MS , Malaita, Solomon Inseln, IOTA OC-047
bis 17. April	J13DST/p, JJ5RBH/p, JS6RRR, J13DST/6, JJ5RBH/6 , Miyako Island, Japan, AS-079
bis 30. April	DA0ANT, DM50ANT, DP50ANT , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis Juni	3X/YB3GIH , Guinea
bis Juni	TL8BNW , Zentralafrikanische Republik
bis 6. August	ZL100C , Sonderrufzeichen, Neuseeland
bis 30. September	9A10SOTA , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 10. November	PA50JT , Sonderrufzeichen, Niederlande
bis 31. Dezember	9A44FF , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Dezember	9A69AA , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Dezember	CT100REP , Sonderrufzeichen, Portugal
bis 31. Dezember	DA100LH, DL100LH, DK100LH , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dezember	DA100TV, DL100TV , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dezember	DL25WIKI , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dezember	DQ30GDXF , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dezember	EM40AR , Sonderrufzeichen, Ukraine
bis 31. Dezember	GB50PUNK , Sonderrufzeichen, UK
bis 31. Dezember	YT170TESLA , Sonderrufzeichen, Serbien
bis Dezember	VK0TBC , Casey Station, Antarktis
März	TL8BNW , Zentralafrikanische Republik
März	J51A , Bubaque Island, Guinea-Bissau, IOTA AF-020



1.-8. März	OZ1000Z , Sonderrufzeichen, Dänemark
1.-31. März	II4AMRC , Sonderrufzeichen, Italien
1.-31. März	SP1040SSZ , Sonderrufzeichen, Polen
1. März-1. April	DD2026WPG , Sonderrufzeichen, Deutschland
1. März-30. April	LZ448AM , Sonderrufzeichen, Bulgarien
8. März-4. April	PJ7AA , Sint Maarten
13.-25. März	TX5EU , Raivavae, Austral Islands, IOTA OC-114
19.-30. März	CY0S , Sable Island, IOTA NA-063
19.-31. März	XX9W , Macao
April	TL8BNW , Zentralafrikanische Republik
1.-30. April	DM50GFS, DP200GVN , Sonderrufzeichen, Deutschland
1.-30. April	II4JDVS , Sonderrufzeichen, Italien
1.-30. April	SP1865JML , Sonderrufzeichen, Polen
16.-30. April	VP9KF , Bermuda
19.-30. April	TX9W , Marquesas Islands, IOTA OC-027
25. April-8. Mai	C5B, C5C, C5D , Gambia, C5B Bijolo Island, IOTA AF-060
Mai	TL8BNW , Zentralafrikanische Republik
1.-31. Mai	II4ROSA , Sonderrufzeichen, Italien
1.-31. Mai	SP1920KW , Sonderrufzeichen, Polen
1. Mai-30. Juni	LZ370TL , Sonderrufzeichen, Bulgarien
8.-18. Mai	GB26ESC , Sonders'tation, UK
Juni	TL8BNW , Zentralafrikanische Republik
1.-30. Juni	II4PRCE , Sonderrufzeichen, Italien
1.-30. Juni	SP1373JA , Sonderrufzeichen, Polen
1.-31. Juli	II4JAFL , Sonderrufzeichen, Italien
1.-31. Juli	SP1183JO , Sonderrufzeichen, Polen
1. Juli-31. August	LZ67PP , Sonderrufzeichen, Bulgarien
1.-31. August	II4KEMP , Sonderrufzeichen, Italien
1.-31. August	SP1905MFK , Sonderrufzeichen, Polen
1.-15. September	RI1FJL , Heiss Island, Franz Josef Land, IOTA EU-01
September/Okttober	C8K , Mozambique
November	ZK3 , Tokelau, IOTA OC-048
Februar 2027	3Y0L , Peter I Island, IOTA AN-004
März 2027	VPOSG , South Georgia Island, ITA AN-007

Die Diplome gibt es für die Sendarten CW, Phonie, Digital und Mix. Stationen



aus Europa benötigen für das einfachste Diplom 15 Punkte, wobei CW-Kontakte 5 Punkte, SSB-Kontakte 4 Punkte und Digitalkontakte 3 Punkte zählen. Für RTTY und PSK gibt es einen Zusatzpunkt (also insgesamt 4 Punkte). Jede Station kann einmal pro Band, pro Mode (CW, Phonie, digital) und pro Monat gewertet werden.

Anlässlich des 50. Jahrestages des OV Donauried (T19) ist bis zum 5.

September die Sonderstation DL50DRI mit dem Sonder-DOK „50T118“ aktiv. QSL via DARC QSL-Büro.

Das Sonderrufzeichen DB100FT ist bis zum Jahresende anlässlich des 100. Jahrestages des Berliner Funkturms aktiv. Der 150m hohe Stahlurm spielte auch eine wichtige Rolle in der Rundfunkgeschichte Deutschlands, ab dem Jahr 1926. QSL via Büro oder direkt via DO2PZ.

Anlässlich des 25. Jahrestages der Wikipedia, die 2001 ins Leben gerufen wurde, ist das DARC Team SES bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen DL25WIKI aktiv. Die Wikipedia und der Amateurfunk teilen gemeinsame Werte wie Offenheit, Bildung, technischen Enthusiasmus und weltweites Netzwerken. QSL-Karten werden automatisch über das Büro verschickt, QSOs werden in LoTW und DCL eingespielt.

E5 – South Cook Islands: Steve ZL2KE und Steve ZL4CZ werden im Juli/August 2026 wieder unter den Rufzeichen E51CZZ und E51KEE aus Rarotonga aktiv sein. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.

EW – Weißrussland: Das Sonderrufzeichen EV81OB (Operation Begrabung) wird an folgenden Tagen in Erinnerung an die Befreiung der Weißrussischen SSR von den faschistischen Invasoren während des Großen Vaterländischen Krieges 1941-1945 aktiv sein:

28.–29. März – CQ WPX SSB Contest, Op. EW4A

1.–9. Mai – Gedenkfeier zum 81. Jahrestag des Sieges im Zweiten Weltkrieg (1941–1945) Op. Team EV81OB

3. Juli – Unabhängigkeitstag der Republik Belarus

Alle Logs werden innerhalb einer Woche in LoTW und eQSL eingespielt. Das Hochladen der QSOs auf **hamlog.online** und **logradio.ru** erfolgt täglich.



FG – Guadeloupe: Stefan HB9JAB ist vom 7.–12. März und 20.–27. März unter dem Rufzeichen FG/HB9JAB von Grand-Terre und Base-Terre auf allen Bändern von 20–10m in SSB und FT8 mit einem Yaesu FT-891, 100W und Drahtantennen aktiv. QSL via LoTW und eQSL.

FM – Martinique: Darrell AB2E ist vom 26. Mai bis 2. Juni wieder vom Standort von FM5BH aktiv und möchte im CQWW WPX CW Contest (30./31. März)

unter dem Rufzeichen TO3E in der Kategorie Single Op/High Power SOHP mitmachen. Außerhalb des Contests sind Aktivitäten in CW, RTTY und FT8 hauptsächlich auf den WARC- und den unteren Bändern geplant. QSL TO3E via AB2E.

FO/a – Austral Islands:

Gerben PG5M, Ron PA3EWP, Rainer DL2AMD, Enert PA2KW, Erno DK2AMM und Günter DL2AWG (Teamleader) sind vom 13.–25. März unter dem Rufzeichen TX5EU auf allen Bändern von 80–6m in CW, SSB, RTTY und FT8/FT4 (MSHV) mit drei Stationen bestehend aus Elecraft K3S und SPE Expert 1k3 Endstufen rund um die Uhr aktiv. Als Antennen kommen VDAs für 30–10m, eine DX-Commander für 40–10m sowie Vertikallantennen für 40m und 80m zum Einsatz. QSL über das OQRS von ClubLog (bevorzugt), LoTW sowie direkt oder über das Büro via DL2AWG (siehe QSL-Info). Die QSL-Karten werden 6 Wochen nach der Rückkehr in Druck gegeben.



FO/m – Marquesas Islands: Ein 6-köpfiges Team bestehend aus K5WE, W5CCP, N5TEA, K4VBM, WD5COV und F6BCW ist vom 19.–30. April unter dem Rufzeichen TX9W mit 6 Stationen auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Abhängig von der Internetqualität werden die Logs täglich in Club Log aktualisiert und der Club Log Live-Stream aktiviert. Die Logs werden kurz nach der Rückkehr bereits in LoTW eingespielt. QSL via OQRS ClubLog und LoTW.

Chungki VA7YM hat die Bestätigung bekommen, dass seine Lizenz für FO/VA7YM bewilligt worden ist. Die Lizenz ist vom 23. April bis 20. Juli gültig und Chungki will Ende März aus La Paz in Mexico mit seinem Segelboot aufbrechen. Zuerst geht es nach Nuku Hiva und von dort weiter nach Ua Pou, wo er dann bis Mitte Juli aktiv sein möchte. Er arbeitet mit einem IC-7300, IC-705, einer SPE Expert 1k3, einer Xiegu XA-125B Endstufe sowie einem Hexbeam, 3el-Dreibandbeam, Cushcraft R7, 15/20m VDA sowie einer 1.6–54 MHz EFHW in SSB, FT8, PSK31, RTTY und CW (QRS).

FO – French Polynesia: Haru JA1XGI hat die TX9XG DXpedition zum Atoll de

Rangiroa, IOTA OC-131 von Anfang April auf Ende Oktober verschoben. Weitere Neuigkeiten in kommenden Ausgaben der QSP.

G – England: Die englische Sonderstation GB26ESC wird anlässlich 70. Jahre Eurovision Song Contest den gesamten Mai aus Darlington im County Durham auf allen Bändern in SSB, FT8 und SSTV (20m) aktiv sein. Normale QSOs sind sehr willkommen, wobei das Eurovision-Gespräch völlig optional ist!



H4 – Solomon Islands: Bernhard H44MS ist von Januar bis April 2026 wieder unter dem Rufzeichen H44MS von Manakwai in der Nähe von Malu'u (auf der nördlichen Malaita Insel). Er hat auch erwähnt, dass von seinem Standort der lange Weg nach Europa nicht wirklich gut geht (RI01hp). Wie gewohnt wird er auf allen Bändern von 80–6m in SSB und FT8 aktiv sein. QSL via DL-2GAC und LoTW.

HH – Haiti: Peter JK1UWY (ex 9J2HN, 6W1SE, 5N0NHD) ist voraussichtlich für die nächsten Jahre wieder unter dem Rufzeichen HH2JA von Pétiön-Ville in seiner Freizeit auf allen Bändern von 80–6m in CW, SSB und FT8 aktiv. QSL via LoTW oder eQSL.

HK0m – Malpelo: Nachdem 2012 die letzte Aktivität von Malpelo stattfand (HK0NA) hat der Vorstand der Colombian League of Radio Amateur bekannt gegeben, dass das Hauptziel wäre, eine Aktivierung von Malpelo Island (IOTA SA-007) zu organisieren. Das Ziel dafür wäre Februar, dieses Datum ist jedoch nicht bestätigt. Weitere Informationen in kommenden Ausgaben der QSP.

I – Italien: Mitglieder der ARI Mailand, Cadore und Bruneck sind vom 6. Februar bis 22. März anlässlich der olympischen Winterspiele und der Paralympic Spiele Mailand Cortina 2026 unter den Sonderrufzeichen II2WOG (QSL via IQ2MI), II3COR (QSL via IQ3DD), II-3WOG (QSL via IQ3ED) und II3BIA (QSL

via IQ3ED) aktiv. Kurzzeitdiplome und eQSL-Karten sind über Ham Award <https://hamaward.cloud/> verfügbar.

IS – Sardinien: Mitglieder des ARI Porto Torres (IQ0AK) und Radio Club Coros (IQ0AAI) sind in der Marconiwoche vom 25. April bis 2. Mai unter dem Sonderrufzeichen IR0SAR auf allen HF-Bändern von 160–10m sowie über QO-100 in CW; SSB, RTTY und FT8/FT4 aktiv. QSL via LoTW, eQSL, QRZ oder E-Mail. Sonderdiplome können ebenfalls erarbeitet werden.



JD/m – Minami Torishima: Take JG8NQJ ist zwischen dem 26. Februar und Mitte April wieder unter dem Rufzeichen JG8NQJ/JD1 hauptsächlich in CW und etwas FT8 mit einem YAESU FT-450M mit 50W in eine HB9CV (17m/15m) und einen Dipol für 12m aktiv. QSL via JA8CJY.

OZ – Dänemark: Das OZ100OZ Award 2026 erinnert an den 100. Jahrestag der ersten legalen dänischen Amateurfunk-Lizenz, die im März 1926 ausgestellt wurde. In diesem Jahr wurden über 40 Lizenzen erteilt, was den Beginn des legalen Amateurfunkbetriebs in Dänemark markierte. Zur Feier dieses Jubiläums wird der EDR vom 1. bis 8. März unter dem Sonderrufzeichen OZ100OZ aktiv sein. QSL über OZ1ACB.



PJ7 – Sint Maarten: Tom AA9A ist vom 8. März bis 4. April wieder unter dem Rufzeichen PJ7AA auf allen Bändern von 40–6m in FT8, FT4, CW und etwas SSB aktiv. QSL via Heimatrufzeichen oder über das OQRS von Club Log (siehe QSL-Info).

R1F – Franz Josef Land: Mitglieder des RUDXTeams (R7AL, RW8A, RW9JZ, UA3QLC, R2DVE und RA4DX) sind für 15 Tage ab Anfang September unter dem Rufzeichen R1FJL mit 5 High-Power Stationen rund um die Uhr von Heiss Island (IOTA EU-019, RRA RR-05-02, RDA AR-32) aktiv. Die Abreise aus Murmansk ist am 25. August geplant, die Reisezeit beträgt ca. 6–7 Tage. Das Team wird versuchen, mit zumindest zwei Stationen in CW und SSB zu arbeiten (nur Split-Betrieb!). In FT8 wird man mit MSHV arbeiten, Super-Fox-Betrieb wird es keinen geben. Als Stationen kommen 6x SunSDR2 DX, 1 Elecraft K3, ein Yaesu FT-991A und ein Yaesu FT-891 sowie zumindest 3x Expert 1,3K-FA zum Einsatz. Antennenmäßig kommen 2 Spiderbeams, Hex-beam Monoband-Antennen für 20, 17, 15, 12, 12 und 10m, ein Vertikal-Array für 20m sowie mehrere Groundplane-Antennen dazu. Die Expedition kosten ca. 80.000 USA, um Spenden wird daher gebeten (via PayPal unter <https://www.rudxt.org/ri1fjl>). QSL über das OQRS von Club Log.

T8 – Palau: David OK6DJ und ein Team bestehend aus OK1BOA, OK2ZA und OK3RM sind vom 4.–19. März aus Palau auf allen Bändern von 160–6m in CW, FT8, SSB und RTTY unter dem Rufzeichen T8OK aktiv. QSL über das OQRS von ClubLog und direkt via OK6DJ.

TL – Central African Republic: Joao CR7BNW ist ab Dezember bis Juni 2026 unter dem Rufzeichen TL8BNW auf 40, 20, 15 und 10m in SSB und FT8 mit einem Dipol aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

Darek TJ1GD ist seit dem 1. November aus Bangui auf den HF-Bändern in CW, SSB und FT8 aktiv. QSL via Club Log OQRS (bevorzugt), LoTW oder via SP3EOL.

TY – Benin: Antonio IK7WUL ist auf einer humanitären Mission im Benin und in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen TY2AA nur in SSB aktiv. QSL via LoTW und I8KHC (ex IZ8CCW).

Red DL1BUG kehrt wieder nach Cotonou zurück und ist vom 6. März bis 5. April wieder unter dem Rufzeichen TY5FR mit einem IC-7300, 100W und einer G5RV oder 10m-Vertikalan-tenne auf allen Bändern von 80–10m hauptsächlich in CW und SSB aktiv.



Teilnahmen im ARRL DX SSB und CQ WPX SSB Contest sind ebenfalls geplant. QSL über das OQRS von Club Log oder direkt.

Gerard F5NVF ist noch bis April 2026 unter dem Rufzeichen TY5GG aus Gomedey auf den HF-Bändern in seiner Freizeit aktiv. QSL via LoTW und direkt via F5RAV.

TZ – Mali: Ulmar DK1CE möchte wieder unter dem Rufzeichen TZ1CE aus Bamako auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB und FT8 aktiv sein. Das genaue Startdatum hängt von den verfügbaren Flügen ab. QSL via Heimatrufzeichen.

V3 – Belize: Uwe DL8UD ist im März und April wieder aus Mayahill unter dem Rufzeichen V31KO auf allen Bändern von 160–6m in SSB, CW und FT8 aktiv, wobei auch eine Teilnahme im ARRL CW Contest (21./22. Februar) in der Klasse SO/AB/HP unter dem Rufzeichen V3O geplant ist. QSL via EA5GL (siehe QSL-Info).

V4 – St. Kitts: Tom K0YA und Antoinette W5RCX sind vom 11. Februar bis 18. März auf den HF-Bändern urlaubs-mäßig in CW, SSB und FT8 unter V4/Heimatrufzeichen aktiv. QSL via LoTW.

Markus WW6W ist vom 24. Mai bis 1. Juni wieder unter V4/WW6W aktiv, wobei auch eine Teilnahme im CQWW WPX CW Contest geplant ist. QSL via Heimatrufzeichen und LoTW.

V5 – Namibia: Günter DK2WH (siehe Bild) ist bis 24. März 2026 wieder unter dem Rufzeichen V51WH aus der Nähe



von Omaruru auf allen Bändern von 160–6m inklusive 60m aktiv. Eine Teilnahme im CQWW DX SSB Contest unter dem Rufzeichen V55Y ist ebenfalls geplant. QSL via DK2WH.

VK9 – Christmas Island: Franco Parenti VK9AFP ist ein neuer Operator auf Christmas Island. Seine Reise als Funkamateur begann vor mehr als 30 Jahren in Europa und endete im September mit einem neuen Rufzeichen auf den Christmas Inseln. Er liebt kleine Leistungen, ein überlegtes Antennenkonzept und ist von Grund auf neugierig. Seine Station besteht aus einem Yaesu FT-710, Xiegu G90, einer 40m- und 20m-End Fed sowie einer 10m-Vertikalantenne.

VP8 – South Georgia Island: Amateur Radio DXpeditions (ARD) hat Pläne für eine Aktivität von South Georgia Island bekannt gegeben, die im März 2027 unter dem Rufzeichen VP0SG stattfinden soll. Nach umfangreichen Verhandlungen und laufenden Genehmigungsgesprächen mit der Regierung von Südgeorgien und den Südlichen Sandwichinseln (GSGSSI) ist die ARD optimistisch, die Genehmigung für einen Betrieb von der Insel zu erhalten. Zwischenzeitlich wurde das Schiff MV Meredian unter Vertrag genommen und die erste Anzahlung geleistet. Die ARD

sucht derzeit nach Sponsoren und Unterstützung durch wichtige Organisationen der Amateurfunkgemeinschaft: siehe <https://www.ardxpeditons.com/dxpeditons/vp0sg> für weitere Details. Weitere Informationen wird es auch in kommenden Ausgaben der QSP geben.

VP9 – Bermuda: Paul G4BKI ist vom 16.–30. April unter dem Rufzeichen VP9KF von Bailey Bay auf Bermuda auf allen Bändern von 1690–10m nur in CW aktiv. Er arbeitet mit einem Kenwood TS-590SB, einem Cushcraft A3S Beam sowie Drahtantennen. QSL via G4BKI oder Club Log.



VU4 – Andamanen: Ein 10-köpfiges Team bestehend aus Nick K1NZ, Savo K2SAV, Jeff K1ZM, Miriam N1QV, Steve W0ZB, Kyle K3PT, Emily KD0IVB, Krassy K1LZ, Sarath VU2RS und Van N4VGE ist vom 19. Oktober bis 2. November von 3 POTA-Standorten in den

Andamanen aktiv. Insgesamt möchte man mit 5 Stationen rund um die Uhr aktiv sein. Ziel ist es, vor allem die Anzahl der QSOs zu maximieren, um auch den Sponsoren die bestmögliche Publicity zu gewährleisten. Das Rufzeichen ist noch nicht bekannt.

VU7 – Lakkadiven: Die vom 10.–22. Januar geplante DXPedition nach Agatti in den Lakshadweep-Inseln musste verschoben werden, nachdem wichtige Low-Band-Antennen vom Zoll zurückgehalten werden. Die neuen Termine werden so bald wie möglich bekannt gegeben. Außerdem wartet das Team noch auf Neuigkeiten bezüglich ausländischer Gastlizenzen. „Falls nötig“, so Sarat (VU2RS), „werden wir prüfen, ob wir auf eine andere Insel ausweichen können, auf der Ausländer zugelassen sind“. Aktuelle Neuigkeiten findet man unter <https://www.vu2rs.com/vu7r/>.

XX9 – Macau: Ein internationales Team bestehend aus EA1CJ, EA1SA, EA5BCQ, EA5KA, EA5KM, EA7KE, EA7R, EA7X, F2JD, F8ATS, F8GGV, JH4RHF, IK5RUN und IN3ZNR plant, vom 19.–31. März 2026 auf den HF-Bändern sowie 6m aus Macau in CW, SSB und FT8 (sowie RTTY auf 20m) aktiv zu werden. QSL über das OQRS von M0OXO.

IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel,
Postfach 1114, D-57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de



Aktivitäten:

AS-079 Take JI3DST ist noch bis 17. April unter dem Rufzeichen JS6RRR von Miyako Island in SSB, CW und FT8 auf allen Bändern von 40–6m aktiv. Er wird auch unter den Rufzeichen JI3DST/6,

JI3DST/p, JI5RBH/6 und JJ5RBH/p arbeiten. Alle Kontakte werden in LoTW und in Club Log eingespielt.

EU-118 Nobby G0VJG berichtet, dass eine Rückkehr zu den Flannan Inseln in naher Zukunft unter dem Rufzeichen MM0UKI geplant ist.

OC-165 Ein 12-köpfiges Team möchte im April/Mai von Talang-Talang Besar unter dem Rufzeichen 9M8T aktiv werden. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.

SA-050 Die Freunde von Juncal DX aus dem Aconcagua-Tal planen, unter den



Rufzeichen CB9N, XR9N und 3G9S aus der chilenischen Antarktisprovinz CE9 von der Isla Navarina in der ersten Januarhälfte, aktiv zu werden. Miguel CE2PM und Garcia CE2GT werden auf allen Bändern von 40–6m in CW, SSB und FT8 aktiv sein. QSL via OQRS. Weitere Informationen und ein Aufruf zur Unterstützung findet man auf der Webseite unter <https://3g1psa-100.weebly.com/>.



DXCC

Der ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXPeditionen für das DXCC anerkannt werden:

5A1AL Libya, alle Aktivitäten
9Q2WX Congo, aktuelle Aktivität
SV2RSG/A aktuelle Aktivität

Das DXCC Advisory Committee bestätigt, dass aktuell die EP2C DXpedition aus dem Jahr 2021 nicht gewertet wird, da Dokumente noch ausständig sind. Die Aktivität im Jahr 2017 ist gültig, dafür liegt auch die Lizenz vor. Diese ist jedoch nur 2017 gültig. Man hofft, dass die noch erforderlichen Dokumente bald eintreffen.

Wolf OE2VEL hat sich wieder die Mühe gemacht, die OE-Auswertung für die DXCC Challenge und die HR zu machen, die IOTA Honor Roll folgt dann später. In dieser Ausgabe der QSP findet ihr die Honor Roll Auswertung, die IOTA HR kommt dann im nächsten Heft. Herzlichen Dank für die Arbeit und die Unterstützung. Eventuelle Fehler sind meine, die bei der Übertragung passiert sind!

DXCC Honor Roll MIXED

POS	Call	akt./total	OE	POS	Call	akt./total	OE
1	OE1AZS	340/344	1	20	OE2DYL	339/349	20
2	OE1TKW	340/350	1	21	OE2SNL	339/350	20
3	OE1UZ	340/371	1	22	OE6DK	339/357	20
4	OE1WEU	340/348	1	23	OE6IMD	339/349	20
5	OE1WHC	340/348	1	24	OE5RLM	338/342	24
6	OE1ZL	340/360	1	25	OE3SGU	337/344	25
7	OE2GEN	340/350	1	26	OE6MDF	336/339	26
8	OE2LCM	340/350	1	27	OE2EGL	334/368	27
9	OE2SCM	340/350	1	28	OE30LW	334/348	27
10	OE2VEL	340/356	1	29	OE4PWW	334/345	27
11	OE3EVA	340/360	1	30	OE8SPW	334/349	27
12	OE3GCU	340/344	1	31	OE1DWC	333/336	31
13	OE3WWB	340/367	1	32	OE5FIN	333/338	31
14	OE5BWN	340/349	1	33	OE1XRW	332/337	33
15	OE5KE	340/359	1	34	OE3HWC	332/334	33
16	OE5NNN	340/350	1	35	OE7GB	332/346	33
17	OE6CLD	340/349	1	36	OE1ALW	331/343	36
18	OE7SEL	340/352	1	37	OE4AAC	331/333	36
19	OE8RT	340/374	1	38	OE6VIE	331/334	36
				39	OE7XMH	331/341	36



DXCC Honor Roll PHONE

POS	Call	akt./total	OE	POS	Call	akt./total	OE
1	OE1AZS	340/344	1	12	OE6CLD	339/348	11
2	OE1WHC	340/348	1	13	OE6IMD	339/347	11
3	OE2SCM	340/350	1	14	OE2LCM	338/348	14
4	OE2VEL	340/356	1	15	OE6DK	338/354	14
5	OE3EVA	340/358	1	16	OE1WEU	337/345	16
6	OE3GCU	340/344	1	17	OE5RLM	336/340	17
7	OE3WWB	340/367	1	18	OE2EGL	334/367	18
8	OE7SEL	340/351	1	19	OE6MDF	334/337	18
9	OE8HIK	340/348	1	20	OE7GB	331/345	20
10	OE8RT	340/371	1	21	OE7XMH	331/341	20
11	OE2DYL	339/349	11				

DXCC Honor Roll CW

POS	Call	akt./total	OE	POS	Call	akt./total	OE
1	OE1TKW	339/348	1	10	OE3GCU	337/340	10
2	OE1ZL	339/349	1	11	OE6DK	337/341	10
3	OE2DYL	339/348	1	12	OE1WEU	336/340	12
4	OE2LCM	339/343	1	13	OE2SNL	336/346	12
5	OE2VEL	339/351	1	14	OE7SEL	335/341	14
6	OE3EVA	339/351	1	15	OE6MDF	332/335	15
7	OE5NNN	339/349	1	16	OE4PWW	331/337	16
8	OE6IMD	339/349	8	17	OE5FIN	331/336	16
9	OE5BWN	338/347	9	18	OE8SPW	331/340	16

DXCC Honor Roll DIGITAL

POS	Call	akt./total	OE	POS	Call	akt./total	OE
1	OE3GCU	333/336	1	10	OE6MDF	333/335	1

LoTW: 5B4ASH, 5Z4VJ, 8R1TM, 9A9R, 9V1DE, BA3QIQ, BA4TAW, BA7IO, BD4ITM, BD5BPA, BD6JO, BG2ASC, BG2BFG, BG2FYO, BG2LNV, BG3NBD, BG4RJT, BG4TRN, BG4USM, BG5EGC, BG6QBV, BG6VGZ, BG7PHA, BH1OHX, BH3AGU, BH3CFN, BH4HKZ, BH6BIX, BI1MCZ, BI3AAJ, CO2BK, CR6WWA, DJ2VA, DO1AYJ, DV6YDG, EA3HMM, EY7BM, G4R, GM0MKM/A, GW8DX, JA2FJP, JA7QVI, JF8EVE, JH0KHR, JK1IHE, JM8DLG, JY4CH, KP5/NP3VI, N1W, OL7C, PP5BC, PY2DPM, R0LJC, RA0SCA, RA3UU, RY9C, S50SL, S54L, T88JH, TY5FR, UA0LQE, UD0O, UN/OH7O, UN7PME, UR6QV, V48K, VK2XN, VK2ZQ, VK3MH, VK3OTR, VK3ZJ, VK8DNT, VK8MT, VR2KW, VR2VGM, W7V, WH6S, YO4ASD, ZL3AIC, ZL3OY und ZP5DNB.



QSL-Info

3V8LL	IT9TQH, Maurizio Tramuto, Via Noto 34, I-90141 Palermo (PA), Sicily Island, Italy
4U13FEB	9A2AA, Tomislav Dugec, PO Box 255, 21001 Split, Croatia
8P9CB	Chris Billings, PO Box 1383, Shady Cove OR 97539, USA
8R1TM	PY1SAD, Aldir Blanc da Silva, Rua Luisa Lirio do Vale, 155 – Praia Campista, RJ 27923080 Macaé, Brazil
9A69AA	9A2AA, Tomislav Dugec, PO Box 255, 21001 Split, Croatia
9J2B0	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
9V1YC	Randy C. Becnel, 243 Red Top Rd, Lumberton MS 39455-5214, USA
AP2HA	JA1WIO, check Club Log first - https://www.qrz.com/db/JA1WIO
AU7RS	M00XO: https://www.m0oxo.com/oqrs/logsearch.php
C21TS	M00XO: https://www.m0oxo.com/oqrs/logsearch.php
C5MB	SP3PS, Przemyslaw Stanislawski, Lednogóra 7, 62-261 Lednogóra, Poland
C5SP	SP3PS, Przemyslaw Stanislawski, Lednogóra 7, 62-261 Lednogóra, Poland
CN2FPU	F6FPU, Eric Fraysse, 17 Avenue du Lycee, 38150 Roussillon, France
CN2KV	F4BKV, Vincent Colombo, 32 Gibrand Street, F-17350 Port d'Envaux, France
CT100RE	CT1REP
DD2026OWG	DK5ON, Christian Salder, Leibnitzstr. 16a, D-33609 Bielefeld, Deutschland
FG4KH	F1DUZ, Philippue Levron, 21 Impasse de la Royauté Montjean-sur-Loire, F-494570 Mauges-sur-Loire, France
FM8QR	F5EAN, Jean-Michel Suire, 63 Impasse de la Croisee, F-85440 Talmont St Hilaire, France
FR/UR9IDX	Ivan Y. Borzenko, Apartado 73, Loja CTT S Vicente, 9241-909 Sao Vicente, Portugal
FY4JI	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
H44MS	DL2GAC, Bernhard Stefan, Möggenweilerstr. 18 (Rückseite), D-88677 Markdorf, Deutschland
HP1EUA	George Lulelaru, 14 Waterman St, Saint-Lambert QC J4P 1R8, Canada
HS0ZJF	ON4AFU, Eddy de Cooman, 125 M003 Thalae Sap, Pathiu – Chumphon 86160, Thailand
HS0ZLV	Torsten Veith, Bahnweg 7, 55129 Mainz, Germany
HS0ZME	SM6NT, Lars Lind, Ekesund 224, SE 523 62 Vegby, Sweden
HS0ZMY	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
HS0ZOY	KA3LKM, Joseph R Leone, 1534 Forrestal St., Philadelphia, PA 19145, USA
I1LOVE	IQ0TE, Club Station Sezione ARI di Terni, PO Box 19, I-05100 Terni, Italy
J38TT	PA2LO, Gert van Loo, Zeeweg 4, 3853 LM Ermelo, Netherlands
J52EC	IZ3BUR, Livio Pesavento, Via Antonio Bertoldi 19, I-37141 Verona VR, Italy



LZ0A	LZ1KDP, Students Radio Club, PO Box 812, 1000 Sofia, Bulgaria
LZ23ANT	LZ3SM, svetozar Gerashev, PO Box 830, 1000 Sofia, Bulgaria
OE26M	OE1XRW (Büro), Direkt: Hugo-Portisch-Gasse 1, A-1136 Wien, Österreich
OY10F	MOURX: https://www.m0urx.com/oqrs/logsearch.php
PF88ANT	PAORDY, Rob Dijkstra, Het Breed 921, 1025 JG Amsterdam, Netherlands
PJ2ND	K8ND, Jeffrey A. Maass, 9256 Concord Rd, Powell OH 43065-9625, USA
PJ7AA	AA9A, Thomas J Harke Sr., N5200 Deer Run Trail, De Pere, WI 54115-8467, USA
R103AE	RQ7L, Sergei P Lifar, ul. Militseiskaya 18, 346130 Millerovo, Rostovskaya obl., Russia
S5702DX	S56DX, Pavla Celarc, OB Igriscu 8, 1360 Vrhnika, Slovenia
S79VU	N4GNR, Dan Cisson, 12 Hancock Dr., Toccoa, GA 30577-9388, USA
S9BV	S53BV, Borut Vrviscar, Zapuze 6, SI-4275 Begunje, Slovenia
TL8GD	SP3EOL, Czeslav Tadeusz Hajduk, ul. Wladyslawa Reymonta 10C/9, PL-64800 Chodziej, Poland
TX5EU	DL2AWG, Günter Gassler, Eichertstr. 8, D-07589 Münchenbernsdorf, Deutschland
TY2AA	I8KHC, Antonio Montrone, Via delle Forze Armate 20, 70126 Bari BA, Italy
TY5FR	DL1BUG, Reinhard Frenzel, Fritz-Reuter-Str. 2, D-15517 Fürstenwalde, Deutschland
TY5GG	F5RAV, Luc Thibaudat, 15 rue de Moiscourt, F-27140 Gisors, Normandie, France
UN/OH70	M00XO: https://www.m0oxo.com/oqrs/logsearch.php
V26K	AA3B, Joseph W Trench, 10 Senia Ln., Boyertown, PA 19512, USA
V47JA	John Abbruscato, 22199 Pine Tree Ln, Hockley TX 77447, USA
V85NPV	LZ3HI, Emil Stoykov, Kozlodui 5 str, et.5, ap.36, 6008 Stara Zagora, Bulgaria
VP6MC	Michael Collis, P.O. Box 1594, Crestline CA 92325, USA
VP8TDX	NE8Z, Richard E Dorsch Jr., PO Box 616, Hamburg, MI 48139-0616, USA
VY0Z00	Michael Shaer, 20-5400 Randall Ave, Montreal QC H4V 2V5, Canada
WE9G/KC4	WE9G, Richard B Lewis, 348 Mapleton Dr NW, Cleveland, TN 37312, USA
XU70	DL4WK, Wolfgang Kunicke, Mühlenstr. 30, D-17098 Friedland, Deutschland
ZS7ANF	RK1PWA, Club Station, PO Box 73, 164744 Amderma, Arkhangelskaya obl., Russia

Kurz notiert ...

- Nach dem Tod des HamClock-Entwicklers Elwood Downey, WB0OEW, zeichnet sich ab, dass **HamClock** ab Juni 2026 nicht mehr funktionieren wird, da die Server für das Backend abgeschaltet werden. Alternativ bietet sich die **neue Open-Source-Version** von K0CJH an. Sie ist bereits in Betrieb und wird fast täglich um neue Funktionen erweitert: **openhamclock.com**. Diese neue Version ist browserbasiert und bereits jetzt sehr flexibel. So können nicht nur die Stationsparameter wie Betriebsart, Leistung oder Sprache eingestellt werden, es gibt auch zahlreiche Overlays, die man einfach dazuschalten kann (zum Beispiel WSPR-Ausbreitungsbedingungen, Grayline-Anzeige, Reverse Beacon Network RBN Spots für das eigene Rufzeichen, VOACAP-Ausbreitungsbedingungen und vieles mehr). Zusätzlich gibt es einen eigenen Satellitenmodus, wo man die gewünschten Satelliten auswählen kann. Alle Einstellungen kann man in verschiedenen Profilen abspeichern, um schnell wieder auf spezielle Darstellungen umzuschalten. Schaut euch das Programm einmal an und spielt damit herum. Ich bin mir sicher, dass jeder eine für sich optimale Darstellung finden kann. Ich finde es bereits jetzt besser als das originale HamClock-Programm, das auch nicht so einfach zu installieren war. Da nur ein Internet-Browser benötigt wird, kann man sehr einfach einen Raspberry Pi oder ein altes Tablet für die Darstellung verwenden.



- **SH5 v.2** ist ein schneller und benutzerfreundlicher **Contest-Log-Analysator** von Dmitry UA4WLI, der aus den von beliebigen Contest-Loggern (N1MM Logger+, Win-Test, Writelog, TR4W und anderen) erstellten Logs im Cabrillo-Format eine Vielzahl von Statistiken im HTML-Format (Webseiten)

erstellt. Die Berichte können mit jedem Internetbrowser wie Google Chrome, Firefox, Opera oder Internet Explorer angezeigt werden. Mit dem Programm kann man diese Daten auch auf eine Website hochladen, um sie öffentlich zugänglich zu machen oder um ein Archiv seiner Wettbewerbsergebnisse zu erstellen. Der große Nachteil ist, dass es sich bei SH5 um ein Windows-Programm handelt, Apple- oder Linux-Anwender sind außen vor. Trotzdem ist es ein tolles Programm, das schon viele Jahre bei mir im Einsatz ist – weitere Details findet man unter <https://sites.google.com/site/sh5analyzer/sh5>.

Simon Ravnic S53ZO hat jetzt **SH6**(!) entwickelt. Hierbei handelt es sich um eine statische HTML/JavaScript-Anwendung, die mit jedem Browser funktioniert und Analyseberichte im SH-Stil rendert. Für die Auswertung ist kein Programm erforderlich. Man kann den neuen Log Analyzer unter <https://s53m.com/SH6/> aufrufen. Jeder, der bereits einmal mit SH5 gearbeitet hat, wird sich in SH6 sofort zurechtfinden, die Struktur ist fast gleich. Die komplette Auswertung läuft lokal am eigenen Rechner und es werden keine Dateien zu einem Server geschickt! Die Oberfläche (das User Interface) von SH6 ist moderner, bei den meisten Statistiken kann man diese für alle oder nur ausgewählte Bänder auswählen. Auch die Pausenauswertung in SH6 (Break Time) ist wesentlich besser und vielsagender. Wo ich kleinere Diskrepanzen gefunden habe, war bei der Auswertung von zusammengesetzten Rufzeichen, hier hat SH6 anscheinend noch Probleme. So wurde EA1EHW/EA8 in SH6 für Spanien und KH7S/W4 für Hawaii gewertet. Bei SH5 war die Auswertung korrekt. Dies lässt sich jedoch leicht korrigieren und man muss dafür auch kein neues Programm installieren, was ein großer Vorteil ist! Wo es einen großen Unterschied gab, war bei der Auswertung der möglichen Logfehler. SH5 zeigte mir insgesamt

246 eventuell falsch geloggte Rufzeichen an, SH6 nur 47 – und diese waren nicht wirklich hilfreich. Auch die Chart-Anzeige der Top 10 gearbeiteten Länder finde ich in SH5 etwas übersichtlicher. Die Anzeige Ausbreitungsbedingungen im Contest-Monat gibt es nur in SH5, in SH6 konnte ich diese nicht finden.

Toll finde ich in SH6 die Spots und RBN Spots Auswertungen, etwas Vergleichbares gibt es in SH5 nicht. Zusätzlich bietet SH6 mehrere Optionen, Logs miteinander zu vergleichen, um so eventuell seine Strategien im nächsten Contest zu optimieren. Praktisch ist auch in SH6, das auf Wunsch eine PDF-Datei mit allen Ergebnissen generiert werden kann. SH6 arbeitet auch mit den Open QSL Label Tool des gleichen Autors zusammen, der aus dem Contest-Log Avery QSL-Etiketten druckt, die auf Wunsch gefiltert und angepasst werden können. Auf alle Fälle ist SH6 die modernere und flexiblere Lösung, kleinere Unzulänglichkeiten werden sicher schnell korrigiert, da Simon aktiv an diesem Programm arbeitet. Ich denke, SH6 sollte von jedem Contester ausprobiert werden und hat viel Potenzial!

- Browserbasierte Programme liegen anscheinend voll im Trend und bieten ohne Zweifel auch viele Vorteile. Ein recht nützliches Programm ist auch **Stream Guru Cluster** von IK6QRH, der auch noch andere AFU-Programme wie „Visual DX“ anbietet. Man kann das Programm unter dem Link <https://www.programmi-italiani.com/streamgurucluster/index.html> aufrufen. Damit lassen sich aktive DXpeditionen einfach tracken und man sieht auf einem Blick, auf welchen Bändern und in welchen Modi diese gerade aktiv sind (auf Basis von Cluster-Spots). Dazu gibt es die aktuellen Ausbreitungsbedingungen und andere hilfreiche Informationen. Aktuelle DXpeditionen können aus einer Drop-Down-Liste ausgewählt werden. Viel Spaß beim Ausprobieren!

- Die Winterausgabe 2025/26 des **Northern California DX Foundation Newsletters** steht ab sofort auf der NCFXF-Webseite unter <https://www.ncdxf.org/pages/newsletter.html> zum Herunterladen bereit. Zu den Highlights (in englischer Sprache) gehören:

- **Jugend-DXpedition nach Saba, PJ6Y** von Gregg Marco W6IZT
- **YOTA-Sommerscamp 2025 (Region 2)** von Katie Campbell KE8LQR
- **DXObsessed mit Wallis & Futuna, FW5K** von Hannah Rosenfeld W7HER
- **PJ2T-Jugendveranstaltung-Video** von Geoff Howard W0CG/PJ2DX
- **FP5KE-Saint Pierre & Miquelon** von Patrick Bittiger F2DX

Wichtige und interessante Links:

ARLHS (Amateur Radio Lighthouse Society)

<http://w1ol.arlhs.com/>

DX Heat <https://dxheat.com/dxc/>

DX Summit <http://www.dxsummit.fi>

DX Fun Webcluster <https://www.dxfuncluster.com>

GIOTA (Greek Islands On The Air)

<http://www.greekiota.gr>

GMA Outdoor Ham Adventures

<https://www.cqgma.org/>

Ham Alert <https://hamalert.org/about>

HamDXMap <https://dxmap.f5uui.net/>

IOTA (Islands On The Air) <https://iota-world.org>

NOAA <https://www.swpc.noaa.gov/>

POTA (Parks On The Air)

<https://parksontheair.com> und <https://parksontheair.de/>

PSK Reporter <https://pskreporter.info/pskmap.html>

SOTA (Summits On The Air) <https://www.sota.org.uk>

SOTAwatch3 <https://sotawatch.sota.org.uk>

SOTA Atlas (OE) <https://sotl.as/summits/OE>

SpaceWeatherLive

<https://www.spaceweatherlive.com/de.html>

WAP (Worldwide Antarctic Program) www.waponline.it

WCA (World Castles on the Air)

www.wca.qrz.ru/ENG/main.html

WLOTA (World Lighthouses On The Air)

www.wlota.com

WWFF (World Flora & Fauna) wwff.co und www.wff-dl.de

Videos:

3DA0RU <https://youtu.be/ku4WfaJ-LvM> (ca. 13 Minuten)

3D2CT/3D2CU <https://www.youtube.com/watch?v=yD6LqKLTjc8> (Conway Reef, 43 Minuten)

3Y0PI (1994) <https://youtu.be/Haktmqt5tQ0> (Peter I Island, ca. 29 Minuten)

3Y0J <https://youtu.be/VbD0xmsk75U> (Bouvet 2023, ca. 18 Minuten)

3Y0Z (2018) <https://www.youtube.com/watch?v=WngXx20V2q8&t=21s>

3Y5X (1990) https://www.youtube.com/watch?v=fPz_c5BcTUU (Bouvet, ca. 31 Minuten)

7O6T (2012) <https://vimeo.com/61384528> (Yemen, ca. 11 Minuten)

7P8RU <https://youtu.be/ku4WfaJ-LvM> (ca. 13 Minuten)

9LY1JM <https://youtu.be/UMM9EC7C8rA>

CY9C <https://vimeo.com/364396566>

E44CC <https://www.youtube.com/watch?v=ofg53o3pHQ8>

FO0AAA <https://youtu.be/UED5vgLhTi0> (ca. 33 Minuten)

FT5XO (2005)

<https://vimeo.com/121317592> (Kerguelen, ca. 54 Minuten)

JD1BMH <https://clublog.org/logsearch/JD1BMH>

K7K <https://www.youtube.com/watch?v=TaljpmCxlsM>

KL7RRC/p

<https://youtu.be/78TcPRgG4ws> (IOTA NA-210, Sledge Island)

KL7RRC <https://www.youtube.com/watch?v=94QTKpMGnB8> (NA-039, 2021, Adak Island)

RI0Q <https://youtu.be/0P6j6BAtb2I> (IOTA AS-152, ca. 32 Minuten)

S21DX

<https://youtu.be/W9b02PLLKPM>. (IOTA AS-140, ca. 4 Minuten)

T32C <https://youtu.be/X3zGpj8TS80> (ca. 45 Minuten)

T32DX <https://www.youtube.com/watch?v=n20HHLDB49o>

TN2MS <https://youtu.be/XQy22cGG3c0>

VP2MUW <https://youtu.be/PnWRjalM5tk>

VP8SGI (2016) <https://vimeo.com/172093839> (South Georgia Island, ca. 7 Minuten)

VP8STI (2016) <https://vimeo.com/170266606> (South Sandwich Island, ca. 9 Minuten)

XZ1J (2013)

<https://vimeo.com/86383125> (Myanmar, ca. 12 Minuten)

YJ0RRR <https://r4waa9.wixsite.com/yj0rrr/news>





ICOM
ID-52E PLUS
limitierte Version zum
60-jährigen Jubiläum

Das Modell zum 60-jährigen Icom-Jubiläum zeichnet sich durch ein helles, metallisches Gehäuse aus. Das Jubiläumsmodell wird in einer limitierten Auflage von nur 2.400 Stück weltweit produziert.

EUR 650,-



KENWOOD
TH-D75E

Duobander, integrierter Digipeater, Dual Watch Digital Voice (D-Star), Breitbandempfänger (HF), analoges & digitales APRS

EUR 825,-



ICOM IC705
KW/50/144/430-MHz-Multimode

Von der Kurzwelle bis zu 50/144/430 MHz lässt sich eine Vielzahl von Bändern in den Betriebsarten D-STAR DV, SSB, CW, RTTY, AM und FM nutzen. Der IC-705 empfängt durchgehend von 30 kHz bis zum 144-MHz-Band. Der Empfang von FM-Rundfunk und Flugfunk ist ebenfalls möglich.

EUR 1.465,-

IC-7300MK2

Der IC-7300MK2 ist ein kompakter Allmode-Transceiver für KW/50 MHz; in der Europa-Version kommen zusätzlich 5 MHz und 70 MHz hinzu. Er bringt spürbare Aktualisierungen bei Empfänger-/Sendetechnik, Konnektivität und Effizienz.

EUR 1.550,-

*HF Excellence, Evolved —
Even More Excitement*



ICOM IC-7760

Der IC-7760 ist ein 200 W KW/50-MHz-Transceiver mit einem neuen „innovativen Shack-Style“

EUR 6.590,-



ICOM IC-PW2

Ein Operator an zwei Transceivern (SO2R) sowie einer IC-PW2 – und das im Dauerbetrieb mit 1 kW Ausgangsleistung.

EUR 6.290,-

Weitere Infos und Downloads unter:
www.funktechnik.at

Alle Preise verstehen sich inkl. Mwst.
Preisänderungen vorbehalten, solange der Vorrat reicht